



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde

Altenkirchen- Flammersfeld

im Raiffeisenland

AK

Nr. 23 • Donnerstag, 08.06.2023 • Jahrgang 4

Schützenfest Orfgen

16.-18.06.2023



Freitag 16.06.

21⁰⁰ Uhr Summer Night Party
mit DJ MAINHALK

Samstag 17.06.

19³⁰ Uhr Abholen des Schützenkönigs,
mit dem Schützentrommlercorps Krefeld-Oppum
20⁰⁰ Uhr Krönung der neuen Majestäten,
Anschließend Tanz für alle mit der Band "Dorado"

Sonntag 18.06.

11⁰⁰ Uhr Fröhschoppen
12⁰⁰ Uhr gemeinsames Mittagessen
14⁰⁰ Uhr Festzug, anschließend Konzert mit
• Blasorchester Mehrbachtal
• Schützentrommlercorps Krefeld-Oppum
17⁰⁰ Uhr Spätschoppen mit DJ MAINHALK

Wir sehen uns im Zelt!



Schulsporthalle, Kleinspielfeld und Gemeindestraße in Weyerbusch feierlich eingeweiht



Blauer Himmel und Sonnenschein: gelungener hätte das Wetter für die offizielle Einweihung der Schulsporthalle und des Kleinspielfelds der Verbandsgemeinde sowie der Freigabe der Straße „Am Sportplatz“ der Ortsgemeinde Weyerbusch am Freitag, 26. Mai 2023, nicht sein können. Zahlreiche geladene Gäste, vor allem der Kommunalpolitik, der Bürgermeister-Raiffeisen-Grundschule, der Kindertagesstätte „Sonnenschein“, des SSV Weyerbusch und der Verwaltung waren der Einladung von Fred Jüngerich, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, und Diemtar Winhold, Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Weyerbusch, gefolgt.

Fred Jüngerich war die Freude über das nach einigen Jahren der Planung und Bauzeit entstandene Gesamtarrangement spürbar anzusehen: der seit 2006 vorhandene Kunstrasenplatz wurde durch ein Kleinspielfeld in Kunstrasentechnik (50 m x 32 m) sowie eine neue, moderne Schulsporthalle (23 m x 35 m Gebäudegröße) ergänzt. Das auf dem Geländeneiveau der Sportplätze im Sporthallengebäude integrierte neue Vereinsheim des SSV Weyerbusch - das bisherige musste für das Kleinspielfeld weichen - rundet die zentrale Sportanlage der Verbandsgemeinde zu einem wahren Schmuckstück für die Ortsgemeinde ab.



In direkter Nachbarschaft wurden durch die Ortsgemeinde rund 50 neue Parkplätze geschaffen. Der Ausbau und die Verbreiterung der Gemeindestraße sollen zudem künft-

ig zur erhöhten Sicherheit, insbesondere für Kita- und Schulkinder, aber auch für alle Sportlerinnen und Sportler, beitragen. „Wenn man in Kinder investiert, wenn man in Gesundheit investiert, und Sport ist Gesundheit, dann tut man etwas Gutes als Kommune. Dann investiert man in die Zukunft, und das kann nicht falsch sein“, so Fred Jüngerich, der die zentrale Sportanlage der Verbandsgemeinde in Weyerbusch gerne mit der auf der Glockenspitze in Altenkirchen vergleicht und daher als „kleine Glockenspitze“ bezeichnet. Für die gelungene Kooperation als Beispiel für die gelebte kommunale Familie dankte er daher der Ortsgemeinde Weyerbusch ausdrücklich und hob den SSV Weyerbusch als neben Schule und Kindertagesstätte „privilegiertem“ Hauptnutzer der Anlage, der auch mit für die Pflege in Vergangenheit und Zukunft verantwortlich zeichnet, ausdrücklich hervor.



Alles in allem belaufen sich die Baukosten auf über 4 Millionen Euro (davon für die Halle rund 2,5 Millionen Euro, für das Kleinspielfeld rund 452.000 Euro und für die Straße rund 832.000 Euro). Für die Schulsporthalle steuerten das Land 230.000 € und der Landkreis 56.900 € als Zuschuss bei. Den Ausbau der Straße förderte das Land aus I-Stock-Mitteln mit 23.000 €.



Ortsbürgermeister Dietmar Winhold richtete seinen Dank für das im Rahmen der Pflichtaufgabe „zentrale Sportanlagen“ der Verbandsgemeinde entstandene Vorzeigepro-

jekt stellvertretend an Bürgermeister Fred Jüngerich, den Verbandsgemeinderat sowie auch für die Maßnahmen der Ortsgemeinde an seinen Ortsgemeinderat. Er hob die vielfältigen Angebote des SSV Weyerbusch zur Freizeitgestaltung hervor. In der größten Abteilung des SSV, der Fußballabteilung, bildet die Nachwuchsarbeit eine unverzichtbare Säule. Zeitweise trainieren und spielen allein 14 Jugendmannschaften wöchentlich auf der großzügigen Anlage in Weyerbusch.

Aber auch in den übrigen Abteilungen wird ein vielfältiges Angebot unterbreitet. Winhold brachte abschließend seine Hoffnung zum Ausdruck, dass die verbesserte Erschließung von Schule, Kindergarten und Sporthalle durch die Verbreiterung der Gemeindestraße und das Anlegen eines Gehweges in Verbindung mit dem neu geschaffenen Parkplatz auch durch Eltern genutzt wird. Zum sicheren Überqueren der Straße wurden eigens zwei Rampen angelegt.

Weitere Grußworte sprachen Friedhelm Kohl, Präsident des SSV Weyerbusch, und Marco Schütz, für den Fußballkreis Westerwald-Sieg sowie den Fußballverband Rheinland.



Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 2c der Bürgermeister-Raiffeisen-Grundschule rundeten das Programm mit zwei Tänzen ab (Volker Rosin „Sportinator“ und Helene Fischer/Kerstin Ott „Regenbogenfarben-Tanz“).



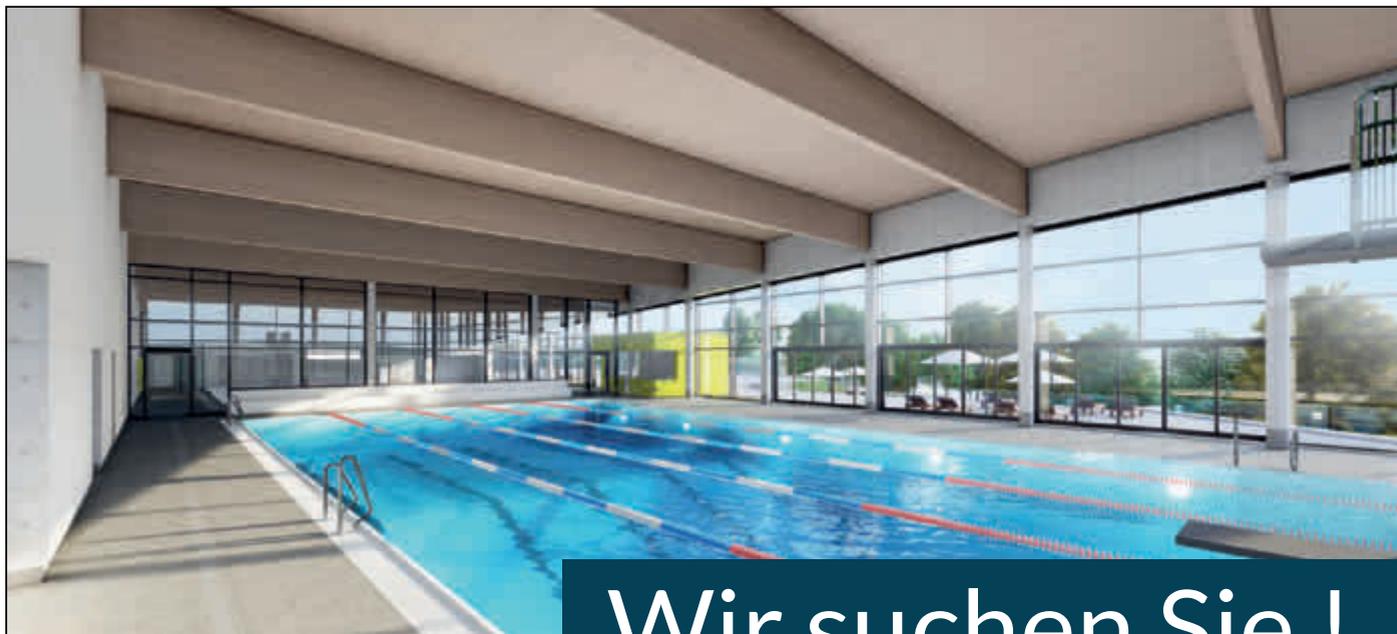
Wandervogel unterwegs - auf der „Häubchen-Tour“ am Mittwoch, 21. Juni 2023



Diesmal sind wir auf einem „kleinen Wäller“ unterwegs, der uns zum Roßbacher Häubchen führt. Dies ist ein ehemaliger Vulkankegel mit einer grandiosen Fernsicht. (Fernglas lohnt sich!) Auf dem Basatlehrpfad erfährt man viel Interessantes über den Basaltabbau bis 1942. Der Weg ist 5,5 km lang und hat einen Höhenunterschied von 98 Meter. Es ist eine geführte, kostenlose Wanderung, an der Sie ohne Anmeldung teilnehmen können. Hunde dürfen gerne mitwandern.

Start ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz in der Roßbacher Straße, 5347 Breitscheid (am Ortsseingang von Rosbach kommend). Ab Altenkirchen Weyerdamm fahren wir um 13.30 Uhr. Wir haben eine etwas längere Anfahrt als sonst, die sich aber lohnt!

Natürlich ist als Sahnehäubchen der Cafésbesuch auch dabei. Infos: Tel. 02681/2890



Wir suchen Sie !

Wir suchen einen Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) / Rettungsschwimmer (m/w/d)

Derzeit befinden wir uns in der Bauphase eines attraktiven Schul- und Sportbades mit Freizeitbadcharakter und angrenzender Liegewiese. Nach dem kürzlich gefeierten Richtfest wird die Fertigstellung des neuen Hallenbades für 2024 anvisiert. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen motivierten Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) oder einen Rettungsschwimmer (m/w/d) in Vollzeit. Das angebotene Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet.

Wenn Sie neben der Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende, Feiertagen sowie einer Tätigkeit im Schichtdienst selbstständig und eigenverantwortlich in einem modernen Hallenbad arbeiten möchten sowie ein aufgeschlossenes und bürgerfreundliches Auftreten haben, erwartet Sie bei uns eine vielseitige und interessante Aufgabe.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe oder zum Rettungsschwimmer, mindestens mit dem Abzeichen Silber.

Die Tätigkeit erfordert ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Einsatzbereitschaft und Flexibilität setzen wir ebenso voraus wie Teamfähigkeit und Kommunikationsgeschick. Außerdem sollten Sie umfassende Kenntnisse im Bereich der Bädertechnik mitbringen.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation bis in die Entgeltgruppe 7 TVöD-VKA.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Für nähere Informationen und zur **Bewerbung** nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter:

www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

120 JAHRE IM DIENST FÜR DIE GESELLSCHAFT: FEUERWEHR FLAMMERSFELD FEIERTE JUBILÄUM

Zum Festkommers am Sonntag, 28. Mai, des Löschzuges Flammersfeld, der in diesem Jahr sein 120-jähriges Bestehen feiert, waren neben vielen Feuerwehren auch Vertreter der Politik erschienen. Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Fred Jüngerich, und Mitglieder aus dem Verbandsgemeinderat nahmen teil. Der heimische Landtagsabgeordnete Matthias Reuber war ebenfalls nach Flammersfeld gekommen. Den Kreisfeuerwehrverband vertrat dessen Vorsitzender Volker Hain.



Fotos: Klaus Köhnen

Wehrführer Alexander Oberst begrüßte die Gäste und ging auf die Veränderungen im Feuerwehrwesen ein. „120 Jahre ist eine beachtliche Zeit, in der viel passiert ist. Viele sagen, Feuerwehr wurde leichter, ich aber würde sagen, die Feuerwehr ist heute anders“, so Oberst. Dabei führte er die Verbesserung der Schutzausrüstung und die modernen Fahrzeuge als Beispiele an. Es gab in den Jahren aber auch einen Wandel im Ehrenamt. Um den Personalbestand zu sichern, wurde vor 20 Jahren eine Jugendfeuerwehr, aus der viele der heute aktiven Feuerwehrleute des Löschzuges hervorgegangen sind, gegründet. Zudem konstituierte sich der Förderverein des Löschzuges. Oberst dankte den 41 aktiven Mitgliedern und besonders den Verantwortlichen der Jugendfeuerwehr: „Um ein solches Fest feiern zu können, bedarf es vieler helfender Hände.“ Oberst bedankte sich bei allen und erwähnte besonders die Ortsgemeinde.



Bürgermeister Fred Jüngerich ging auf die Fragen ein, die heute aktuell die Feuerwehren fordern. Der Verbandsgemeinde ist es wichtig, dass die neun Löschzüge der fusio-

nierten Verbandsgemeinde, den Erfordernissen entsprechend, ausgestattet sind. „Die Erwartungshaltung der Gesellschaft verändert sich ständig und nicht immer zum Besseren. Die freiwilligen Feuerwehren üben ein besonderes Ehrenamt aus,“ betonte Jüngerich. Natürlich war in seinen Ausführungen auch die Ausbildungssituation auf Landesebene ein Thema. Jüngerich bat Matthias Reuber (Mdl) sich in Mainz für eine Verbesserung der Situation einzusetzen. Die Situation an der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie bezeichnete Jüngerich als Katastrophe. Es gäbe viele junge Feuerwehrleute, die sich weiterbilden wollen, aber zu wenig Plätze an der Akademie, so Jüngerich.



Besondere Ehrung

Stefan Krämer, ehemaliger Wehrleiter der Verbandsgemeinde Flammersfeld, konnte dann eine Ehrung eines verdienten Mitglieds des Löschzuges vornehmen. Rolf Dewitz war über 50 Jahre im Vorstand der Feuerwehr und dann im Förderverein tätig. Als Kassierer sind rund 420.000 Euro durch seine unermüdliche Arbeit eingenommen, aber auch, für die Erweiterung der Ausrüstung, ausgegeben worden. „Für dieses Engagement dankt Dir und Deiner Ehefrau Christa der Löschzug Flammersfeld sehr herzlich“ so Krämer. „Rolf Dewitz war fünf Jahrzehnte lang Kassierer, maßgeblich an der Gründung der Jugendfeuerwehr beteiligt und setzte sich dafür ein, dass der Löschzug Flammersfeld die erste Feuerwehrfrau in seinen Reihen hatte und vieles andere mehr,“ so Krämer weiter. Die Auszeichnung mit der silbernen Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes nahm der Vorsitzende des Kreisfeuerverbandes (KFV) Volker Hain vor. Im Verband ist Dewitz als Sprecher der Alters- und Ehrenkameraden weiterhin tätig.



Foto: Pixabay



Teilzeitausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)

**Ab 1. August 2023 bieten wir noch freie Plätze für die
berufsbegleitende Teilzeitausbildung zum staatlich anerkannten
Erzieher (m/w/d) in unseren Kindertagesstätten an.**

Abschluss und Dauer:

Staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d). Diese Ausbildungsvariante dauert insgesamt drei Jahre. Das Berufspraktikum ist in die Ausbildung integriert. Die Fachschüler (m/w/d) sind bei dieser Ausbildungsform wöchentlich 19,5 Stunden in einer Kindertagesstätte tätig und besuchen parallel eine Fachschule. Die Schulzeiten können in die Abendstunden oder auch auf einen Samstag fallen.

Ausbildungsvoraussetzungen:

Variante 1: Sekundarabschluss I oder gleichwertiger Abschluss und a) eine abgeschlossene mindestens zweijährige bundes- oder landesrechtlich geregelte Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder b) mindestens dreijährige hauptberufliche einschlägige Tätigkeit oder c) mindestens dreijähriges Führen eines Familienhaushalts mit mindestens einem minderjährigen Kind.

Variante 2: Allgemeine (Fach-)Hochschulreife und viermonatiges Praktikum im sozialpäd. Bereich.

Darüber hinaus ist in diesem Ausbildungsberuf ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Selbstorganisation unerlässlich. Sofern Sie Interesse an einer Ausbildung in diesem Beruf haben und in einem leistungsfähigen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Für den berufsbegleitenden Teil der Ausbildung ist die Zusage eines Schulplatzes an einer Fachschule erforderlich. Die Grundlage für das Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

**Für nähere Informationen und zur Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/stellenausschreibungen
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 30. Juni 2023.**

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



**VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-
FLAMMERSFELD**

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Frau Simone Thurn • Telefon 02681 85-237 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Langjährige Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet

Zum 1. Juni 2023 traten die **Erzieherin Elfi Krämer** und der **Schulhausmeister Rüdiger Pletz** in ihren wohlverdienten Ruhestand. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden sie von Bürgermeister Fred Jüngerich offiziell verabschiedet. Dieser sprach ihnen seine herzlichen Glückwünsche aus und überreichte beiden jeweils eine Dankurkunde sowie ein Geschenk der Verbandsgemeinde.

Elfi Krämer aus Fluterschen hatte von 1977 bis 1980 zunächst ihre Ausbildung zur Kinderkrankenschwester in Fulda absolviert und war danach einige Jahre in einer Kinderklinik bzw. auf Kinder- und Säuglingsstationen tätig, zwischenzeitlich auch für einige Monate beim Gesundheitsamt in Altenkirchen. Im Oktober 1993 wurde sie dann - zunächst als Aushilfskraft - für die Kindertagesstätte Fluterschen bei der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen eingestellt. Von August 1996 an wechselte Elfi Krämer für ein Jahr in die Kindertagesstätte Weyerbusch bevor sie ihr beruflicher Weg im Sommer 1997 wieder zurück nach Fluterschen führte. Im April 2016 konnte Elfi Krämer ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Nach nunmehr über 29 Jahren Tätigkeit bei der Verbandsgemeinde trat sie mit Ablauf des 30. Mai 2023 in den Ruhestand.

Rüdiger Pletz aus Altenkirchen begann im August 1973 seine Ausbildung zum Elektriker in einem Altenkirchener Betrieb. Nach der erfolgreich abgeschlossenen Lehre war er dort weiter als Elektriker tätig. Im April 1978 wechselte er in einen Betrieb nach Köln. Von April 1979 bis Juni 1980 absolvierte er seinen Grundwehrdienst und kehrte anschließend wieder an seine Arbeitsstätte in Köln zurück. Im Februar 1995 wurde er als Schulhausmeister der Erich Kästner-Grundschule in Altenkirchen eingestellt. Seitdem war er dort für alle anfallenden Belange rund um Schulgebäude und -gelände zuständig und für die Schulkinder der „Grundschule 2“ jederzeit Ansprechpartner, Ratgeber und „helfende Hand“. Am 1. November 2018

feierte Rüdiger Pletz, unter Anrechnung seiner Bundeswehr-Dienstzeit, sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Die über 28-jährige Tätigkeit für die Verbandsgemeinde endete nun für Rüdiger Pletz mit seinem Renteneintritt zum 1. Juni 2023.



Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Bürgermeister Fred Jüngerich dankte Elfi Krämer und Rüdiger Pletz für die gute Zusammenarbeit und ihr jahrzehntelanges Engagement. Der Beständigkeit, in beiden Fällen über so viele Jahre dem Arbeitgeber verbunden geblieben zu sein, zollte er Respekt. Vom Personalrat übermittelte Mathias Rabsch im Namen der Kolleginnen und Kollegen die besten Wünsche für die Zukunft und überreichte Blumensträuße an die künftigen Ruheständler.



Kräutertinktur & -salben selber herstellen

Johanniskraut, ein hilfreiches Wildkraut.

Alles was man selber gesammelt hat und selber verarbeitet, vertieft das Verständnis für die Natur. Was unsere Vorfahren an Wissen hatten, sich mit den Heilwirkungen und deren Anwendungen auskannten, lernen wir gerade wieder von Anfang an. Dieser Kurs möchte den Teilnehmern einige hilfreiche Beispiele zeigen und auch bei der Herstellung, ihnen zur Seite stehen.

Sa. 17.06.2023, 15 - 18 Uhr

Kursleiter: Ingrid Runkel

Kosten: 22,00 €

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Obersteinebach,
Hauptstraße 44, 56593 Obersteinebach



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder
auf unserer Homepage
vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-196





WIR SUCHEN SIE!

Für unsere neue Kindertagesstätte in Mehren suchen wir ab Sommer/Herbst 2023: Koch oder Hauswirtschafter (m/w/d) in Teilzeit (20 Wochenstunden)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Erstellung eines Speiseplans nach den Richtlinien der DGE mit entsprechender Allergenliste
- Warenbestellung und Kalkulation
- Zubereitung des Mittagessens für maximal 50 KITA-Kinder
- Vor- und Nachbereitung der Speisen
- Absprachen mit der KITA-Leitung und dem pädagogischen Team

Gesucht wird einsatzfreudige und zuverlässige Kraft, die neben einem ausgeprägtem Ordnungs- und Sauberkeitssinn auch Spaß an der Arbeit für Kinder hat. Einen freundlichen Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen setzen wir voraus. Wünschenswert ist eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Koch, Beikoch, Hauswirtschafter etc. (m/w/d).

Die Arbeitszeiten sind Montag-Freitag, tagsüber.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung bis zum 10. Juni 2023!

Für nähere Informationen und zur Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/stellenausschreibungen

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Frau Simone Thurn • Telefon 02681 85-237 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe Westerwald-Sieg bewilligte 30.000 Euro an Fördermitteln für ehrenamtliche Bürgerprojekte



Insgesamt 30.000 Euro zur Förderung ehrenamtlicher Bürgerprojekte bewilligte die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Westerwald-Sieg in ihrer jüngsten Sitzung im Dorftreff in Werkhausen. Im Vorfeld der Sitzung hatte Ortsbürgermeister Otmar Orfgen den „Weg der Sinne“ (LEADER-Projekt) und die Ortsgemeinde Werkhausen vorgestellt.



Otmar Orfgen, Ortsbürgermeister der Gemeinde Werkhausen, stellte im Vorfeld der LAG-Sitzung das LEADER-Projekt „Weg der Sinne“ und seine Gemeinde vor. Foto: Niklas Mäder

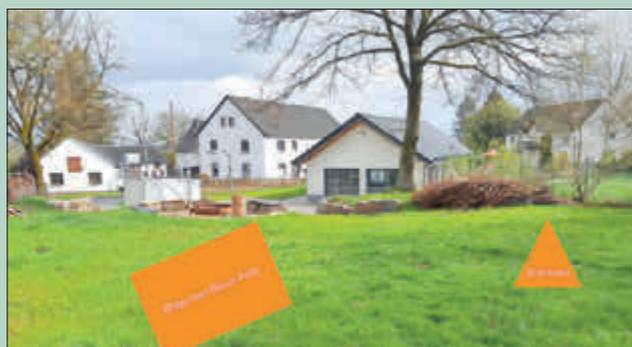
Im Mittelpunkt der LAG-Sitzung standen schließlich die Entscheidungen über insgesamt 35 Bewerbungen um eine Förderung als ehrenamtliches Bürgerprojekt. „Mit diesen Fördergeldern werden das Ehrenamt und das Gemeinwohl in der LEADER-Region Westerwald-Sieg gestärkt“, so Rolf Schmidt-Markoski, Vorsitzender der LAG. Wie das Leitungsteam der LAG (neben dem Vorsitzenden Jennifer Siebert als stellvertretende Vorsitzende und Regionalmanager Niklas Mäder) informierte, hatten insgesamt 35 Vereine, gemeinnützige Organisationen, Zusammenschlüsse von Personen oder auch Einzelpersonen ihr Interesse an der Förderung ihres Projektes bekundet und Mittel von insgesamt 77.016 Euro beantragt. „Eine Rekordbeteiligung und die LAG hatte aufgrund des auf 30.000 Euro begrenzten Budgets die „Qual der Wahl“.



Der Förderverein des Bollnbacher Musikvereins will neue Instrumente für die Bläserklasse der Grundschule Herdorf anschaffen. Foto: Förderverein

Alle eingereichten Projekte wurden anhand transparenter Auswahlkriterien bewertet. Je besser das Projekt/Vorhaben in die Handlungsfelder der lokalen integrierten ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) passte, je mehr Punkte gab es“, erklärte das Leitungsteam. Schließlich konnten von den insgesamt 35 „angemeldeten“ Vorhaben 13 ausgewählt werden. „Jedes der 35 angemeldeten vielfältigen Vorhaben hätte eine Förderung verdient gehabt, und die LAG bittet all diejenigen um Verständ-

nis, deren Anträge aufgrund des begrenzten Budgets nicht gefördert werden konnten. Ich empfehle allen, sich auf der Webseite der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt über deren Mikroförderprogramm für gemeinnützige Vereine zu informieren (<https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/mikrofoerderprogramm/>), so Schmidt-Markoski.



Auf dem Dorfplatz (Mehrgenerationenplatz) in Heupelzen will die Waldinteressentenschaft unter anderem einen Bouleplatz anlegen. Foto: Dirk Weigand

Zu den von der LAG Westerwald-Sieg geförderten Projekten gehören zum Beispiel die Reaktivierung einer Begegnungsstätte durch die Brunnensanierung in Sörth (Dorfgemeinschaft Sörth und Gemischter Chor), eine Blockhütte als Treffpunkt und für die Traditionsbewahrung in Oberwambach (lose Interessengruppe) sowie ein Boulefeld auf dem Dorfplatz (Mehrgenerationenplatz) in Heupelzen (Waldinteressentenschaft). Ebenso Instrumente für die Bläserklasse der Grundschule Herdorf (Förderverein des Bollnbacher Musikvereins), ein Elektro-Lastenrad für ehrenamtliche Helfer und Künstler (Förderverein „Im Tal“, Hasselbach) oder auch ein Befähigungskurs zur Trauerbegleitung für ehrenamtliche Mitglieder (Hospizverein Altenkirchen) sowie die Anschaffung eines Backes in Freusburg (ABBaCkes e.V.).



Für die über 11 Hektar große Skulpturenlandschaft „im Tal“, zwischen Hasselbach und Werkhausen, beabsichtigt der Förderverein „im Tal“ ein Elektro-Lastenrad für ehrenamtliche Helfer und Künstler anzuschaffen. Foto: Rolf Schmidt-Markoski

Das Leitungsteam der LAG Westerwald-Sieg geht davon aus, dass auch im kommenden Jahr wieder ein Förderaufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte erfolgen wird. Es handelt sich dabei um Mittel im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, die den LEADER-Regionen in Rheinland-Pfalz zugeteilt wurden. In der Regel konnten 100 % der Investitionssumme beziehungsweise bis zu 2.500 Euro pro Projekt (innerhalb des Gesamtbudgets von 30.000 Euro) gefördert werden. Infos hierzu auch auf der Webseite der LAG Westerwald-Sieg: www.region-westerwald-sieg.de

**KONZERT
LEGENDÄRE
OSTHITS**

Sa. 24. Juni

OSTROCKER Tribute

**Hits von KARAT • SILLY • PUHDYS
CITY • ELEKTRA • PANKOW u.a.**

KULTUR
GLOCKENSPIITZE
ALTENKIRCHEN VVW.

SALON



Ostrocker live

DIE OSTROCKER – ein Feuerwerk der ostdeutschen Rockmusik. Es sind unvergessene und zeitlose Hymnen von der angesagtesten Ost-Rockgrößen, die einfach jeder kennt, der in dieser Zeit aufgewachsen ist. Die OSTROCKER, die auch alle im Osten geboren sind und dort leben, haben sich zusammengetan, um diese Musik weiterhin unvergessen zu halten. Die OSTROCKER spielen die absoluten Filetstücke einmaliger und unverwechselbarer Bands und Künstler, wie SILLY, KARAT, BERLUC, CITY, PANKOW, ROCKHAUS, PUHDYS, Ralf (Bummi) Bursy, ELEKTRA u.a. Die OSTROCKER liefern ein Konzert der Extraklasse, welches für jedes ostalgische EVENT ein Muss ist und allerbeste Stimmung von der ersten Minute an garantiert – ein 3-Stunden-Konzert mit Sounds und Stimmen, die den Originalen sehr nahekommen.

MADE in GDR!

Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 18.30 Uhr

Eintritt: VVK ab 21,- € / ABK 26,- €

Ort: KulturSalon, Glockenspitze, Tennishalle
Im Sportzentrum 8, 57610 Altenkirchen

Tickets und Infos:

Tel. 02681/7118 oder www.kultur-felsenkeller.de

In Kooperation:





Johann Blanchard

Weltklassik am Klavier -
Tombeau de Coupérin - und die letzte Sonate von Schubert!
Debussy, Ravel und Schubert

Altenkirchen, Dr.-Wilhelm-Boden-Saal
Sonntag, den 18.06.2023 um 17:00 Uhr

Reservierung: 0151 125 855 27,
info@weltklassik.de, www.weltklassik.de

Eintritt: Erwachsene: 30,00 €,
Studenten: 15,00 €,
Jugend (bis 18): Eintritt frei



WELTKLASSIK®

Tag der offenen Gartentür im Interkulturellen Garten Altenkirchen



Sonntag, 11. Juni von 11 – 17 Uhr

Auf einem Stück Land bewirtschaften Deutsche und MigrantInnen aus verschiedenen Kulturen und Nationen gemeinsam eine Gartenfläche. Es gibt Gemüse, Beerensträucher, Blumen und Wiesenflächen mit Obstbäumen. Eine kleine Oase, die wir alle zusammen nutzen und genießen.

Am 11. Juni haben Sie Gelegenheit, diesen etwas anderen Garten anzuschauen und mit GärtnerInnen ins Gespräch zu kommen. Gerne erzählen wir Ihnen aus unserem mehr als 10-jährigen Erfahrungsschatz. Was funktioniert gut, welche Lösungen haben wir für Trockenzeiten gefunden, wie arrangieren wir uns mit den Schnecken ...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ort:
hinter dem Kindergarten
Arche,
Kiefernweg 9
57610 Altenkirchen

Veranstalter:
Interkultureller Garten
Altenkirchen e.V.

Kontakt:
Sonja Wenzel,
02681-9839054



41. Fußball-Turnier - SSV Grün-Weiss Birnbach 16. und 17.06. am Sportplatz in Birnbach

Freitag 16.06., 17:00 Uhr – 21:00 Uhr: Dörferturnier mit 6 Mannschaften

Samstag 17.06., 14:00 Uhr – 21:00 Uhr: Hobbyturnier mit 10 Mannschaften

Am Samstag Hüpfburg
für unsere jungen Gäste.

Für das leibliche Wohl ist an
beiden Tagen gesorgt.

Wieder mit dabei:
Der Cocktail-Automat

Wir freuen uns auf Euch !





Turnier des FHC WÖLMERSEN

Vom 7. bis 9. Juni 2023
findet auf der Sportanlage
„Am Wald“ in Wölmersen der
Mani-Cup 2023
statt.



4
0
+
1
J
A
H
R
E

I
N

B
E
W
E
G
U
N
G

F
H
C

W
Ö
L
M
E
R
S
E
N

Gruppe 1

SSV Grün-Weiß Birnbach
FC Faxxe
FSG Hasselbach-Werkhausen
HC Giesenhausen

Gruppe 2

Drunken Raptorz
HSV Helmenzen
FFC Hilgenroth
WHC Bettgenhausen-Seelbach

Mittwoch: 7. Juni 2023
Ab 18:00 Uhr: Spiele der Gruppe 1

Donnerstag: 8. Juni 2023 (Fronleichnam)
Ab 14:00 Uhr: Gemeinsames Kaffeetrinken
Hüpfburg, Fußball-Dart und Mitmach-Aktion für Kinder

Ab 17:30 Uhr: Spiele der Gruppe 2

Freitag: 9. Juni 2023
Ab 18:30 Uhr: Halbfinale
19:45 Uhr: Spiel um Platz 3
20:30 Uhr: Finale

Der FHC Wölmersen freut sich auf Ihren Besuch!



18. JUNI 2023
16:00 Uhr
OP JÖCK IM SUMMER
DER FLAMMERSFELDER MÖHNENCLUB LÄDT
ALLE EIN ZU COMEDY BÜTTENREDEN MUSIK & TANZ
EINTRITT 5 EURO
TICKET RESERVIERUNG UNTER:
christa@bartels-flammersfeld.de
FREIE PLATZWAHL
FREILICHT BÜHNE FLAMMERS FELD
Veranstalter: Ortsgemeinde Flammersfeld und öMC Flammersfeld

Bürgerengagement Honschafter Hobby Dart (HHD)

5. Dart Junkies E-Dart Kratzerturnier am 11. Juni 2023 + 1. Zweier Team Steeldartturnier am 18. Juni 2023



Das Bürgerengagement Honschafter Hobby Dart (HHD) aus Hirz-Maulsbach bietet im Juni gleich zwei unterschiedliche Turniere für Hobby Dartspieler an.

Dabei geht es am 11. Juni bei einem E-Dart Kratzerturnier darum, geschickt einem „Kratzer“ auszuweichen. In einer Vierergruppe wird auf das Dartboard geworfen. Wenn das „Leg“ auf 0 gespielt ist, erhält nämlich der oder die Dartfreund/e mit dem schlechtesten Restwert am Board, einen „Kratzer“. Nur drei sind erlaubt.

Eine Woche später wird dann zum ersten Mal im HHD im Zweier Team Steeldart gespielt.

Die Teams werden dabei gelost, wobei ein „Champion / Turniersieger“ sich mit einem schwächeren Spieler als Team beweisen müssen. Das kann lustig werden.

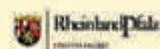
Im Mai bot das HHD zwei Turniere einer 7-teiligen Turnierserie um den „Besten Honschafter Hobby Dartspieler“ an. Matthias Zimmermann und Robert Janik konnten gewinnen und sich in dieser Wertung in eine gute Position um den Titel bringen.

Auch bei den nun anstehenden Turnieren gibt es wieder eine Verlosung um ein Dart Polo Shirt und für die während des Turniers ausscheidenden Dartfreunden Trostrunden.

Also, versucht es wieder. Zum Turnier wird das Schützenhaus Maulsbach kurz vor 13Uhr geöffnet. Startgeld, Einwerfen, Auslösung und ab 14 Uhr heißt es: Game On.
Bitte wie immer bis Donnerstag vorm Turnier anmelden.

Unsere Trainingstermine geben wir über unsere Whatappgruppe bekannt. Mehr unter www.hhdts.de rein.
Anmeldung und Info:

Axel Zimmermann, Tel. 02686-523, ZimmermannWW@t-online.de



Initiative: Ich bin dabei!

Für Menschen mit Spaß, Lebensfreude und Bereitschaft zum Engagement



Die Jugendpflege informiert
Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen
 Besucheranschrift: Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15
 Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen



Waltraud Franzen
 - 02681/85-194
 - 0170/5741560
 - jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:
 - 02681/85-195
 - 0160/92977541
 - jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website:
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de Rubrik „Gemeinde & Politik“ -
 „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.

Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

WhatsApp: (0160) 37 98 337
 Discord: [kompa-ak.de/discord](https://discord.com/invite/kompa-ak)
 Instagram: @kompaaltenkirchen

Facebook: @KOMPAjugendzentrum
 Phone: (02681) 58 99

Öffnungszeiten:

Mo 12 bis 18 Uhr
 (für Kinder bis 12 Jahre)
 Di 12 bis 20 Uhr
 Mi 12 bis 20 Uhr
 Do 12 bis 18 Uhr
 Fr 12 bis 21
 (für Jugendliche ab 12 Jahren)

Cosplay und Mangas begeisterten beim Japantag

Düsseldorf war Ziel einer Tour der Kreisjugendpflege und der Schulsozialarbeit des Kreises. Konkret ging es zum diesjährigen Japantag in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt. Gemeinsam mit den Schulsozialarbeiterinnen Jenny Weitershagen, Katja Gründler und Yuko Nishino besuchten Schülerinnen und Schüler der Integrierten Gesamtschule Hamm, der Hermann-Gmeiner-Schule Daaden sowie der Bertha-von-Suttner-Realschule plus Betzdorf das jährlich stattfindende Event. Am Rheinufer kamen Freunde japanischer Kultur voll auf ihre Kosten. Highlight für die Jugendlichen waren natürlich die zahlreichen aufwändig kostümierten Cosplayer.



Foto: Katja Gründler

Aber auch Manga-Zeichnen und japanische Popkultur standen auf dem Programm. Die Fahrt wurde unterstützt durch das Bundesprogramm „Aufholen nach Corona“.

Unterwegs in Amsterdam



Foto: Valeska Weber

Im Rahmen des Bundesprogramms „Aufholen nach Corona“ verbrachte jüngst eine Schülergruppe aus dem Kreis Altenkirchen gemeinsam mit den Schulsozialarbeiterinnen Valeska Weber und Jenny Weitershagen erlebnisreiche Tage in Amsterdam. Bei einer Grachtenrundfahrt wurde die Stadt zunächst auf dem Wasser erkundet. Im Rijksmuseum konnten gigantische Gemälde bestaunt werden und im Wachsfigurenmuseum Madam Tussauds wurden eifrig Fotos mit den Stars und Prominenten geschossen. Abgerundet wurde das Programm mit Besuchen im Amsterdam Dungeon, Hard Rock Café und einer Hafentour zum Künstlerviertel rund um das Areal der früheren NDSM-Werft, wo tolle Graffitis bewundert werden konnten. Natürlich blieb auch noch ausreichend Zeit zum Shoppen oder Bummeln auf den verschiedenen Märkten der niederländischen Hauptstadt.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen **02681/85-0**
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld..... **02681/85-0**
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online

<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/rathaus/buergerservice>
oder telefonisch unter 02681 85-0.



Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen
(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105
(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921
(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120
(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr) (Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de
Michael Imhäuser 0151-23703062
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170/5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/72856638

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891
Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178
Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796
Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,
Postfach 800520,
65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,
Ludwigshafener Straße 4,
65929 Frankfurt am Main
Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:**Westnetz GmbH**

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*
 Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*
 Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*
 * kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
 Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
 Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung**Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet****„Auf dem Treppchen“:**

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
 Fischenicher Straße 23,
 50321 Brühl
 Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,
 Lohfelder Straße 6,
 53604 Bad Honnef
 Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,
 Geishardtstraße 14,
 57518 Betzdorf-Alsdorf
 Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung**Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:**

Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,
 Postfach 800520,
 65929 Frankfurt am Main
 über Syna GmbH,
 Ludwigshafener Straße 4,
 65929 Frankfurt am Main
 Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE,
 Opernplatz 1, 4
 5128 Essen
 über Westnetz GmbH,
 Florianstraße 15-21,
 44139 Dortmund
 Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
 Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
 Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,
 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47
 Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
 57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste**■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
 Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
 Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
 Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen
 02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
 Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
 Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege
 Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
 24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ LEBENSHILFE -**Pflegegesellschaft im Landkreis Altenkirchen mbH Tagespflege im Pflegedorf - Es sind noch einige Plätze frei**

Auf der Brück 5; 57632 Flammersfeld
 Telefon: 02685/ 98 60 31 30
 E-Mail: pflegedorf@lebenshilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
 24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
 Häusl. Pflege (24-Std.-Rufb.) 02681-800643
 Menü- u. HausNotrufService 02681-800642
 E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
 Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
 24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft
 Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
 Bergstr. 3 02687/928255



Senioren-Info



Gesucht: Neue Seniorensicherheitsberater – Dreitägige Ausbildung im Juli

Was macht eigentlich ein Seniorensicherheitsberater? Ältere Menschen empfinden entgegen der Realität bestimmte Lebenssituationen als bedrohlich.

Mit zunehmendem Alter sind sie darüber hinaus im öffentlichen Verkehrsraum potentiell erhöhten Gefährdungen ausgesetzt. Um den Sicherheitsbedürfnissen dieser Zielgruppe gerecht zu werden, unterstützen Sicherheitsberater und -beraterinnen für Seniorinnen und Senioren (SfS). Sie werden in Rheinland-Pfalz bereits seit 1997 von der Polizei aus- und fortgebildet und erhalten regelmäßig Informationen, insbesondere zu aktuellen Kriminalitätsphänomenen. Organisatorisch sind die SfS an die jeweilige Kommune angebunden.

Sie wirken als Bindeglied zwischen Personen ihrer Altersgruppe und der Polizei.

Im Kreis Altenkirchen gibt es aktuell zwölf aktive Seniorensicherheitsberater. Und es sollen mehr werden. Zielgruppe sind Frauen und Männer, die auch im Alter gerne aktiv sind und einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger leisten wollen. Dazu gibt es im Juli ein insgesamt **dreitägiges Seminar** mit Fachleuten der Kommunen und Experten der Polizei von der Zentralen Prävention in Koblenz, und zwar **am 4., 11. und 18. Juli in Koblenz, Dernbach und Mayen**, jeweils von 9 bis 16 Uhr. Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Altenkirchen sind zu dieser Ausbildung eingeladen. **Anmeldeschluss ist der 16. Juni.**

Weitere Informationen und Anmeldung:
Agnes Brück, Kreisverwaltung Altenkirchen,
Tel. 02681-812086, E-Mail: agnes.brueck@kreis-ak.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Nachruf

Am 28. Mai 2023 verstarb im Alter von 86 Jahren

Hans-Gerd Hasselbach aus Oberwambach

Der Verstorbene war von 1969 bis 1989 Ratsmitglied im Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Oberwambach. Von 1974 bis 1989 stand Herr Hasselbach als Beigeordneter und von 1989 bis 2009 als Ortsbürgermeister seiner Heimatgemeinde vor. Im Jahre 2017 wurde er zum Ehrenbürger der Ortsgemeinde Oberwambach ernannt. Zudem gehörte er von 1994 bis 2009 dem Verbandsgemeinderat der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen an.

In den langen Jahren seiner kommunalpolitischen Tätigkeit hat sich der Verstorbene stets mit hohem Engagement für die Belange der Ortsgemeinde Oberwambach, seiner Bürgerinnen und Bürger und der Verbandsgemeinde eingesetzt. Durch sein freundliches und hilfsbereites Wesen erwarb sich Herr Hasselbach Anerkennung und Wertschätzung.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Wir werden die Erinnerung an Hans-Gerd Hasselbach in Ehren halten.

Altenkirchen, im Juni 2023

Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich
Bürgermeister

Ortsgemeinde
Oberwambach

Achim Ramseger
Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses

Am **Donnerstag, 15. Juni 2023**, 17.30 Uhr, findet im Rathaus Altenkirchen eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

1. Ortsumgehungen für die Ortslagen Kircheib, Weyerbusch-Haselbach und Helmenzen
2. Neubau Hallenbad/Auftragsvergabe Kassenanlagen
3. Kindertagesstätte „Rappelkiste“ in Ingelbach;
Austausch der Gasheizung durch den Einbau einer Wärmepumpe inklusive Photovoltaik-Anlage
4. Erich Kästner-Schule;
Umnutzung einer Mietwohnung zu Betreuungs- und Personalräumen
5. Lüftungsanlagen Schulen
Auftragsvergabe Planungsleistungen

Vorberatende Beschlussfassungen

6. Änderung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen für den Bereich der Kreisstadt Altenkirchen zur Errichtung eines Fachmarktzentrum; Beratung und Beschlussfassung zu den vorgebrachten Anregungen während der Offenlage
7. Änderung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen für den Bereich der Kreisstadt Altenkirchen zur Errichtung eines Fachmarktzentrum; Feststellungsbeschluss
8. Förderprogramm zur Innenentwicklung
9. Raumbedarf Erich Kästner-Schule Altenkirchen
10. Raumbedarf Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ Birnbach
11. Mitteilung über Maßnahmen an und in den Kindertagesstätten
12. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

13. Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe
14. Verschiedenes

Fred Jüngerich,
Bürgermeister



Öffnungszeiten

Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:

Donnerstag: 13.30 - 16.30 Uhr

Freitag: 13.30 - 20.30 Uhr

Samstag + Sonntag: 09 - 15 Uhr



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

*Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld*

Die Verbandsgemeindewerke informieren: **Rattenbekämpfung in den Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen**

In der Zeit vom 19. Juni bis 14. Juli 2023 werden in allen Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen sowie in der Kreisstadt Altenkirchen Rattenbekämpfungs- und Reinigungsmaßnahmen durchgeführt. Es werden die Kanalisationen und deren Ausläufe behandelt.

Es wird gebeten, während dieser Zeit Haustiere von den Auslegstellen fernzuhalten und Kinder und Jugendliche anzuhalten, die Giftköder nicht aufzunehmen und nicht zu berühren.

Wir empfehlen, dass sich dieser Aktion die Eigentümer von mit Ratten befallenen Grundstücken anschließen, um den Erfolg noch zu verbessern.

Anmeldungen nimmt das

Schädlingsbekämpfungsunternehmen
Horst Friedrichs GmbH,
Friedrich-Engels-Straße 1 b,
51545 Waldbröl,
Tel. 02291/9076220



entgegen.

Diese Kosten sind vom Grundstückseigentümer zu tragen.

■ Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

Aus den Gemeinden

Almersbach - Fluterschen - Stürzelbach

■ Vertretung des Verbandsvorstehers des Friedhofsverbands Almersbach- Fluterschen-Stürzelbach

Vom 9. bis 25. Juni 2023 werde ich in Angelegenheiten des Friedhofsverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach vom stellvertretenden Verbandsvorsteher Ralf Lichtenthäler, Koblenzer Str. 33, 57614 Fluterschen, Telefon 02681/6038 oder 0170/5453915 (privat) sowie 02681/812912 (dienstlich), E-Mail ortsbuergemeister@fluterschen.de vertreten.

*Klaus Quast,
Verbandsvorsteher*

Mammelzen - Sörth

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Mammelzen/Sörth Bekanntmachung

Am **Montag, 19. Juni 2023**, findet um **19 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen eine Versammlung der Jagdgenossen aus Mammelzen und Sörth statt, zu der alle Grundstückseigentümer oder ihre mit Vollmacht vertretenen Personen, die eine bejagbare Fläche besitzen, hiermit herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Ernennung des Schriftführers
3. Kassenbericht des Kassierers
4. Kassenprüfbericht
5. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2022/2023 und Entlastung des Jagdvorstandes
6. Vorlage des Haushaltsplans 2023/2024
7. Genehmigung des Haushaltsplans 2023/2024
8. Wahl eines Kassenprüfers
9. Verschiedenes

Die Niederschrift der Versammlung liegt vom 3. bis zum 17.7.2023 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.

*Mammelzen, 23.5.2023
Der Jagdvorsteher, Reinhard Krämer*

Berzhausen - Eichen - Flammersfeld - Kescheid - Orfgen - Reiferscheid - Rott - Schürdt - Seelbach - Walterschen

■ Manfred Berger neuer Verbandsvorsteher des Zweckverbandes „Friedhof Flammersfeld“



In der jüngsten Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Friedhof Flammersfeld“ am 13.04.2023 wählten die Mitglieder den Flammersfelder Ortsbürgermeister Manfred Berger einstimmig zum neuen Verbandsvorsteher. Berger tritt damit die Nachfolge des bisherigen Verbandsvorstehers Klaus Wiesemann an, der zum 31.07.2022 sein Amt als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Schürdt und damit auch das Amt des Verbandsvorstehers niedergelegt hatte.

Manfred Berger war bislang erster stellvertretender Verbandsvorsteher. Auf eine Neubesetzung dieses Amtes bis zur Kommunalwahl 2024 wurde von der Verbandsversammlung verzichtet; die Vertretung übernimmt bis dahin der zweite stellvertretende Verbandsvorsteher Dennis Kolb aus Eichen.

In der gleichen Sitzung informierte Manfred Berger, dass zum Gedenken an die mit Baumbestattung erfolgten Beisetzungen ein Gedenkstein erstellt wurde, auf dem die Namen der Verstorbenen aufgebracht werden. Zudem sind Baumaßnahmen an der Friedhofshalle vorgesehen, um eine barrierefreie Toilettenanlage einrichten zu können. Weiterhin informierte Berger, dass die Friedhofsatzung und die Friedhofsgebührensatzung überarbeitet werden müssen.



Almersbach

Vertretung des Ortsbürgermeisters

Vom 9. bis 25. Juni 2023 werde ich in Angelegenheiten der Orts-gemeinde Almersbach vom Ersten Beigeordneten Hans-Joachim Nöller, Koblenzer Straße 2, 57610 Almersbach, Telefon 02681/5784 oder 0175/4489930, E-Mail hans-joachim.noeller@t-online.de vertreten.

Klaus Quast,
Ortsbürgermeister



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Stadtrates

Am **Dienstag, 13. Juni 2023**, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Stadtrates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023
2. Wahl der Schöffen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Aufnahme in die Vorschlagsliste
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

5. - 7. Grundstücksangelegenheiten
8. - 10. Vertragsangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten
12. Verschiedenes

Ralf Lindenpütz,
Stadtbürgermeister

Bekanntmachung I.

Satzung über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 33 „Rehhardt“ der Kreisstadt Altenkirchen vom 31.05.2023

§ 1 - Allgemeines

Der Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 86 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 33 „Rehhardt“ in seiner Sitzung am 05.10.2022 als Satzung beschlossen.

§ 2 - Bestandteile der Satzung

Bestandteile der Satzung sind:

- Bebauungsplanurkunde,
- der zur Planurkunde gehörende Text.

Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 BauGB eine Begründung und eine zusammenfassende Erklärung beigefügt.

§ 3 - Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die in der Bebauungsplanurkunde mit unterbrochenen schwarzen Linien umgrenzte Fläche.

§ 4 - In-Kraft-Treten

Der Bebauungsplan Nr. 33 „Rehhardt“ der Kreisstadt Altenkirchen tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Dieser Satzung entgegenstehende Festsetzungen treten gleichzeitig außer Kraft.

Altenkirchen, 31.05.2023
Kreisstadt Altenkirchen
Ralf Lindenpütz, Stadtbürgermeister
II.

Der ausgefertigte Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan (Satzung, Planurkunde, Text) und die dazugehörige Begründung sowie etwaige weitere Anlagen zu der Satzung werden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden, zu jedermanns Einsicht ausgelegt.

Er kann dort eingesehen werden. Es kann Auskunft über den Inhalt verlangt werden.

Greifen Festsetzungen des Bebauungsplanes in eine zulässige Nutzung mit der Folge ein, dass Entschädigungsansprüche nach §§ 39 - 42 BauGB entstehen können, sind diese gemäß § 44 Abs. 3

BauGB geltend zu machen. Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Altenkirchen, 31.05.2023

Kreisstadt Altenkirchen
Ralf Lindenpütz, Stadtbürgermeister
III.

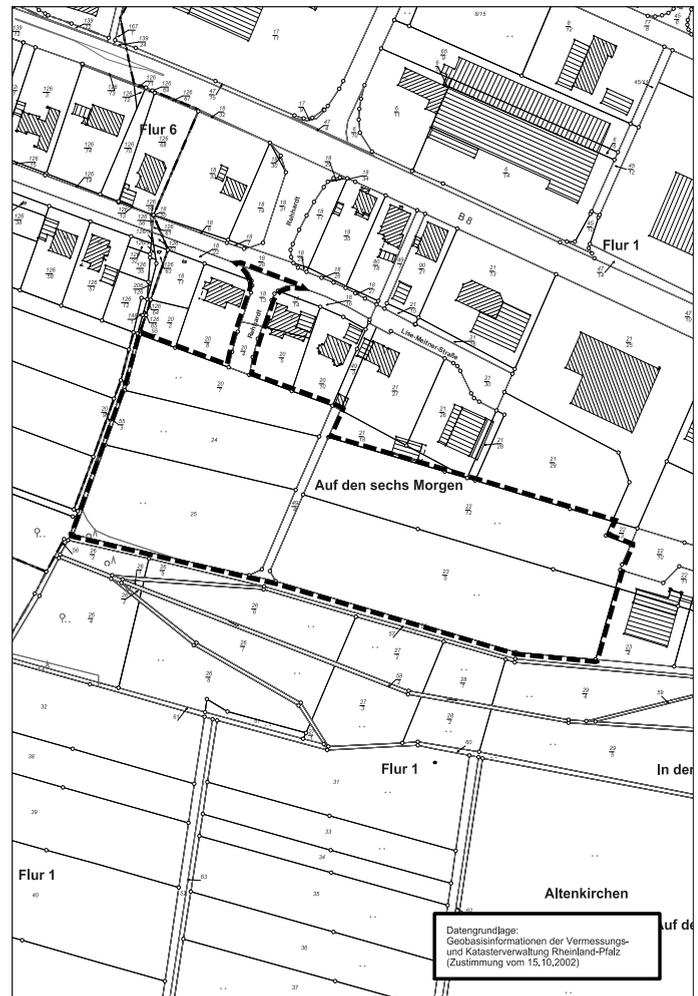
Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Altenkirchen, 31.05.2023
Kreisstadt Altenkirchen
Ralf Lindenpütz, Stadtbürgermeister

Aufgrund eines Fehlers im Mitteilungsblatt vom 04.05.2023, wird folgende Bekanntmachung erneut veröffentlicht:
Bekanntmachung

I.

■ Satzung über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Wohn- und Geschäftshaus Kumpstraße“ der Kreisstadt Altenkirchen vom 11.04.2023

§ 1 - Allgemeines

Der Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 86 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohn- und Geschäftshaus Kumpstraße“ in seiner Sitzung am 23.03.2023 als Satzung beschlossen.

§ 2 - Bestandteile der Satzung

Bestandteile der Satzung sind:

- Bebauungsplanurkunde
- der zur Planurkunde gehörende Text
- der Vorhaben und Erschließungsplan.

Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 BauGB eine Begründung beigefügt.

§ 3 - Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst die in der Bebauungsplanurkunde mit unterbrochenen schwarzen Linien umgrenzte Fläche.

§ 4 - In-Kraft-Treten

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Wohn- und Geschäftshaus Kumpstraße“ der Kreisstadt Altenkirchen tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Dieser Satzung entgegenstehende Festsetzungen treten gleichzeitig außer Kraft.

Altenkirchen, 11.04.2023

Ralf Lindenpütz,
Stadtbürgermeister

II.

Der ausgefertigte Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan (Satzung, Planurkunde, Text) und die dazugehörige Begründung sowie etwaige weitere Anlagen zu der Satzung werden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden, zu jedermanns Einsicht ausgestellt. Er kann dort eingesehen werden. Es kann Auskunft über den Inhalt verlangt werden.

Greifen Festsetzungen des Bebauungsplanes in eine zulässige Nutzung mit der Folge ein, dass Entschädigungsansprüche nach §§ 39 - 42 BauGB entstehen können, sind diese gemäß § 44 Abs. 3 BauGB geltend zu machen. Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Altenkirchen, 11.04.2023

Ralf Lindenpütz,
Stadtbürgermeister

III.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

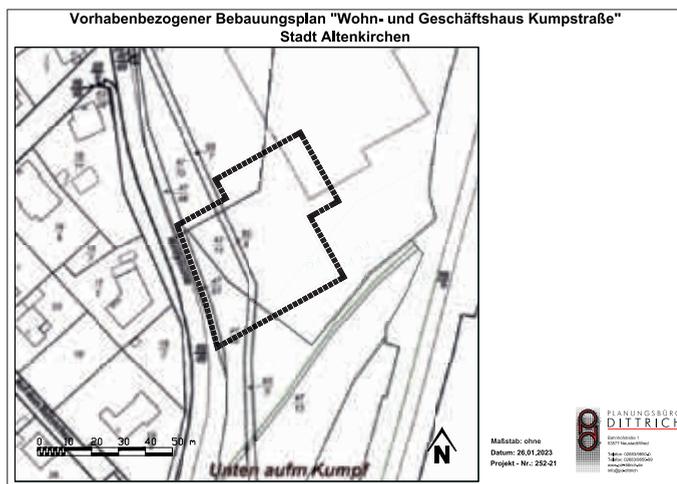
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Altenkirchen, 11.04.2023
Kreisstadt Altenkirchen

Ralf Lindenpütz,
Stadtbürgermeister

■ Altenkirchener Wochenmarkt



Der Wochenmarkt in Altenkirchen findet jeden Donnerstag von 7 Uhr bis ca. 13 Uhr auf dem Marktplatz (Fußgängerzone) statt.

Sollte der Donnerstag ein Feiertag sein, wird der Wochenmarkt auf den Mittwoch vorgezogen.

■ Öffnungszeiten Stadtbüro Quengelstraße 7, Altenkirchen

- Montag bis Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr
 - Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr
- Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß,
Tel. 02681/9826220

Bachenberg

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates am 12. April 2023

Zu Beginn der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat den **Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023**. Die Veröffentlichung erfolgte in Mitteilungsblatt Nr. 21 am 25.05.2023.

Unter TOP 2 erteilte der Ortsgemeinderat der **Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien** - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung **auf die Verbandsgemeinde** seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Im Anschluss beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter TOP 3 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur **Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde** abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Für die anstehende **Schöffenwahl** wurde unter TOP 4 der Aufnahme von Herrn Reiner Hackstein auf die Vorschlagsliste zugestimmt.

Unter TOP 5 fasste der Gemeinderat den Beschluss zur Annahme der **Spende** eines Weihnachtsbaums.

Einstimmig fasste der Ortsgemeinderat unter TOP 6 den Beschluss, einen **Wirtschaftsweg**, der aktuell zur Anlieferung für einen gewerblichen Betrieb genutzt wird, obwohl die Anlieferung über eine Gemeindestraße möglich ist, mit einer **Gewichtsbegrenzung** von 5 Tonnen zu beschränken.

Unter TOP 7 beschloss der Ortsgemeinderat den **Beitritt zum Kommunalen Klimapakt (KKP)** über die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld.

Die Ortsgemeinde bekennt sich damit zu den Klimaschutzziele der Landesregierung.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde beauftragt, den Beitrittsprozess durchzuführen.

Als Maßnahmen im Klimaschutz sollen in der Beitrittserklärung der Ortsgemeinde Bachenberg die Punkte „Sensibilisierung und Motivation der Bürger aller Altersgruppen zum Ergreifen und Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasen“, „Reduzierung von Strom und fossilen Energieträgern“, „Informationen über kommunale Klimaschutzaktivitäten“ sowie „Ausbau erneuerbarer Energien über Energiegesellschaft“ und als Maßnahmen zur Anpassung an die Klimawandelfolgen „Ausbau und Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit“ sowie „Starkregenvorsorge“ aufgenommen werden.

Unter TOP 8 „**Informationen des Ortsbürgermeisters**“ wurde zu folgenden Punkten informiert:

Durch den Bau eines Sendemastes der Deutschen Bahn in der Gemarkung Bachenberg wurden durch die Ortsgemeinde diverse Mängel und Beschädigungen festgestellt und über die Bauverwaltung der Verbandsgemeindeverwaltung gegenüber der Deutschen Bahn geltend gemacht. Wie der zuständige Planer der Bahn mitteilte, sollen die Erdablagerungen und die Restarbeiten bis zum 21.04.2023 durch die bauausführende Firma beseitigt sein.

Sachstand zum möglichen Breitbandausbau innerhalb der Ortsgemeinde.

Flursäuberung am 15.04.2023.

Teilnahme am Ehrenamtstag am 09.09.2023

Unter TOP 9 „**Verschiedenes**“ wurden folgende Themen behandelt:

Die Ruhebänke am Wanderparkplatz Hüttenstatt und an den Rottlandsbirken müssen instandgesetzt werden. Der Ortsbürgermeister wird sich mit dem Gemeindearbeiter abstimmen.

Am Wirtschaftsweg von der K37 Richtung Obererbach gibt es Frostaufbrüche. Der Bauhof der Verbandsgemeinde soll diese kurzfristig beheben.

Auf einem landwirtschaftlichen Grundstück in der Gemarkung „Auf dem Stock“ wird seit Monaten aus verschiedenen Betrieben Mist zwischengelagert. Da die Anfuhrer auch bei widrigsten Witterungsverhältnissen erfolgen, sind alle umliegenden Wirtschaftswege beschädigt und bei Regen läuft die Jauche über den unmittelbar angrenzenden Wirtschaftsweg bergab Richtung Wald. Die Ortsgemeinde wird dies nicht länger hinnehmen und mit dem Pächter der Fläche sprechen.

In der abschließenden **Einwohnerfragestunde** wurden keine Fragen gestellt.

mit dem Ortsbürgermeister Stephan Müller (Tel. 0179/2188102 oder E-Mail: smueller.berod@gmail.com) in Verbindung setzen.



Berzhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 15. Juni 2023, 18.30 Uhr**, findet im „Seminarraum Bay“ Berzhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Umsetzung der Maßnahmen aus dem Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzept für die Ortsgemeinde Berzhausen
3. Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023
4. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung eines Einfamilienhauses in der Hauptstraße
5. Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
6. Aufnahme in die Vorschlagsliste
7. Einwohnerfragestunde (Fragen sollen dem Ortsbürgermeister nach Möglichkeit bis drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden)

Maik Kunz, Ortsbürgermeister

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 28. Februar 2023

Zu Beginn der Sitzung informierten Andrea Freiß und Florian Marhöfer, Fachbereich Finanzen der Verbandsgemeindeverwaltung, über die Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs und die Auswirkungen auf die Gemeinden. Es folgte eine Diskussion und Abwägung der verschiedenen Möglichkeiten zur Einflussnahme. Eine Beschlussfassung erfolgte nicht.

Der Übertragung der Aufgabe der Erdgasversorgung von der Ortsgemeinde Berzhausen auf die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld gemäß § 67 Abs. 4 GemO wurde unter TOP 2 zugestimmt. Die Konzessionsvergabe für die Erdgasversorgung wurde in den ehemaligen Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld unterschiedlich gehandhabt. Im Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen war diese Aufgabe bereits auf die Verbandsgemeinde übertragen, im Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld hingegen war die Aufgabe bislang bei den Ortsgemeinden verblieben. Da in den nächsten Jahren die Ausschreibung von Gaskonzessionsverträgen für verschiedene Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ansteht, empfiehlt die Verwaltung, die Aufgabenübertragung für alle Ortsgemeinden auf die Verbandsgemeinde, um ein einheitliches Vergabeverfahren durchführen zu können. Die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe fließen auch weiterhin der jeweiligen Ortsgemeinde zu.

Unter TOP 3 erteilte der Ortsgemeinderat der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Im Anschluss beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter TOP 4 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen



Berod

■ Verkauf eines Baugrundstücks von der Ortsgemeinde Berod

Die Ortsgemeinde Berod ist Eigentümerin der Grundstücke Gemarkung Berod, Flur 29, Flurstücke 49/3 und 74/45.

Das Baugrundstück „Rheinstraße 29“ in Berod hat eine Gesamtgröße von 1.039 m² und befindet sich im sogenannten unbeplanten Innenbereich. Es liegt somit kein Bebauungsplan zugrunde.

Die Beurteilung der Bebaubarkeit richtet sich nach § 34 BauGB.

Der Mindestkaufpreis pro Quadratmeter beträgt 50,00 € (voll erschlossen). Alle Nebenkosten, die zum Erwerb des Grundstücks führen (Notar- und Gerichtskosten sowie Grunderwerbsteuer) gehen zu Lasten des Käufers.

Es ist beabsichtigt, das Baugrundstück unter Beachtung der nachfolgenden Bedingungen zu veräußern:

- Der Käufer muss innerhalb von 5 Jahren mit dem Bau begonnen haben.
- Der Rohbau ist innerhalb von 7 Jahren fertig zu stellen.
- Die Hausanschlusskosten trägt der Käufer, auch im öffentlichen Bereich.
- Das Grundstück ist mit einem Ein- oder Zweifamilienhaus zu bebauen.

Interessenten können ihre Bewerbung **unter Angabe eines Gebots** schriftlich bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld
Grundstücks- und Gebäudemanagement
Rathausstraße 13
57610 Altenkirchen (Westerwald)

einreichen.

Bei Fragen können Sie sich mit Frau Claudia Baumann (Tel. 02681/85-233 oder E-Mail: claudia.baumann@vg-ak-ff.de) sowie

und Plätzen der Ortsgemeinde abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde erfolgten keine Wortmeldungen.

Unter TOP 6 „Verschiedenes“ informierte der Ortsbürgermeister über folgende Punkte:

- Der Ortsgemeinde werden in diesem Jahr weitere Obstbäume zur Verfügung gestellt. Die Übergabe ist für den 10.03.2023 geplant.
- Für den 11.03.2023 ist eine mit dem Dorfverschönerungsverein gemeinsam durchgeführte Wald- und Flursäuberungsaktion geplant. Beginn 10 Uhr, Treffpunkt Backes.

Im Rahmen der nichtöffentlichen Sitzung wurden Beschlüsse zu einer Grundstücks- und einer Personalangelegenheit gefasst.



Birnbach

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 27. März 2023

Zu Beginn der Sitzung erteilte der Ortsgemeinderat der **Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien** - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Im Anschluss beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter TOP 2 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur **Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde** abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger.

Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Für die anstehende **Schöffenwahl** wurde unter TOP 3 der Aufnahme von Herrn Frank-Uwe Gastall auf die Vorschlagsliste zugestimmt.

Der **Satzung zur Änderung der Satzung für die Benutzung und die Gebühren der Grillhütte** der Ortsgemeinde Birnbach zum 1.5.2023 wurde unter TOP 4 zugestimmt.

Unter TOP 5 „**Verschiedenes**“ wurden folgende Themen angesprochen:

Ortsbürgermeister Mario Müller informiert über den Termin der nächsten Sitzung am 04.05.2023 anlässlich der Beschlussfassung zum Haushaltsplan.

Es wurde ein Gemeindearbeiter eingestellt.

Es werden Markierungen an den Straßenlampen angebracht, die anzeigen, dass die Straßenbeleuchtung nicht die ganze Nacht eingeschaltet bleibt.

Bekanntgabe der Einwohnerstatistik

Der Vorsitzende informiert über die Fortführung des Radweges entlang der B8.

Die abschließende **Einwohnerfragestunde** entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.



Eichen

■ Jagdgenossenschaft Eichen

Am Donnerstag, 13.04.2023, fand die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Eichen statt. Dabei wurde beschlossen, dass die Jagdpacht wieder ausgezahlt wird. Zur Auszahlung kommen 15 €/ha. Termin für die Auszahlung ist der 10.06.2023 von 14 bis 16 Uhr beim Jagdvorsteher Gerd Haferbecker in der Garage in der Hauptstraße 31 in Eichen. Überweisungen der Pacht werden erst ab 20

€ vorgenommen. Das Sitzungsprotokoll ist bis zum 10.06.23 beim Kassenführer Norbert Schumacher, Kriegershofer Str. 7 in Fiersbach, nach telefonischer Vereinbarung, Tel. Nr. 02686/455, einzusehen.

*Jagdgenossenschaft Eichen
Gerd Haferbecker, Jagdvorsteher*



Flammersfeld

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 15. Juni 2023**, 18.30 Uhr, findet im Schulungsraum der Feuerwehr in Flammersfeld eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2022 in das Haushaltsjahr 2023 gemäß § 17 GemHVO
3. Städtebauförderung – Herstellung und Gestaltung Mulifunktionsfläche
4. Umbau und Sanierung Bürgerhaus Flammersfeldaktueller Sachstand
5. Umbau und Sanierung Bürgerhaus FlammersfeldAuftragsvergabeKüche
6. Umbau und Sanierung Bürgerhaus FlammersfeldAuftragsvergabeWC-Trennwände
7. Umbau und Sanierung Bürgerhaus FlammersfeldAuftragsvergabeNachtragsangebot Trockenbauarbeiten
8. Umbau und Sanierung Bürgerhaus FlammersfeldAuftragsvergabeSchallschutzdecke
9. Beratung über die Einrichtung eines öffentlichen WLAN-Standortes am Bürgerhaus
10. Verschiedenes

Manfred Berger, Ortsbürgermeister



Güllesheim

■ Sitzung des Umlegungsausschusses

Am Mittwoch, den 21. Juni 2023 findet um 17:00 Uhr im Bürgerhaus, Steinstraße, 56593 Güllesheim eine Sitzung des Umlegungsausschusses statt.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Einführung und Verpflichtung der Mitglieder des Umlegungsausschusses durch den Ortsbürgermeister nach § 30 Gemeindeordnung

II. Nicht öffentlicher Teil

2. Umlegungsverfahren „Auf dem Heidenstück II“
3. Verschiedenes

Westerburg, den 1. Juni 2023

Wiebke Böhm

Stellvert. Vorsitzende des Umlegungsausschusses



Hasselbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Erste Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Hasselbach

für das Haushaltsjahr 2023 vom 02. Mai 2023

Vorbemerkungen: Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist.

Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern.

Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten. Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %. Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 2 der Nachtragshaushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden.

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 98 i.V.m. § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 17. Mai 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan 2023 werden festgesetzt:

	gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	nummehr festgesetzt auf
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge auf	365.340 €	50.400 €	0 €	415.740 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	371.900 €	37.000 €	0 €	408.900 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	-6.560 €	13.400 €	0 €	6.840 €
2. im Finanzhaushalt				
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	7.290 €	14.400 €	0 €	21.690 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.500 €	0 €	0 €	1.500 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.000 €	0 €	0 €	1.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	500 €	0 €	0 €	500 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-7.790 €	0 €	-14.400 €	-22.190 €
Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse	7.790 €	14.400 €	0 €	22.190 €

§ 2

Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 360 v.H.
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 480 v.H.
 2. Gewerbesteuer auf 395 v.H.
- Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden
- | | |
|-----------------------------|-------|
| für den ersten Hund | 33 € |
| für den zweiten Hund | 54 € |
| für jeden weiteren Hund | 81 € |
| für jeden gefährlichen Hund | 660 € |

§ 3

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt	612.648 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt	702.428 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt	750.110 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	756.950 €.

§ 4

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
40.000 €	40.000 €

§ 5

Die weiteren Festsetzungen der §§ 2, 3, 6 und 7 der Haushaltssatzung sowie die Haushaltsvermerke bleiben für das Haushaltsjahr 2023 unverändert.

Hasselbach, den 02. Mai 2023
Ortsgemeinde Hasselbach

Hans-Jürgen Staats
Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der erste Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 12. Juni 2023 bis Dienstag, 20. Juni 2023, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Hasselbach, den 08. Juni 2023

Ortsgemeinde Hasselbach
Hans-Jürgen Staats
Ortsbürgermeister



Willkommensbesuch bei Familie Thiel



Am 21.03.2023 erblickte Lias Quirin das Licht der Welt. Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschten Ortsbürgermeister Paul Stefes und seine Frau die glücklichen Eltern Charlene und Sven Thiel zu ihrem Nachwuchs und wünschten der Familie alles Gute für die Zukunft.

Sie überreichten einen Begrüßungsgutschein über 50 € und ein Blumengeschenk.

Auch der 1,5-jährige Sohn Leo Emil freut sich sehr über seinen kleinen Bruder.



Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates vom 16.05.2023

Der Ortsgemeinderat hat bereits am 28.03.2023 die erste Nachtragshaushaltssatzung beschlossen. Die Genehmigung der Kommunalaufsicht liegt vor. In dem Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung in § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt, wurde festgestellt, dass die Zinsen nicht berücksichtigt wurden. Daher erfolgte ein erneuter Beschluss zu § 1 der **Nachtragshaushaltssatzung 2023**. Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig den Erlass des § 1 der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023. Die Nachtragshaushaltssatzung wird demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Außerdem beschloss der Ortsgemeinderat mehrheitlich: vorbehaltlich einer für die Ortsgemeinde tragbaren Finanzierung wird dem **Neubau eines Aussichtsturms** auf dem sogenannten „Hinterkopf“ (Flurbezeichnung „Im hinteren Knippen“, Flur 2, Flurstück 4/3) zugestimmt. Die Verwaltung und der Ortsbürgermeister wurden beauftragt, einen Pachtvertrag mit der Waldinteressentenschaft auszuhandeln. Dieser Pachtvertrag ist dem Ortsgemeinderat in der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorzulegen. Wie im Ortsgemeinderat schon mehrfach erörtert, soll auf dem Beulskopf der sanierungsbedürftige Aussichtsturm (Raiffeisenturm) durch einen Neubau ersetzt werden. Eine Sanierung des alten Holzturms ist technisch äußerst aufwendig und nicht wirtschaftlich. Ein Neubau am bisherigen Standort ist nicht möglich, da die Mobilfunk- und Richtfunkantennen weiterbetrieben werden müssen, bis ein Umbau auf den neuen Turm möglich ist. Ein Neubau auf dem Platz der Ortsgemeinde würde eine anderweitige Nutzung des Platzes verhindern und wäre ähnlich kostenintensiv wie ein Neubau auf dem Gelände der Waldinteressentenschaft Heupelzen. Bei der damaligen Standortsuche in den Jahren 1987/88 war bereits ein Standort auf dem

Gelände der Waldinteressenten in Richtung „Vorderer Knippen“ (Vorderkopf) angedacht, kam aber nicht zustande. Dieser Standort scheidet jetzt aus, weil ein Eichen-/Buchenbestand teilweise gefällt werden müsste. Nachdem die Waldinteressentenschaft einer möglichen Verpachtung zugestimmt hatte, wurde im Vorfeld eine Bodenuntersuchung des Geländes auf dem „Hinterkopf“ veranlasst. Das Bodengutachten lässt eine Bebauung dieses Geländes zu. Ein Neubau auf dem höher liegenden „Hinterkopf“ hätte außerdem den Vorteil, dass ein Neubau niedriger werden und dadurch Kosten gespart werden könnten. Bei Zustimmung zum Standort durch den Ortsgemeinderat müsste mit den Waldinteressenten ein langfristiger Pachtvertrag abgeschlossen werden.

Information des Ortsbürgermeisters:

- Der Leaderantrag der Waldinteressentenschaft zum Bau eines Bouleplatzes auf dem zentralen Dorfplatz wurde bewilligt. Die Waldinteressentenschaft erhält eine Förderung in Höhe von 2.100 €.
- Für den zentralen Dorfplatz sollen zwei Fahrradanhänger gekauft werden.
- Die Drainage am Bolzplatz muss teilweise erneuert werden.
- Die Ortseingangstafeln müssen gestrichen werden. Ratsmitglied Fabian Schumacher hat sich bereit erklärt, dies zu übernehmen.
- Am Raiffeisentrum müssen in Eigenleistung kleinere Instandsetzungsarbeiten durchgeführt werden.
- Termine:
 - nächste Ratssitzung: 25.07.2023, 19.30 Uhr
 - Arbeitseinsatz Hochwasserschutz: 03.06.2023, 09:00 Uhr
 - Seniorennachmittag: 09.08.2023, 15:00 Uhr



Hilgenroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 14. Juni 2023**, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Teileinziehung des Weges Gemarkung Hilgenroth, Flur 6, Flurstück 6/4
2. Kinderspielplatz - Prüfbericht
3. Antrag der Ev. Kirchengemeinde Hilgenroth - Zuschuss zur Anschaffung einer Funkfernsteuerung für die Glockenanlage
4. Informationen der Ortsbürgermeisterin
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Informationen der Ortsbürgermeisterin
9. Verschiedenes

Monika Otterbach
Ortsbürgermeisterin



Hirz-Maulsbach

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates Oberirsen vom 13.03.2023

Nachdem sich der Ortsgemeinderat im nichtöffentlichen Teil mit **Grundstücksangelegenheiten** befasst hatte, wählte der Ortsgemeinderat im öffentlichen Teil für die Amtsperiode 2024 bis 2028 den Angestellten im öffentlichen Dienst Dirk Stockhausen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die **Wahl der Schöffinnen und Schöffen**.

Im nächsten Tagesordnungspunkt befasste sich der Ortsgemeinderat mit dem **Erlass der Haushaltssatzung für die Jahre 2023 und 2024**. Eine erneute Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung hat in der Sitzung des Ortsgemeinderates am 31.05.2023 stattgefunden; wir berichten in einer späteren Ausgabe hierüber.

Unter Punkt 4 stand die **Neufassung der wiederkehrenden Ausbaubeitragssatzung** zur Beratung und Beschlussfassung an. Da für den Ortsgemeinderat hier noch Klärungsbedarf bestand, wurde der Tagesordnungspunkt ebenfalls auf die Sitzung am 31.05.2023 vertagt.

Im Anschluss stand die Vergabe des Auftrags für **Malerarbeiten an den Buswarteallen** an. Im Vorfeld wurden drei Angebote eingeholt. Den Auftrag erhielt die Firma Malerbetrieb Uwe Schmidt aus Birnbach zum Angebotspreis von 10.362,52 €.

Unter Punkt 6 befasste sich der Ortsgemeinderat mit dem **Zweckverband „Friedhof Mehren“**, in dem die Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach Mitglied ist. Der Haushalt für den Zweckverband Friedhof Mehren für 2023 und 2024 wurde am 07.03.2023 beschlossen. Die Umlage für 2023 beträgt 58.600 € und für 2024 15.100 €. Der Umlagebetrag wird nach Einwohnerzahl auf die Ortsgemeinden verteilt.

Somit ergibt sich für Hirz-Maulsbach bei 336 Einwohnern ein Anteil für 2023 von 8.936 € und für 2024 von 2.302 €. Für die Umgestaltung des Friedhofs sind im Jahr 2023 noch 35.000 € geplant. Insgesamt kann festgestellt werden, dass der Friedhof mit der Umgestaltung attraktiver geworden ist und sich sehen lassen kann. In 2022 ergaben sich 19 Bestattungsfälle, der Mittelwert der letzten 5 Jahre liegt bei 20 Bestattungsfällen. Zudem wurde die Friedhofsatzung geändert, da unter anderem eine neue Bestattungsart (Bestattungen im Baumbett) aufgenommen wurde. Infolgedessen erfolgte auch eine Änderung der Friedhofgebührensatzung.

Ein weiterer Punkt betraf den **Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde**. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbausträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem der Verbandsgemeindewerke und beteiligen sich entsprechend an den Kosten. Die hierfür seit Ende der 1970er bzw. Anfang der 1980er Jahre bestehenden Verträge zwischen den Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen wurden zuletzt 2008/2009 neu gefasst. Eine im Jahr 2016 erneut geplante Aktualisierung der Verträge wurde mit Blick auf die anstehende Fusion mit der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld verschoben. In der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld gab es schriftliche Verträge lediglich für 13 von seinerzeit 26 Ortsgemeinden aus den Jahren 1979 und 1980. In den Ortsgemeinden ohne schriftliche Vereinbarung erfolgte die Nutzung der Straßen, Wege und Plätze für Leitungen der Verbandsgemeindewerke Flammersfeld sowie die Kostenbeteiligung der Ortsgemeinden nach den Regelungen des Landesstraßengesetzes. Im Rahmen der Fusion sollen nunmehr einheitliche Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und den Ortsgemeinden abgeschlossen werden. Der Ortsgemeinderat stimmte dem neuen Vertragsentwurf einstimmig zu.

Der **Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien** - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter TOP 8 seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

In der letzten Sitzung hatte der Ortsgemeinderat den **Kauf eines Aufsitzmähers** John Deere zum Preis von 5.620 € bei der Firma Fischer Landtechnik, Kroppach, beschlossen. Aufgrund von Liefer Schwierigkeiten wird der Aufsitzmäher dieses Jahr nicht mehr geliefert. Alternativ wurde von der Firma Fischer das nächstgrößere Model John Deere X 167R (breiteres Mähwerk), welches als Vorführfahrzeug genutzt wird und fünf Arbeitsstunden auf dem Zählwerk hat, Baujahr 2022, angeboten. Der Aufpreis gegenüber dem bisherigen Angebot beträgt 100 €; der Preisvorteil gegenüber einem Neufahrzeug beträgt 600 bis 700 €. Der Ortsgemeinderat stimmte dem neuen Angebot einstimmig zu.

Unter Punkt 10 befasste sich der Ortsgemeinderat mit dem diesjährigen **Dorfausflug**. Dieser soll am Samstag, 24.06.2023, stattfinden und nach Limburg führen. Die Buskosten belaufen sich auf 1.300 €. Die Schiffstour kostet pro Erwachsenen 18 €, für Jugendliche 14 € und für Kinder 4 €. Für die Stadtführung werden Kosten von 4,50 € pro Person anfallen. Lokalitäten für Frühstück und Abschluss müssen noch organisiert werden.

Im nächsten Tagesordnungspunkt informierte Ortsbürgermeister Zimmermann unter anderem über die **Spielplatzprüfung** am 29.03.2023, den **Arbeitseinsatz** am 25.03.2023 und die **Schlepperüberprüfung durch den TÜV** am 27.04.2023.

Im Punkt „**Verschiedenes**“ wurden folgende Angelegenheiten besprochen:

- Die Obstbaumaktion 2023 wurde nicht in Anspruch genommen.
 - Die Arbeiten am Klärwerk werden voraussichtlich erst im Jahr 2024 beendet.
 - Der Verbandsgemeindeweg nach Krumscheid wird nicht vor 2025 erneuert werden.
 - Die Arbeiten an der K 28 konnten aufgrund der Witterung nicht abgeschlossen werden.
 - Die Erstellung eines neuen Flächennutzungsplans kann nicht vor Ende 2023 in Planung gehen.
 - Aufgrund von Holztransporten kam es zu Beschädigungen an Wirtschaftswegen.
 - Ein Ratsmitglied informiert über die Verstopfung einiger Durchlässe. Ortsbürgermeister Dieter Zimmermann sowie der Erste Beigeordnete sagten zu, sich mit der Angelegenheit zu befassen.
- In der abschließenden **Einwohnerfragestunde** wurden keine Fragen gestellt.



Horhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 12. Juni 2023**, 19.30 Uhr, findet im Kaplan-Dasbach-Haus Horhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
2. Städtebauförderung - Platzumgestaltung und -sanierung Kardinal-Höfner-Platz
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Bauangelegenheiten
6. Verschiedenes

Thomas Schmidt, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am **Montag, 12. Juni 2023**, 18.30 Uhr, findet im Kaplan-Dasbach-Haus Horhausen eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Thomas Schmidt, Ortsbürgermeister

Idelberg

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 31. März 2023

Zu Beginn der Sitzung erteilte der Ortsgemeinderat der **Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien** - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung **auf die Verbandsgemeinde** seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Im Anschluss beschäftigte sich der Ortsgemeinderat unter TOP 2 mit dem mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur **Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde** abzuschließenden Vertrag. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaustraßenträger. Da die Träger der Straßenbaukosten in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Im Rahmen der Fusion der Verbandsgemeinden wird der Abschluss einheitlicher Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und allen Ortsgemeinden angestrebt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.

Für die anstehende **Schöffenwahl** wurde unter TOP 3 der Aufnahme von Frau Annette Hörter auf die Vorschlagsliste zugestimmt. In der Ortsgemeinderatssitzung am 14.12.2022 hat der Ortsgemeinderat über die **Einführung eines Gemeindewappens** gesprochen und eine endgültige Entscheidung vertagt. Der Ortsgemeinderat erörterte erneut die Einführung eines Wappens und spricht sich letztlich unter TOP 4 aufgrund der hohen Kosten gegen ein Gemeindewappen aus.

Unter TOP 5 stimmte der Ortsgemeinderat der **Anschaffung einer Stereoanlage** für 350 € für das Bürgerhaus und der **Durchführung der Maifeier** in diesem Jahr zu.

Über die aktuelle finanzielle **Haushaltssituation** und **allgemeine Angelegenheiten** in der Ortsgemeinde informierte der Ortsbürgermeister unter TOP 6 „Verschiedenes“.

Die abschließende **Einwohnerfragestunde** entfiel, da keine Einwohner zur Sitzung anwesend waren.



Ingelbach

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 27. Februar 2023

Zu Beginn der Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat im nicht-öffentlichen Sitzungsteil mit Grundstücks- und Vertrags- sowie allgemeinen Angelegenheiten der Ortsgemeinde.

Unter TOP 4 stimmte der Ortsgemeinderat der Zulassung eines Bauvorhabens zur Errichtung eines Schleuderbetonmastes inklusive Mobilfunk-Basisstation im Außenbereich nach § 35 Abs. 1. Nr. 3 BauGB zu. Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wurde hergestellt.

In Bezug auf einen in Verbindung mit einem Befreiungsantrag gestellten Bauantrag zur Errichtung eines Bürogebäudes in der Karl-Georg-Straße wurde unter TOP 5 das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ebenfalls hergestellt und der beantragten Befreiung zugestimmt.

Im Rahmen von TOP 6 wurde im Zusammenhang mit der Nutzungsänderung einer Wohneinheit in Praxisräume für Physiotherapie und Akupunktur das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ebenfalls hergestellt.

Unter TOP 7 erteilte der Ortsgemeinderat der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Dass die Mäh- und Pflegearbeiten für gemeindeeigene Flächen in Zukunft nach Einholung von Angeboten der freien Wirtschaft vergeben werden sollen, beschloss der Ortsgemeinderat unter TOP 8. Im Rahmen von TOP 9 erfolgten Vorberatungen zum Haushaltsplan sowie zur Haushaltssatzung für die Jahre 2023 und 2024. Aufgrund der Anhebung der Nivellierungssätze durch das Land sollen die Realsteuerhebesätze der Ortsgemeinde für die Jahre 2023 und 2024 wie folgt angepasst werden:

- Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Betriebe): 345 v. H.
- Grundsteuer B: 465 v. H.
- Gewerbesteuer: 385 v. H.

Die Hundsteuer bleibt bis einschließlich 2024 unverändert (1. Hund 40 €, 2. Hund 60 €, jeder weitere Hund 80 €, gefährliche Hunde 600 €).

Die endgültige Entscheidung über die aufgeführten Steuersätze trifft der Ortsgemeinderat mit Beschluss der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023/2024 in seiner nächsten Sitzung am 17.04.2023.

Unter TOP 10 informierte der Ortsbürgermeister über folgende Angelegenheiten:

- Im Rahmen der Überprüfung der Bäume in der Ortslage durch den Bauhof der Verbandsgemeinde am 10.02. wurden kleine Beanstandungen behoben.
- In der Straße „In den Helden“ wurde eine Straßenleuchte freigeschnitten und instandgesetzt.
- „Auf der Stallheck“ wurden Umleitungsschilder abgelegt; das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld wurde entsprechend informiert.
- Es erfolgt eine Vorstellung des Ratsinformationssystems
- Termine der Gemeinde:
 - 25.03. - Müllsammelaktion
 - 08.07. - Entfernung „Indisches Springkraut“
 - 04.11. - Arbeitseinsatz im Dorf und auf dem Friedhof

Unter TOP 11 „Verschiedenes“ wurden folgende Themen angesprochen:

- Es liegt ein Antrag vor, den Tennisplatz als Hundeübungsplatz zu nutzen. Die Antragstellerin trägt dem Ortsgemeinderat das Vorhaben vor. Der Platz soll zwei bis dreimal die Woche mit vier bis fünf Hunden genutzt werden. Die Antragstellerin würde sich um Pflege und Sauberkeit der Anlage kümmern. Der vorhandene Sandboden eignet sich nicht als Oberfläche, daher soll ein anderer Bodenbelag eingebaut werden. Grundsätzlich ist das Areal an die Sportfreunde Ingelbach verpachtet. Die Gemeinde müsste lediglich einen bei der Bauaufsichtsbehörde eingereichten Nutzungsänderungsantrag zustimmen. Der Vorsitzende erklärt, dass bei einer Nutzungsänderung keine Maßnahmen von der Ortsgemeinde gezahlt werden, auch nicht an eine Unterabteilung des Sportvereins. Der Platz ist zurzeit nicht bespielbar. Der Sportverein erklärt, dass sich die Tennisabteilung aufgelöst und der Verein aus personellen wie auch finanziellen Gründen die Anlage nicht in Ordnung halten kann. Der Ortsgemeinderat hat Bedenken wegen einer möglichen Lärmbelastigung. Der Antrag wird zurückgestellt. Es sollen im Zuge der Dorfmoderation/Dorferneuerung auch andere Alternativen berücksichtigt bzw. erörtert werden.
- Der Sportverein hat vor kurzem einen Werbeflyer über seine Vereinsarbeit in Umlauf gebracht. Die Gemeinde könnte einen ähnlichen Flyer entwickeln lassen. Der Erste Beigeordnete wird mit der Erstellerin Kontakt aufnehmen.
- Derzeit gibt es keine Möglichkeit für die Anbringung von Plakatwerbung in der Ortsgemeinde, daher werden immer wieder die Bushaltestellen verbotenerweise mit Plakaten beklebt. Für Plakat-

werbung soll daher an der Bushaltestelle im Niederdorf eine Plakatwand aufgestellt werden. Der Erste Beigeordnete Claus Weber holt entsprechende Angebote ein.

- Die Termine der ortsansässigen Vereine sollen gebündelt im Mitteilungsblatt und in den Bekanntmachungskästen veröffentlicht werden.
- Ein Ratsmitglied fragte, wie weit die im September 2022 beschlossene Errichtung eine Tempo 30-Zone rund um den Spielplatz „Am Dorfplatz“ fortgeschritten ist. Der Vorsitzende erklärt, dass das Ordnungsamt beauftragt wurde, die Beschilderung in Auftrag zu geben.
- Seitens des Ortsgemeinderates wird erneut auf den schlechten Zustand der K 36 außerhalb der Ortslage, besonders in Fahrtrichtung Altenkirchen, hingewiesen. Ortsbürgermeister Dirk Vohl teilt mit, dass nach dem letzten Gespräch im Oktober 2022 mit der Kreisverwaltung sich immer noch keiner gemeldet hat. Der Zustand hat sich in Richtung Altenkirchen nochmals erheblich verschlechtert. Der Vorsitzende wird gebeten, erneut die Kreisverwaltung und den Landesbetrieb Mobilität aufzufordern, die Straße zumindest in einem befahrbaren Zustand zu halten.

In der abschließenden Einwohnerfragestunde wurden keine Fragen gestellt.



Kircheib

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates Kircheib vom 05.04.2023

Im ersten Tagesordnungspunkt der Sitzung stimmte der Ortsgemeinderat dem **Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024** zu. Die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt erfolgte in Ausgabe 22 vom 01.06.2023. In der **Mehrzweckhalle** Kircheib soll der Mehrzweckraum modernisiert werden.

Notwendig sind eine Erneuerung der Decke, eine Dämmung im Dachbereich und eine überarbeitete Wandbekleidung. Die geschätzten Kosten betragen zunächst ca. 50.000 € brutto. Hierzu wurde in TOP 2 beschlossen, einen LEADER-Antrag zu stellen.

Die Ortsgemeinde Kircheib strebt einen **Beitritt zum Kommunalen Klimapakt (KKP)**, über die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, an und bekennt sich damit zu den Klimaschutzziele der Landesregierung.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde beauftragt, den Beitrittsprozess durchzuführen.

Folgende Maßnahmen sollen in der Beitrittsklärung der Ortsgemeinden aufgelistet werden:

Maßnahmen im Klimaschutz:

klimafreundliche Bauleitplanung

Ausbau erneuerbarer Energien

Maßnahmen zur Anpassung an die Klimawandelfolgen:

Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit

Hochwasserschutzmaßnahmen

In TOP 4 stimmte der Ortsgemeinderat dem **Abschluss des Vertrages zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde** gemäß dem vorliegenden Entwurf zu. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den entsprechenden Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld abzuschließen.

Die Ratsmitglieder übertrugen in TOP 5 die **Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien** mit Ausnahme bereits bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde.

Als Vorschlag für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028 wurden in offener Abstimmung Nadine Ziemendorf und Michael Fiedler in die Vorschlagsliste aufgenommen.

Im TOP 7 beschlossen die Ortsgemeinderatsmitglieder die Vergabe eines **Auftrags für Rasen- und Heckenschnitt-Arbeiten** in der Ortsgemeinde zu einem Preis von 7.050,75 € an die Firma Bellersheim-Gebäudemanagement, Buchholz.

Unter TOP 8 „**Verschiedenes**“ ging es um folgende Themen:

- Ortsbürgermeister Lothar Bellersheim berichtete von der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung und der Vorstellung des geplanten 1. Engagement-Tages am 09.09.2023 in der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld.
- Bei der durchgeführten Spielplatzprüfung wurden verschiedene Mängel festgestellt. Bis zur nächsten Sitzung sollen durch den Vorsitzenden Angebote für den Austausch von Spielgeräten eingeholt werden.
- Damit sich der Ortsgemeinderat ein Bild vom Zustand der Spielgeräte machen kann, soll ein Ortstermin zur Besichtigung anberaumt werden.

- Im Bereich der Ein- und Ausfahrt an der Mehrzweckhalle sind Löcher im Straßenbelag. Der Vorsitzende wird sich der Angelegenheit annehmen.
- Aus den Reihen der Ortsgemeinderatsmitglieder wurden Fragen zu folgenden Themen gestellt:
 - Bushaltestelle im Ortsteil Neuenhof
 - Fassungsvermögen des Hochbehälters zw. Kircheib und Rettersen
 - Aufbau Sirennetz für Warnung der Bevölkerung
 - Installation einer Befestigungsstange für Geschwindigkeitsmesstafel auf Höhe Bäckerei Grund
 - Der Vorsitzende beantwortete die Fragen und gab dazu Erläuterungen.

Unter dem TOP „**Einwohnerfragestunde**“ bat ein Einwohner um Angabe der kalkulierten Kosten für die geplante Modernisierung des Mehrzweckraumes in der Mehrzweckhalle. Der Vorsitzende erläuterte die im Haushaltsplan aufgeführten Investitionsmaßnahmen und gliederte diese in Einzelsummen auf.

Ein weiterer Einwohner fragte nach der Gesellschaftsform der unter TOP 5 genannten „Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien“. Der Vorsitzende erklärte, dass es sich um eine GmbH handele.

Ein Einwohner schlug die Teilnahme an der jährlichen Obstbaumpflanzaktion vor.

Er begründete dies damit, dass die umliegenden Ortsgemeinden im Mitteilungsblatt Bilder von den Pflanzaktionen einstellen lassen und somit eine Präsenz der Ortsgemeinde geben. Der Vorsitzende erklärte, dass nach Überprüfung derzeit keine Flächen für eine weitere Anpflanzung von Obstbäumen innerhalb der Ortsgemeinde zur Verfügung stünden.



Krunkel

■ Öffentliche Bekanntmachung

Ergänzung zur Öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Krunkel für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 14. März 2023

Ergänzend zur Öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Krunkel für die Jahre 2023 und 2024 im Mitteilungsblatt vom 18.05.2023 wird folgender Zusatz öffentlich bekanntgemacht:

Der in § 2 der Haushaltssatzung beschlossene Investitionskreditbedarf in Höhe von 108.500 € wird durch Genehmigungsschreiben der Kommunalaufsicht vom 02.05.2023 auf 40.800 € gekürzt.

Grundlage für die Kürzung der Kreditermächtigung ist, dass der Kreditbedarf lediglich zur Vorfinanzierung der Maßnahme „Ausbau Nebenanlagen an der L 270“ veranschlagt wurde. Da für diese Maßnahme in Folgejahren mit entsprechenden Einzahlungen (Ausbaubeiträgen) zu rechnen ist, reduziert sich der tatsächliche Kreditbedarf entsprechend.

Krunkel, 8. Juni 2023
Ortsgemeinde Krunkel
Thomas Schug
Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 13. Juni 2023**, 18.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Auf der Burg“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien
Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
- Kommunaler Klimapakt
Beitritt
- Zustimmung zur Annahme einer Spende
- Aktueller Sachstand zum Ausbau der K2 in Epgert
- Flurbereinigungsverfahren Horhausen-Willroth-Krunkel
Überarbeitung Planwerk
Übernahme des zusätzlichen Eigenleistungsanteils durch die Ortsgemeinde
- Baumaßnahme des Kreiswasserwerks Neuwied
- Umgestaltung Spielplatz nach Spielplatzüberprüfung
- Beratung zur Bushaltestelle Kindergarten Epgert
- Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

- Grundstücksangelegenheit
- Verschiedenes

Thomas Schug
Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 12. Juni 2023, 19 Uhr**, findet im Bürgerhaus Oberirschen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
 2. Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023
 3. Anschaffung eines Defibrillators für das Bürgerhaus
 4. Antrag auf häufigere, regelmäßige Leerung der Abfallbehälter in der Ortsgemeinde
 5. Antrag auf Anschaffung einer Restmülltonne für die Dörfer Oberirschen, Rimbach und Marenbach und deren regelmäßige Leerung
 6. Antrag auf Zusendung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung für alle Ratsmitglieder
 7. Verschiedenes
 8. Einwohnerfragestunde
- Nichtöffentliche Sitzung:**
9. Auftragsangelegenheiten
 10. Verschiedenes

*Wilfried Stahl
Ortsbürgermeister*

■ Einladung zum Frühstück am Bürgerhaus

Am 18.6.23 oder am 25.6.23 findet ein Frühstück für Bürger aus allen Ortsteilen am Bürgerhaus Oberirschen statt.

Da die Veranstaltung draußen stattfindet und somit wetterabhängig ist, wird der Termin kurzfristig auf Instagram, in der WhatsApp-Gruppe und den Aushängen an den bekannten Stellen bekannt gegeben.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich

Das Orga-Team

Einladung für Kinder

DIENSTAG, 13.Juni

15.30Uhr Waschhaus Marenbach

17.00Uhr Bushaltestelle Dorfhaus Rimbach

Wir machen was los in unserem Dorf:

DORFDETEKTIVE UNTERWEGS IN MARENBACH

DORFDETEKTIVE UNTERWEGS IN RIMBACH

Im Rahmen der Dorfmoderation sind alle interessierten KINDER bis ca. 12 Jahren und Eltern herzlich eingeladen teilzunehmen.

Aktuelle Infos auch immer im DorfFunk unter <https://www.digitale-doerfer.de/mitfunken/>

Bringt gerne Kameras (auch Handykamera) und Schreibzeug mit

TOPs für das Projekttreffen:

- Kinder erkunden ihren Wohn- und Lebensraum (Schulweg, Fuß- und Radwege,)
- Kinder kommen zu Wort
- Dauer: ca. 1 bis 1,5 Stunden

Es freuen sich auf Sie: die Ortsgemeinde Oberirschen und die Dorfmoderatorin Kerstin Fischer

Einladung für Kinder

MITTWOCH, 14.Juni

15.30Uhr am Bürgerhaus Oberirschen

Wir machen was los in unserem Dorf:

DORFDETEKTIVE UNTERWEGS IN OBERIRSEN

Im Rahmen der Dorfmoderation sind alle interessierten KINDER bis ca. 12 Jahren und Eltern herzlich eingeladen teilzunehmen.

Aktuelle Infos auch immer im DorfFunk unter <https://www.digitale-doerfer.de/mitfunken/>

Bringt gerne Kameras (auch Handykamera) und Schreibzeug mit

TOPs für das Projekttreffen:

- Kinder erkunden ihren Wohn- und Lebensraum (Schulweg, Fuß- und Radwege,)
- Kinder kommen zu Wort
- Dauer: ca. 1 bis 1,5 Stunden

Es freuen sich auf Sie: die Ortsgemeinde Oberirschen und die Dorfmoderatorin Kerstin Fischer

Einladung für Teens

MITTWOCH, 14.Juni

17.00Uhr im Bürgerhaus Oberirschen

Wir machen was los in unserem Dorf:

IDEENWERKSTATT FÜR OBERIRSEN MIT ALLEN ORTSTEILEN (MARENBACH, RIMBACH)

Im Rahmen der Dorfmoderation sind alle interessierten JUGENDLICHEN ab ca. 13 Jahren herzlich eingeladen teilzunehmen.

Aktuelle Infos auch immer im DorfFunk unter <https://www.digitale-doerfer.de/mitfunken/>

TOPs für das Projekttreffen:

- Zukunftsideen der Jugend...u.a. für das Leben im Dorf
- Jugend kommen zu Wort
- Dauer: ca. 1 bis 1,5 Stunden

Es freuen sich auf Sie: die Ortsgemeinde Oberirschen und die Dorfmoderatorin Kerstin Fischer

■ Dorffest in Marenbach

Am 20.5.23 fand im Ortsteil Marenbach zum ersten Mal ein Dorffest, organisiert durch das Orga-Team Oberirsen, statt.



Bei bestem Wetter besuchten zahlreiche Bürger das Fest und genossen das lockere Beisammensein mit erfrischenden Getränken und leckerem Grillgut. Es bot sich eine gute Gelegenheit, um sich besser kennenzulernen, denn auch Bürger der anderen Ortsteile mischten sich unter die Gäste. Von Jung bis Alt hatten alle Anwesenden einen schönen Nachmittag.

Ein großes Dankeschön an alle zuverlässigen und fleißigen Helfer. Auf eine Wiederholung freut sich

das Orga-Team



Oberlahr

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 14. Juni 2023, 19.30 Uhr**, findet im Gemeindehaus Oberlahr eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag, in Verbindung mit einem Befreiungsantrag, für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport in der Straße „Auf dem Hardtborn“
2. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung eines Gartenhauses in der „Langenauer Straße“
3. Teilaufhebung des Beschlusses über die Umlegungsbefugnis auf den Umlegungsausschuss
4. Dorferneuerung - Aufnahme von Maßnahmen bei Fortschreibung des DE-Konzeptes
5. Verschiedenes

Anneliese Rosenstein, Ortsbürgermeisterin

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Hörh-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinst. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de
Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Pleckhausen

PLECKHAUSEN

Aufruf zur Gründung eines Heimat- und Verschönerungsvereins in Pleckhausen

In den letzten zwei Jahren wurde das Thema Gründung eines Heimat- und Verschönerungsvereins im Ortsgemeinderat und Heimatausschuss von Pleckhausen mehrmals besprochen bzw. diskutiert. Nunmehr wurde die Ortsgemeinde wiederholt von Mitbürgern aus Pleckhausen zur Gründung eines Vereins angesprochen.

Aus diesem Grund rufen wir zu einem ersten Kennenlernen bzw. zu ersten Absprachen auf.

Wer gerne in Geselligkeit ist, handwerklich begabt ist oder einfach ein persönliches Interesse am Gestalten unseres Dorfes mitbringt, der ist zur Auftaktveranstaltung herzlich eingeladen. Selbstverständlich soll die Geselligkeit in Form von Festen auch nicht zu kurz kommen. Angesprochen zu diesem Aufruf sind Jung und Alt.

Treffen möchten wir uns am 16.06.2023 um 18:00 Uhr in der Freizeithütte, Pleckhausen. Dort sollten die ersten Absprachen über Ziele und Aufgaben des Vereins besprochen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Der Ortsgemeinderat von Pleckhausen

625 Jahre
PLECKHAUSEN
1397 – 2022

www.pleckhausen.de

Reiferscheid

■ Reiferscheider Wandervogel aufgepasst!



Liebe Bürger/innen der Ortsgemeinde Reiferscheid, auch in diesem Jahr findet wieder unser beliebter Wandertag statt. Treffpunkt: **8. Juni 2023** um 13 Uhr am Gefrierhäuschen Unterwegs Kaffee und Kuchen. Es wird insgesamt eine Strecke von ca. 10 km zurückgelegt. Anschließend gemeinsamer Ausklang am Gefrierhäuschen. Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit Euch.



Rettersen

■ Seniorentreffen

Am **Dienstag, 13. Juni 2023**, ab 12 Uhr, laden wir alle Senioren zu einem Grillnachmittag ins Bürgerhaus ein.

Wir bitten, um besser planen zu können, um **Anmeldung bis zum 09.06.2023** bei Ursula Wolff – telefonisch unter der 02686/8977810.



Schöneberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 15. Juni 2023**, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Schöneberg eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Neufassung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Schöneberg

2. Kommunalen Klimapakt Beitritt
3. Widmung einer Gemeindestraße Friedhofsweg
4. Widmung einer Gemeindestraße Mittelstraße
5. Widmung einer Gemeindestraße Schulstraße
6. Widmung einer Gemeindestraße In der Ley
7. Widmung einer Gemeindestraße Im Oberdorf
8. Widmung einer Gemeindestraße Bergstraße
9. Widmung einer Gemeindestraße Im Hommershof
10. Widmung einer Gemeindestraße Hauptstraße
11. Widmung einer Gemeindestraße Schloßweg
12. Widmung einer Gemeindestraße In der Au
13. Beitritt Klima - Wandeldörfer, GRIPS, Flammersfeld
14. Informationen des Ortsbürgermeisters
15. Verschiedenes
16. Einwohnerfragestunde

Erich Krüger
Ortsbürgermeister



■ Der Ortsgemeinderat tagte am 20.04.2023

Zu Beginn der Sitzung bestätigte der Ortsgemeinderat eine Eilentscheidung der Ortsbürgermeisterin zur **Anschaffung einer Kehrmaschine** mit Kehrutbehälter und Schneeketten. Die Eilentscheidung war wegen angekündigter Preiserhöhungen des Herstellers notwendig geworden, um die Kehrmaschine noch zum günstigeren Preis beschaffen zu können. Die Lieferung erfolgt durch die Raiffeisen-Waren-Zentrale Rhein Main eG in Flammersfeld zum Preis von 3.506,55 €. Da die Anschaffung im Haushalt der Ortsgemeinde nicht vorgesehen war stimmte der Ortsgemeinderat der außerplanmäßigen Ausgabe zu.

Unter Punkt 2 statt die **Neufassung der wiederkehrenden Ausbaubeitragssatzung** zur Beratung und Beschlussfassung an. Die einstimmig beschlossene neue Ausbaubeitragssatzung wurde in der Ausgabe Nr. 18/2023 des Mitteilungsblattes am 04.05.2023 veröffentlicht.

Für die Amtsperiode 2024 bis 2028 wählte der Ortsgemeinderat einstimmig die Verwaltungsangestellte Sandra Klein und den Sozialpädagogen Michael Lüb zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die anstehende **Wahl der Schöffinnen und Schöffen**.

Der **Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien** - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter TOP 4 seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Ein weiterer Punkt betraf den **Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde**. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaukosten in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem der Verbandsgemeindewerke und beteiligen sich entsprechend an den Kosten. Die hierfür seit Ende der 1970er bzw. Anfang der 1980er Jahre bestehenden Verträge zwischen den Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen wurden zuletzt 2008/2009 neu gefasst. Eine im Jahr 2016 erneut geplante Aktualisierung der Verträge wurde mit Blick auf die anstehende Fusion mit der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld verschoben. In der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld gab es schriftliche Verträge lediglich für 13 von seinerzeit 26 Ortsgemeinden aus den Jahren 1979 und 1980. In den Ortsgemeinden ohne schriftliche Vereinbarung erfolgte die Nutzung der Straßen, Wege und Plätze für Leitungen der Verbandsgemeindewerke Flammersfeld sowie die Kostenbeteiligung der Ortsgemeinden nach den Regelungen des Landesstraßengesetzes. Im Rahmen der Fusion sollen nunmehr einheitliche Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und den Ortsgemeinden abgeschlossen werden. Der Ortsgemeinderat stimmte dem neuen Vertragsentwurf einstimmig zu.

Unter TOP 6 beschloss der Ortsgemeinderat den **Beitritt zum Kommunalen Klimapakt (KKP)** über die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld. Die Ortsgemeinde bekennt sich damit zu den Klimaschutzziele der Landesregierung. Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde beauftragt, den Beitrittsprozess durchzuführen. Folgende Maßnahmen zum Klimaschutz sollen in der Beitrittserklärung der Ortsgemeinde Seelbach aufgenommen werden:

- Energetische Optimierung der Straßenbeleuchtung durch Umrüstung auf LED-Beleuchtung
- Energieeinsparung durch stundenweise Abschaltung der Straßenbeleuchtung in der Nacht
- Sensibilisierung und Motivation der Einwohner bezüglich des Klimaschutzes, beispielsweise Hinweis auf Angebote der Verbraucherzentrale, der Obstbauminitiative der Ortsgemeinde und sonstige Initiativen
- Veränderung oder Entfernung von Engstellen innerörtlicher Gewässer (Sanierung der Wiedbrücke, dabei Optimierung abflussbehindernder Einbauten)
- Bürgerveranstaltung und Angebot zur Ortsbegehung zum Hochwasser- und Starkregenkonzept der Verbandsgemeinde
- Umsetzung der vorgeschlagenen Einzel-Maßnahmen zum Hochwasserstarkregenvorsorgekonzept

Unter Punkt 7 informierte Ortsbürgermeisterin Anke Klein über folgende Angelegenheiten:

- Das Feedback zur Seniorenfeier war durchweg positiv, so dass die Veranstaltung in ähnlicher Weise im Frühjahr 2024 wieder stattfinden soll.
 - Bei der Westnetz wurde der Rückschnitt der Freileitung beauftragt.
 - Die Häckselarbeiten am Maipplatz finden noch vor dem 01.05.2023 statt.
 - Für die Sanierung der Wiedbrücke in Bettgenhausen gibt es noch keine zufriedenstellende Lösung bezüglich der Finanzierung. Weitere Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten werden geprüft.
 - Der Prüfbericht der Spielplatzüberprüfung vom 03.04. ergab keine Mängel.
 - Zum 01.04.2023 wurde ein neuer Gemeindegewerkschafter eingestellt.
 - Es wurde eine Anfrage an die Straßenverkehrsbehörde wegen der Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung im Bereich der K 9 gestellt. Die Antwort liegt bislang noch nicht vor. Insgesamt gibt es 57 Masten in der Ortsgemeinde, die bei Nachtabschaltung mit einem Leuchtring (Verkehrsschild) versehen werden müssen. Die Anschaffungskosten für die Leuchtringe übernimmt die Verbandsgemeinde, die Anbringung erfolgt durch die Ortsgemeinde selbst.
 - Bisher liegen keine Informationen vor, ob die Ortsgemeinde an dem Entschuldungsprogramm des Landes teilnehmen kann. Die Entscheidung über die Höhe der Hebesätze erfolgt in der Ratssitzung am 22.06.2023.
 - Am 11.05.2023 erfolgt eine Informationsveranstaltung des g.r.i.p.s- Büro zum Thema Klimawandeldörfer.
 - Die Einzelmaßnahmen aus Hochwasser/Starkregenkonzept liegen vor. Informationen dazu erfolgen in der nächsten Ortsgemeinderatssitzung.
 - Der Alarm- und Einsatzplan der Feuerwehr bei längerem Stromausfall (> 30 Min.) liegt vor. Informationen zu diesem Thema werden in Kürze auf der Internetseite der Ortsgemeinde veröffentlicht. Die Ortsbürgermeisterin steht im Falle eines längeren Stromausfalls als Ansprechpartnerin zur Verfügung.
 - Die Reparatur der Straßenschäden in der Kurve an Henry Hütte und im unteren Bereich der Hauptstraße werden in Kürze beauftragt.
 - Folgende Veranstaltungen fanden statt:
 1. 13.03.2023: Jahreshauptversammlung des Wiedbachtaler Hobbyclubs e.V.: Die Feier zum 50-jährigen Jubiläum des Wiedbachtaler Hobbyclubs e.V findet am 1. August Wochenende mit einem Familiensonntag statt.
 2. 14.03.2023: „Saalü“-Vorbereitungstreffen für die Veranstaltung am 25.11.2023 im Roten Haus, das nächste Treffen findet am 22.05., 20:00 Uhr statt.
 3. 18.03.2023: Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Flammersfeld, die Feier zum 120-jähriges Jubiläum des Löschzuges Flammersfeld findet am Pfingstwochenende statt.
 4. 22.03.2023: Mitgliederversammlung Naturpark Rhein-Westerwald: Das Saatgut für die Bienenweide hat die Ortsgemeinde bereits erhalten. Weitere Projektideen können eingereicht werden.
 5. 13.04.2023: Verbandsversammlung des Friedhofzweckverband Flammersfeld: Es wurde die Wahl des neuen Vorstandsvorstehers Manfred Berger durchgeführt. In der Trauerhalle soll das WC barrierefrei saniert und umgebaut werden.
 6. 14.04.2023: Versammlung der Jagdgenossenschaft: Die Jagdgenossenschaft stellt der Ortsgemeinde 2.000 € für die Instandsetzung von Wirtschaftswegen zur Verfügung.
- In der anschließenden Einwohnerfragestunde wurden Fragen zum **Astüberhang an Wirtschaftswegen** und zur anstehenden **Sanierung der K 9** durch die Ortsbürgermeisterin beantwortet. Abschließend wies Ortsbürgermeisterin Anke Klein unter „**Verschiedenes**“ auf folgende anstehende Veranstaltungen hin:
- 29.04.2023: Aktionstag „Saubere Landschaft“
 - 30.04.2023, 18.00 Uhr: Maifest
 - 22.06.2023, 19.00 Uhr: nächste Ratssitzung
 - 02.07.2023: Mehrgenerationen-Sonntags-Frühshoppen



Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Seifen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 28. März 2023

Öffentliche Bekanntmachung

Vorbemerkungen:

Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist. Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern. Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten. Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %. Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 5 der Haushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden.

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 22. Mai 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
--	--------------------	--------------------

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	196.261 €	180.433 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	194.776 €	172.909 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	1.485 €	7.524 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	22.701 €	7.303 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	300 €	300 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.500 €	0 €

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -4.200 € 300 €

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf -6.233 € -10.899 €

Veränderung der Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse -12.268 € 3.296 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	4.200 €	0 €
zusammen auf	4.200 €	0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
0 €	0 €	0 €
Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf	0 €	0 €

§ 4

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
--	--------------------	--------------------

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt für

Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse für das laufende Geschäft auf	17.972 €	17.740 €
Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse, Stand 31.12.2022 auf	183.528 €	171.260 €
zusammen auf	201.500 €	189.000 €

§ 5 Steuerhebesätze

Haushaltsjahr 2023

Haushaltsjahr 2024

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer
 - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 460 v. H.
 - für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 560 v. H.
- Gewerbesteuer auf 430 v. H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

für den ersten Hund	36 €	36 €
für den zweiten Hund	72 €	72 €
für jeden weiteren Hund	108 €	108 €
für den ersten gefährlichen Hund	720 €	720 €
für den zweiten gefährlichen Hund	1.080 €	1.080 €
für jeden weiteren gefährlichen Hund	1.620 €	1.620 €

§ 6

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt	-33.635 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	-32.150 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	-24.626 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	-11.823 €.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall überschritten sind.	500 €	500 €

§ 8

Wertgrenze für Investitionen

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
Investitionen oberhalb der Wertgrenze von sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.	500 €	500 €

Seifen, den 28. März 2023
Ortsgemeinde Seifen
Thorsten Walterschen, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 12. Juni 2023 bis Dienstag, 20. Juni 2023, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Seifen, den 08. Juni 2023
Ortsgemeinde Seifen
Thorsten Walterschen, Ortsbürgermeister



Sörth



Vorankündigung Arbeitseinsatz

Am **Samstag, 17.06.2023**, findet um 9 Uhr ein freiwilliger Arbeitseinsatz in der Ortsgemeinde statt.

Walter Fischer
Ortsbürgermeister



Wölmersen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 12. Juni 2023, 19.30 Uhr**, findet im Dorftreff Wölmersen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Informationen des Ortsbürgermeisters
- Verschiedenes
- Einwohnerfragestunde

Thomas Lindner
Ortsbürgermeister

Treffen der 65plus-Runde



Wir möchten Euch für **Dienstag, 13. Juni 2023**, zum nächsten Treffen der 65plus-Runde ins Waschhäuschen einladen.
 Ab 15 Uhr möchten wir mit Euch bei Kuchen, Schnittchen, Kaffee und kühlen Getränken zusammen klönen, quatschen und erzählen.
 Bitte meldet Euch bis zum 11. Juni bei Sabine, Tel. 987549 oder 0163/3713585, wenn Ihr teilnehmen möchtet.

Beste Grüße vom Orga-Team

Kaffee und Kuchen im Freien vor dem Bürgerhaus genossen werden konnten.
 Bis in den Abend hinein saß man zusammen, tauschte sich rege aus und vergnügte sich. Die Senioren waren mehrheitlich der Meinung, die jährliche Seniorenfeier jetzt immer im Frühjahr zu veranstalten, was bei der Ortsgemeinde auf offene Ohren stieß und zukünftig gerne umgesetzt wird.

Wir gratulieren

Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
09.06.2023	Alexander Kurbala	85 Jahre
14.06.2023	Valentina Becker	70 Jahre
Burglarh		
13.06.2023	Edeltraut Braunschweig	70 Jahre
Gieleroth		
10.06.2023	Ingeburg Rahn	70 Jahre
Hemmelzen		
10.06.2023	Karl-Hans Rink	75 Jahre
Horhausen		
15.06.2023	Ulrike Hoffmann	70 Jahre
Neitersen		
10.06.2023	Wilhelm Kuschmann	75 Jahre
Oberirsen		
09.06.2023	Brigitte Marenbach	70 Jahre
Weyerbusch		
09.06.2023	Doris Hoben	70 Jahre
Willroth		
15.06.2023	Manfred Kaufmann	70 Jahre
Wölmersen		
10.06.2023	Elke Blum	75 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Anila Osmanaj, Altenkirchen
 Liam Bodo Sommerhoff, Güllesheim
 Aaliyah Krasniqi, Güllesheim
 Marie-Sophie Bruchhagen, Werkhausen
 Lene Hausmann, Birnbach
 Bernhard Giesbrecht, Altenkirchen
 Arthur Wambolt, Horhausen

Sterbefälle:

Günter Siegfried Hans Habeck, Eichen
 Ruth Naumann, Flammersfeld
 Heinrich Roscher, Mehren
 Karl Zimmermann, Schürdt

Ziegenhain

Zuverlässiger Helfer gesucht
 Die Ortsgemeinde Ziegenhain sucht eine zuverlässige Person, die ca. einmal im Monat die 3 Mülleimer an den Hundeservicepunkten leert und dort gegebenenfalls neue Mülltüten auffüllt. Erfahrungsgemäß dauert ein Einsatz ca. 45 Minuten.
 Es besteht natürlich die Möglichkeit einer entsprechenden Bezahlung, die Modalitäten wären hier individuell abzusprechen. Interessierte melden sich bitte beim Ortsbürgermeister unter 0178/3941967 oder per Email unter ogziegenhain@gmail.com
Elmar Chylka, Ortsbürgermeister

Premiere für Seniorenfeier im Frühling gelungen



Am Sonntag, 21. Mai, kamen nachmittags bei sonnigem und warmem Wetter gut 20 Ziegenhainer Senioren ab 60 Jahren und Partner zusammen. Vom Bürgermeister und einigen Gemeinderäten wurden die teils noch recht jugendlich wirkenden (auf jeden Fall Jung gebliebenen) Senioren herzlich begrüßt. Vor Corona gab es immer traditionell die Seniorenfeier in der Vorweihnachtszeit. Die Premiere im Frühling fand aber großen Anklang bei den Senioren, vor allem da

Volkshochschulen/Weiterbildung

Volkshochschule
Altenkirchen-Flammersfeld

Vielseitiges Kursprogramm

Finden Sie
Ihren Kurs!

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

02681 85-196

vhs@vg-ak-ff.de

vhs@vg-ak-ff.de

Besuch Sie uns auf
vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de.

Wie melde ich mich an?

Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?

Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!
Telefon 02681 / 85-196 E-Mail [vhs\(at\)vg-ak-ff.de](mailto:vhs(at)vg-ak-ff.de)



Fachbereich 2 Kunst & Kultur

Nähworkshop: Pimp it up

So. 11.06.2023, 14 – 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 316
Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen
Kursgebühr: 25 €

Sommer-Makramee:

Wir knüpfen eine Blumenampel

Sa. 17.06.2023, 10 – 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 201

Mit: Carolina Herder

Kursort: Kleiner Ratssaal, Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 22 €



Modernes Handsticken

Sa. 24.06.2023, 10 – 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 201
Mit: Carolina Herder

Kursort: Kleiner Ratssaal, Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 19 €



Fachbereich 3

Gesundheit / Ernährung

Kräuter-Tinktur und –Salben selber herstellen Johanniskraut, ein hilfreiches Wildkraut

Sa. 17.06.2023, 15 – 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 366
Mit: Ingrid Runkel

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Obersteinebach, Hauptstraße 44, 56593 Obersteinebach

Kursgebühr: 22 €

Zumba Gold Tanz Fitness

Di. 20.06.2023, 18 – 19 Uhr, 10 Termine, Kurs-Nr. 361

Mit: Karen Borchert

Kursort: Raiffeisen-Grundschule Flammersfeld, Turnhalle, Südstraße, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 52 €

YOGA

Workshop: Auszeit mit Faszien-Yoga

Einladung für 3 Stunden sanftes Yoga – für Jeden geeignet

Sa. 24.06.2023, 12:30 – 15:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 362

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 24 €

Hinweis bei Stornierungen:

Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab den dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-196, vhs@vg-ak-ff.de.

Neues vhs-Kursprogramm für das zweite Halbjahr 2023

Neue Angebote der vhs Altenkirchen-Flammersfeld gehen bald online

Die Volkshochschule der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ist derzeit in der Planung für das neue Kursprogramm für das zweite Halbjahr 2023. Mitbewährten und auch neuen Kooperationspartnern konnte wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt werden. Das Programm soll ab Mitte Juni auf der Homepage der vhs www.vhs-ak-ff.de online und buchbar sein. Das Programm betrifft die Monate Juli – Dezember 2023.

Fortbildung für Erzieher/-innen

Grundkurs: Marte Meo Practitioner

Dienstag, 13.06.2023, 09:00 bis 15:00 Uhr - 5 Termine
Sandra Schmidt - 450,00 €

Fortbildung für Erzieher/-innen

In der Natur den Zahlen auf der Spur -

Mathematische Entdeckungen im Außengelände

Dienstag, 13.06.2023, 09:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Gabriele Preiß - 90,00 €

Aufbaukurs: Umgang mit alten Schriften

Donnerstag, 15.06.2023, 15:45 bis 17:15 Uhr - 8 Termine
Ulrich Braun - 50,00 €

Sommerliches Gärtner treffen

im interkulturellen Garten

Freitag, 16.06.2023, 17:00 bis 18:30 Uhr - 1 Termin
Julia Buchner-Hilgenroth - kostenfrei

Vernissage der Ausstellung

Gefühle symbolisch ausdrücken in Wort und Bild

Montag, 19.06.2023, 18:00 Uhr - 1 Termin

Elisabeth Witjes - kostenfrei

QI GONG - Online Basiskurs

Montag, 19.06.2023, 18:30 bis 19:45 Uhr - 6 Termine

Sabine Danek - 36,00 €

Word im Berufsalltag - Tipps und Tricks

für schnelles und effizientes Arbeiten

Dienstag, 20.06.2023, 09:00 bis 12:00 Uhr - 3 Termine

Reiner Strauscheid - 95,00 €

Fortbildung für Erzieher/-innen

Überraschend alltäglich - Bewegen, Spielen und Lernen mit Alltagsmaterialien

Mittwoch, 21.06.2023, 09:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Stephanie Trommelen - 90,00 €

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und - Erziehungseinrichtungen für Kinder

Donnerstag, 22.06.2023, 08:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Jörg Gerharz - 50,00 €

Yoga im Sommer für Fortgeschrittene

Donnerstag, 22.06.2023, 19:00 bis 20:15 Uhr - 10 Termine

Susanne Morgenschweis - 65,00 €

Fortbildung für Erzieher/-innen

Zur Ruhe kommen mit Musik -

Musikalische Oasen für Kinder

Freitag, 23.06.2023, 09:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin

Bettina Schreiber - 70,00 €

Watercolor Workshop - Fashion Illustration

Samstag, 24.06.2023, 10:00 bis 13:00 Uhr - 1 Termin

Olesja Leikam - 25,00 €



Ab Montag, 19. Juni, präsentiert Elisabeth Witjes aus Betzdorf die neue Ausstellung „Gefühle symbolisch ausdrücken in Wort und Bild“ in den beiden Fluren der Kreisvolkshochschule Altenkirchen.

Workshop: Wege zum kreativen Acrylbild - Zeit für Ihre Kreativität

Kurs 1: Donnerstag, 08.06.2023, 11:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Kurs 2: Samstag, 17.06.2023, 11:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Volker Viereg - jeweils 45,00 €

Kostenfreie Computer-Sprechstunde

Freitag, 09.06.2023, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Freitag, 23.06.2023, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Kitja Müller - kostenfrei

Mit dem Nachtwächter auf Tour - Nachtwächterführung in Altenkirchen

Freitag, 09.06.2023, 21:00 bis 22:30 Uhr - 1 Termin

Günter Imhäuser - 4,00 €

Veranstaltungsreihe „ Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität“

Milchhof Höfer in Hövels

Sonntag, 11.06.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Bernhard Höfer - 5,00 €

Vortrag: Grübeln?! Stopp!!! Vom Umgang mit dem „Kopfkino“

Montag, 12.06.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin

Juliane Klein - 7,00 €

Mit Kuni und Gunde durch die Stadt - Führung im Kostüm durch Altenkirchen

Sonntag, 25.06.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr - 1 Termin

Claudia Zey - 4,00 €

Veranstaltungsreihe „ Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität“

Burg Lahr: 3-D-Vortrag mit Führung in den Turm

Sonntag, 25.06.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Lukas Fischer - 5,00 €

Anmeldungen und Informationen:

Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681/81-2211 oder 81-2212 oder kvhs@kreis-ak.de

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e. V. Altenkirchen

Digitale Grundbildung



Seit dem 1. März führt das Haus Felsenkeller einen kostenlosen Kurs für gering literalisierte Erwachsene durch, die ihre Lese- und Schreibkompetenzen ausbauen wollen. Das Einüben

von Lesen und Schreiben wird verbunden mit der Vermittlung von digitalen Alltagspraktiken. Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist grundsätzlich möglich. Interessent*innen wenden sich bitte an den Projektleiter Christoph Weber, c.weber@weber-hiller.de.

Literaturwerkstatt Altenkirchen

Die monatlichen Treffen der Literaturwerkstatt Altenkirchen bieten Schreibenden die Möglichkeit, die Arbeit an eigenen Texten miteinander zu besprechen und zu bedenken. Dieser Austausch erweitert die eigenen Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeiten. Zudem lässt sich so einiges über das Handwerkszeug des Schreibens dazulernen.

Leitung: Horst Liedtke, Schriftsteller

Jeden ersten Mittwoch eines Monats, ab 05.07., 19:30-22:00 Uhr, 2 € pro Termin und Person

Yoga Kurse:

Vinyasa-Flow-Yoga für ein besseres Körpergefühl

„Vi“ bedeutet „auf bestimmte Art und Weise“ und „Nyasa“ „platzieren“. Der Fokus liegt auf gesundheitsfördernden Bewegungen, die für mehr Ausgeglichenheit und Zufriedenheit sorgen. Dieser Kurs ist sowohl für Einsteiger*innen als auch Fortgeschrittene geeignet.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin

Di., 04.07.-19.09.,

19:00-20:30 Uhr,

10 mal, 130 €

Yoga für Senior*innen

Ein Kurs für alle, die sich von ihrem Alter nicht einschränken lassen wollen und mit gezielten Übungen Kraft und Beweglichkeit aufbauen und erhalten wollen.

Do. 06.07.-10.08., 14:00-15:00 Uhr, 5 mal, 52 €

Weltwirtschaft im Wandel? - Die Grenzen des Kapitalismus

Erneut im Programm: Aktuell erleben wir Preisanstiege, die zum Teil durch Spekulationen an den Rohstoffbörsen entstehen. Auch frühere Wirtschaftskrisen waren sehr komplex in ihren Ursachen und Auswirkungen. Aber was sind die Zusammenhänge genau? An diesem Abend geht es vielen Fragen auf den Grund. Die Zusammenhänge werden deutlich und gemeinsam nähern wir uns der Frage, inwieweit „Pech“, menschliche Fehler oder gar ein Problem im unserem Wirtschaftssystem ursächlich ist. Ein Blick in die Zukunft sei auch gewagt.

Leitung: Hans Röhrig, ehrenamtlich engagiert in verschiedenen sozialen Organisationen

Do., 20.07., 18:00-20:00 Uhr, 5 €

Barfuß unterwegs - auf dem Weg zu mehr Gesundheit

Oft genug hat eine leichte Fußfehlstellung weitreichende Auswirkungen.

Wer Fußtraining ausprobieren möchte oder auch einfach neugierig ist, wie die Füße die Körperstatik beeinflussen, ist in diesem Workshop genau richtig.

Der Workshop ist geeignet für Menschen jeden Alters und Geschlechts, mit oder ohne Vorerfahrungen.

Auch Menschen mit Beschwerden sind (nach Rücksprache) herzlich willkommen.

Leitung: Thorsten Weber, freilauf-Methode® Coach Level 3

Sa., 29.07., 10:00-15:00 Uhr, 95 €

Neu: Tai Chi für Anfänger*innen

In diesem neuen Tai Chi Kurs wird speziell auf die Bedürfnisse von Menschen eingegangen, die Tai Chi kennenlernen möchten. Die sogenannte Tai Chi Form besteht aus einer Choreographie von traditionellen Elementen der Yang Stil Form.

Leitung: Michael Schmidt Tai Chi Lehrer

Mo., 31.07.-16.10., 15:30-16:30 Uhr, 96 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich:

Tel.: 02681/986412

und das Anmeldetelefon: 02681/803598

oder www.haus-felsenkeller.de

Schulen und Kindertagesstätten

■ 25 Jahre Kinderersthelfer-Ausbildung in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

2.454 Kinder wurden in genau 100 Kursen ausgebildet

An der Raiffeisen Grundschule Flammersfeld wurde das Doppeljubiläum mit dem Kinderersthelfer-Tag und vielen Gästen bei bestem Wetter gefeiert. Holger Mies und Harald Pietsch begrüßten Kinder, Gäste und Helfer, um den Kinderersthelfer-Tag an der Grundschule Flammersfeld zu feiern. Seit 25 Jahren unterweisen die beiden als Team Kinder in Erster Hilfe.



Was 1998 mit einer Anfrage der Ev. Kirchengemeinde Honnefeld begann, deren Jugendgruppe etwas über Erste-Hilfe zu erzählen, entwickelte sich zum Dauerbrenner. Seit 2001 durchgehend an der Grundschule Flammersfeld sowie an vielen weiteren Schulen werden Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen an 3 Tagen in Erster Hilfe ausgebildet.

Der Notruf, Verbände, Seitenlage und Herz-Lungen-Wiederbelebung gehören zur Ausbildung. Im Anschluss findet die spielerische Überprüfung mit dem Brettspiel „Kleiner Ersthelfer“ statt. Das von Holger Mies entwickelte Spiel ist komplett auf die Ausbildung ausgelegt. Mit der Beantwortung von Fragen und dem Durchführen von Maßnahmen soll Geld erwirtschaftet werden um ein Krankenhaus aus 3 Etagen zu bauen. 4 Kinder spielen an einer Spielplatte so lange bis Platz 1-3 ermittelt worden sind.

Leider gab es 1998 noch keinen Leitfaden zu diesem Thema. Harald Pietsch hatte sich auf einer AGBN-Tagung (Arbeitsgemeinschaft der in Bayern tätigen Notärzte) mit Prof. Dr. med. Peter Sefrin (damals Vorsitzender der BAND) über dieses Thema unterhalten. Laut Prof. Sefrin gab es zur damaligen Zeit nur den Juniorhelfer des BRK allerdings ohne Herz-Lungen-Wiederbelebung. Prof. Sefrin fand die Idee gut und wünschte uns damals viel Erfolg mit dem Projekt. Wobei auch ein wenig Skepsis gezeigt wurde bezüglich der Effektivität der CPR durch Helfer im Alter von unter 14 Jahren.

Der Erfolg gab den Ausbildern Recht. Im ersten Schulkurs 2001 waren auch Kinder, die 3 Jahre zuvor in der Jugendgruppe teilgenommen hatten. Und sie waren erstaunt über das immer noch bestehende lückenlose Wissen, und die Fähigkeit eine Wiederbelebung durchzuführen. Es war also ein echtes Pilotprojekt, allen Unkenrufen zum Trotz und mehr als 10 Jahre vor „Kids Save Lives“ und hat gezeigt, wie wichtig die Ausbildung in Erster Hilfe bereits bei Kindern ist. Zumal die Kinder auch einen Multiplikator darstellen, indem sie ihre Eltern zu Refresher-Kursen motivieren.

Zum diesjährigen Event wurde noch die Freiwillige Feuerwehr Flammersfeld, der DRK Ortsverein Altenkirchen-Hamm, die Rettungshundestaffel des DRK Kreisverband Altenkirchen und die Polizei Altenkirchen eingeladen. Gruppenweise wurden hier die Klassenstufen 1-3 von den jeweiligen Institutionen in ihren Fachbereich unterwiesen. So zeigte das DRK den Rettungswagen, die Feuerwehr an 3 Stationen Rettungstechniken und das Fahrzeug, die Polizei erklärte das Verhalten im Straßenverkehr und die Rettungshundestaffel zeigt die Arbeit der Rettungshunde. Alles in allem ein toller Tag mit vielen Eindrücken.

Zur Siegerehrung kamen Landrat Dr. Peter Enders, Rainer Dungen (Beigeordneter der Verbandsgemeinde) in Vertretung für Bürgermeister Fred Jüngerich, Dr. Christoph Heidrich von der Unfallkasse RLP, DRK-Kreisgeschäftsführer Marcell Brenner, DRK-Ausbildungsbeauftragter Jörg Gerharz sowie Jutta Flammersfeld (ehemalige Schulleiterin).

Schulleiter Kai Meuler und alle Gäste lobten die Herren Mies und Pietsch für ihren Einsatz. Zum Abschluss wurde die Siegerehrung gemeinsam vollzogen. Platz 1 belegte Lino Heinz, Platz 2 Matz Rüb-samen und Platz 3 Emilia Janzen.

■ Kita Glockenspitze

„Sei Dabei“ auf dem Spielplatz „Auf dem Eichelchen“

Die Kita Glockenspitze veranstaltete im Rahmen der Kitasozial- und Netzwerkarbeit einen Familienausflug nach Leuzbach. Gegen 15 Uhr trafen sich bei sonnigem Wetter 29 Familien auf dem Spielplatz. Dort angekommen erkundeten die Kinder direkt die Seilbahn, die Rutsche, die Nestschaukel und den Kletterparcours. Zur Stärkung hatte die Kita Getränke und frisch geschnittenes Obst mitgebracht. In entspannter Atmosphäre fand ein reger Austausch untereinander und ein gegenseitiges Kennenlernen statt. Gegen 17 Uhr endete ein schöner Nachmittag und alle Beteiligten gingen mit strahlenden Augen nach Hause.



„Sei Dabei, begrüßt den Mai“

Endlich wieder Frühling! Ein guter Grund, gemeinsam ein schönes Fest zu feiern. Somit organisierte die Kita Glockenspitze eine „Sei Dabei“ Aktion im Außengelände der Einrichtung, bei der sich rund 40 Familien trafen.



Fotos: Tobias Heidelberg

Es wurden gemeinsam der Frühling und die Sonne begrüßt, Stockbrot am Lagerfeuer gemacht und natürlich ein Baum mit bunten Bändern geschmückt. Es war eine gelungene Aktion mit vielen Begegnungen, Spaß und guten Gesprächen.

■ Kita „Kunterbunt“ Flammersfeld

Vom 11.01. bis zum 30.03.2023 experimentierte eine vierköpfige Projektgruppe mit ihren Händen und Füßen in Bezug auf die Taktile Wahrnehmung

In ihrem Anerkennungsjahr zur staatlich anerkannten Erzieherin führte Rima Hayder gemeinsam mit 4 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren ein Projekt zum Thema taktile Wahrnehmung durch. Sie hatte vier Monate Zeit, die Kinder zu beobachten und dementsprechend Schlüsselsituationen zu entdecken. Bei ihren Beobachtungen konnte sie feststellen, dass die Kinder großes Interesse am Fühlen, Matschen und Tasten haben. Aus dieser Feststellung entwickelte Frau Hayder mit den Kindern, in Form einer Kinder- und Planungskonferenz, ein Projekt. Der Titel des Projekts lautete „Fühlen, Matschen, Tasten - Wir begreifen die Welt in Bezug auf die Taktile Wahrnehmung“. Um das Projekt von Beginn an partizipativ zu gestalten, durften alle Kinder per Fingerabdruck über das Projekt abstimmen. Nachdem sich die Kinder entschieden hatten, konnte die Projektzeit beginnen. Das Projekt wurde mit vielen Ritualen gestaltet. So wurde zu Beginn jeder Aktivität das „Ritual T-Shirt“ angezogen und das Fingerspiel „Mit Händen und Füßen wollen wir uns begrüßen“ gespielt. Jede Aktivität mit einem Schlag auf die Triangel. Im Laufe des Projekts experimentierten die Kinder mit den verschiedensten Dingen. Zum Beispiel mit Naturmaterialien wie Kasta-

nien oder im Barfußparcours mit Sand, Stöcken und Moos. Zudem haben die Kinder mit verschiedenen Wassertemperaturen Erfahrungen gesammelt und Sensorikbeutel hergestellt. Mit Farbröllern wurde die Aktivität „Massagekoffer“ durchgeführt und mit Rasierschaum die Aktivität „Wir nehmen ein Rasierschaumbad“. Mit Salzteig durften die Kinder ihren individuellen Handabdruck erstellen und diesen mit Acrylfarben ausschmücken. Viele Kleisterbilder wurden ebenfalls mithilfe von Kleister und Glitzer erstellt. Das Ziel des Projekts war es, die Neugier anzuregen, Raum für Fantasie zu schaffen und vor allen Dingen die Selbstkompetenz und die taktile Wahrnehmung zu fördern. Abschluss und Höhepunkt des Projekts war die Präsentation der selbst erstellten Reggiowand vor den Eltern Ende März. Mit einem Projektvideo, das von Rima Hayder erstellt wurde, erhielten die Eltern einen Einblick in die Projektzeit und durften sogar den Barfußparcours selbst ausprobieren. Zum Schluss erhielten die Kinder zur Erinnerung ihre selbst erstellten Handabdrücke, Kneten, Kleisterbilder und ein Erinnerungsfotobuch mit Bildern aus der gesamten Projektzeit.



Damit die Kinder die Möglichkeit haben, die Handabdrücke, die Knete oder das Kleisterbild selbst Zuhause erstellen zu können, durften die Kinder die Rezepte mit nach Hause nehmen.

■ Projektwoche zum Thema Wald an der Grundschule Lahrer Herrlichkeit



Vom 8. bis 12.5.2023 fand an der Grundschule Lahrer Herrlichkeit nach vier Jahren Pause endlich wieder eine Projektwoche statt. In vier altersgemischten Gruppen beschäftigten sich die Schülerinnen und Schülern mit dem Thema „Wald“. Die Lehrkräfte hatten ein vielfältiges Angebot vorbereitet und so konnten die Kinder sowohl den heimischen Wald als auch den tropischen Regenwald in seiner Vielfalt begreifen und erleben. Neben Waldspielen und kreativen Bastel- und Werkangeboten wurde auch viel Wissen über das Ökosystem Wald vermittelt und die Bedeutung dieses Lebensraumes für

uns Menschen herausgearbeitet. Unterstützt wurden die Lehrkräfte dabei von Herrn Lehnert von der Erlebnisschule Wald und Wild (LJV RLP) sowie dem Jäger Matthias Wloch, die beide zahlreiche Tierpräparate im Gepäck hatten und sich gerne den neugierigen Fragen der Erst- bis Viertklässler stellten. Die Regenwald-Projektgruppe durfte außerdem Materialien rund um den Regenwald vom Wiedtalgymnasium Neustadt ausleihen. Herzlichen Dank für die Unterstützung! Auf einem Schulfest am Ende der Woche präsentierten alle Projektgruppen stolz ihre Ergebnisse. Der Auftritt der Schulband, ein Barfußpfad, die Cocktailbar der Klasse 4, der Verkauf von selbstgebackenen Nistkästen und von Broten mit palmölfreier Schokocreme zugunsten des Regenwald-Aufforstungsprojektes „Bennis Wald“ rundeten das bunte Programm ab.

Zum Abschluss der gelungenen Projektwoche unternahm die gesamte Schulgemeinschaft noch einen Ausflug zum Baumwipfelpfad im Panarbor-Park Waldbröl. Unser herzlicher Dank gilt hier unserem Förderverein, der die Kosten für den Ausflug zur Hälfte gesponsert hat.

■ Fußballmannschaft der Bürgermeister-Raiffeisen-Grundschule Weyerbusch siegreich beim Kreisturnier der Grundschulen in Hamm

Am 24.05.2023 machte sich die Schulmannschaft der Grundschule Weyerbusch um die Spieler Liam Ring, Felix Simon, Henri Saynisch, Joris Willach, Maximilian Höhner, Maximilian Lenz, Till Hollmann, Luca Röhrig und Taras Hupalo mit ihrem Trainer Bastian Griebel auf den Weg nach Hamm.

Als es auf der Sportanlage mit dem Turnier losging und Weyerbusch im ersten Spiel auf die Grundschule Etzbach traf, war durch den 2:0-Auftaktsieg die Möglichkeit gekommen, dass die Reise weit gehen könnte. Dieser erste Eindruck verfestigte sich, nachdem die folgenden Partien gegen Friedewald und Niederfischbach mit 2:0 und 5:0 gewonnen werden konnten.



Obwohl die Mannschaft noch nie in dieser Konstellation zusammengespielt hat, präsentierte sie in den ersten drei Begegnungen der Gruppenphase von Beginn an tolle spielerische und kämpferische Leistungen, die sogar kontinuierlich gesteigert werden konnten. Im finalen Gruppenspiel ging es gegen die bis dahin, genau wie auch Weyerbusch, ungeschlagene Mannschaft aus Herdorf. Dieses vom Ergebnis her knappste Spiel der Vorrunde wurde durch eine abgezeichnete Leistung mit 2:1 gewonnen.

Damit standen die Weyerbuscher als Gruppensieger der Gruppe A fest und konnten mit einem Halbfinale gegen den zweiten aus der Gruppe B, Altenkirchen, planen. Ebendieses Halbfinale stellte die härteste Aufgabe des Turniers dar. Zunächst führte Weyerbusch 1:0, ehe man mit 2:1 in Rückstand geriet und es dann noch schaffte, die Partie noch einmal zu drehen und mit 3:2 auf seine Seite zu ziehen. Hier bewies die Mannschaft einen tollen Charakter und erholte sich sogar davon, dass ein gegnerischer Strafstoß im Nachschuss - trotz einer zuvor tollen Parade von Torwart Liam Ring - zur zwischenzeitlichen Führung für Altenkirchen führte.

Dieses Spiel gewonnen zu haben, sorgte für einen weiteren Schub im Team, das nun endgültig daran glaubte, im Finale auch gegen die favorisierten Gastgeber aus Hamm gewinnen zu können. In einem umkämpften Endspiel spielte Weyerbusch nicht nur gegen sieben Spieler aus Hamm auf dem Feld, sondern auch gegen die Zuschauer, die sich fast ausnahmslos einen Sieg von Hamm wünschten. Beide Mannschaften erzielten sich wenige Torchancen in einer sehr intensiv geführten Partie, die von Zweikämpfen geprägt war. Nach einem Freistoß von Felix Simon, der Teil eines überragenden Abwehrriegels gemeinsam mit Henri Saynisch war, konnte der Mittelfeldspieler Maximilian Höhner den Ball elegant per

Fuß verlängern und ihn mit einer interessanten Flugkurve über den Torwart hinweg ins Tor befördern. Diese 1:0-Führung ließ sich Weyerbusch nicht mehr nehmen. Damit gewann Weyerbusch dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung das Kreisturnier der Grundschulen in Hamm.

Jeder einzelne Spieler kämpfte jeder für seine Mitspieler und ermöglichte so ein erfolgreiches Turnier.

Hervorzuheben ist auch die tolle Organisation des Turniers. Alle Spieler freuten sich auf die Siegerehrung und den Erhalt des Siegerpokals, der Medaillen und des Wanderpokals.

Abschließend gab es, zurück in Weyerbusch, einen tollen Empfang der Schulkameraden und Lehrkräfte mit „We are the Champions“, der einen unvergesslichen Tag abrundete. Nun freut sich die Grundschule Weyerbusch darauf, das Kreisturnier im nächsten Jahr ausrichten zu dürfen!

Umwelt- und Klimaschutz

Klimaschutz leicht gemacht!
Das Solarkataster in Rheinland-Pfalz

Die Energie der Sonne bietet ein fast **unendliches Potential** für die Erzeugung von **Strom und Wärme**. Derzeit wird aber nur ein kleiner Teil der geeigneten Dächer für die Gewinnung von Sonnenenergie genutzt.

Viele Hausbesitzer sind sich nicht sicher, ob das eigene Dach überhaupt für eine **Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage** geeignet ist. Diese Frage kann nun schnell und unkompliziert beantwortet werden!

Das Solarkataster des Landes Rheinland-Pfalz
<https://solarkataster.rlp.de/>

bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit **innerhalb weniger Minuten** zu prüfen, ob ihr Dach für eine **Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage** geeignet ist. Hierzu können Sie mit Hilfe von **Straße und Hausnummer** über die **Adresssuche** Ihr Gebäude ausfindig machen. Man unterscheidet zwischen der Eignung für **Photovoltaik** (Anlagen zur Stromproduktion) und für **Solarthermie** (Anlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung).

Fragen zum Thema werden Ihnen gerne beantwortet:

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz
Telefonnummer 0800 - 60 75 600 oder
per E-Mail: energie@vz-rlp.de

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Haus ohne Keller?

Der Keller gehört zum Haus traditionell dazu - zumindest im größten Teil Deutschlands. Trotzdem lassen auch in Deutschland einige Baufamilien den Keller weg, meist aus Kostengründen. Denn vor allem, wenn wegen ungünstigen Bodenverhältnissen, hohem Grundwasserpegel oder in Hochwassergebieten in einer sogenannten „weißen

Wanne“ gebaut werden muss, um das Fundament trocken zu halten, ist ein Keller ein großer Baukostenfaktor.

Vor der Entscheidung für einen Keller ist es besonders wichtig, ein Bodengutachten einzuholen. Und vor der Entscheidung gegen einen Keller sollte der Bauherr genau überlegen, ob er den fehlenden Raum später vermissen wird, weil sich seine Bedürfnisse mit der Zeit ändern.

Ein beheizter Hochkeller mit großen Fenstern ist auch als Wohnraum attraktiv. Er stellt allerdings höhere Anforderungen an den Wärmeschutz als ein unbeheizter Keller. Ein Ausbaukeller muss rundherum gedämmt sein, dichte Fenster und Außentüren sowie eine dicke Dämmung unter der Bodenplatte aufweisen.

Wird ein unbeheizter Keller nur zur Lagerung genutzt, muss die Tür zum inneren Kellerabgang dicht schließbar sein und die Deckendämmung muss bei der Berechnung der Raumhöhe mitberücksichtigt werden.

Fragen zu allen Details des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 22.06.2023, von 12 bis 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U 01 (UG), Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter 02681/85-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

■ Naturpark Rhein-Westerwald



Die Nationalen Naturlandschaften Rheinland-Pfalz zu Gast im Naturpark Rhein-Westerwald

Tiefe Wälder, idyllische Flusslandschaften und eindrucksvolle Streuobstwiesen - die Wanderausstellung „Nationale Naturlandschaften Rheinland-Pfalz“ ist im Naturpark Rhein-Westerwald angekommen. Bis Ende Juni 2023 ist die Rollup-Ausstellung im Foyer der Hauptstelle der Sparkasse Neuwied in der Hermannstraße zu sehen. Die Wanderausstellung zeigt konkrete Beispiele, wie verschiedene Menschen in Rheinland-Pfalz Nationale Naturlandschaften (NNL) in ihrem täglichen Leben oder während ihrer Freizeit wahrnehmen und erleben.

Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt der Landeszentrale für Umweltaufklärung (LZU) und der Nationalen Naturlandschaften Rheinland-Pfalz. Die Nationalen Naturlandschaften (NNL) sind das Bündnis der Großschutzgebiete in Deutschland. Zu den Nationalen Naturlandschaften in Rheinland-Pfalz gehören ein Nationalpark, ein UNESCO Biosphärenreservat und sieben Naturparke. Der Geschäftsstelle des Naturparks Rhein-Westerwald war es deshalb ein besonderes Anliegen, die Ausstellung auch in die eigene Region zu holen.



Manon Wetzel - Naturpark, Dr. Richard - Sparkasse Neuwied, Irmgard Schröder - Naturpark, Bernhard Bäumer - ARGE Leutesdorf, Landrat Achim Hallerbach - 2. Vorsitzender des Naturparks, Marc Sinkewitz - Sparkasse Neuwied
Foto: Bildrechte Sparkasse Neuwied

Bei der offiziellen Eröffnung am vergangenen Freitag waren der zweite Vorsitzende des Naturparks Rhein-Westerwald, Landrat Achim Hallerbach, die Vorstandsmitglieder Dr. Hermann-Josef Richard und Marc Sinkewitz sowie die Mitarbeiterinnen des Naturparks Rhein-Westerwald mit Geschäftsführerin Irmgard Schröder vor Ort.

Die Ausstellung hat das Ziel, dem Betrachter zu vermitteln, dass großer Natur- und Kulturreichtum auch direkt vor der eigenen Haustür zu finden ist. Auf 16 Fotoleinwänden stellt diese zehn Kinder, Frauen

und Männer aus allen rheinland-pfälzischen NNLs vor, die mit ihrem Engagement einen besonderen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität und zum Klimaschutz leisten. Begleitet werden die Portraits von großen Landschaftsbildern, die die abwechslungsreiche Natur der NNL erlebbar machen.

Stellvertretend für die viele Aktiven präsentiert sich der Naturpark mit Bernhard Bäumer von der Arbeitsgemeinschaft Kulturlandschaft in Leutesdorf bei der Ausstellung. Die Arbeitsgemeinschaft engagiert sich seit Jahren ehrenamtlich für den Erhalt der Streuobstwiesen.

„Rheinland-Pfalz birgt mit seinen Schutzgebieten viele Schätze, die in der Ausstellung anschaulich präsentiert werden. Ein Besuch lohnt sich. Die Nationalen Naturlandschaften sind wertvolle Natur- und Kulturlandschaften aber auch Beispielorte dafür, wie eine nachhaltige Entwicklung in einer Region funktionieren kann“, so Irmgard Schröder vom Naturpark Rhein-Westerwald. Infos: www.naturpark-rhein-westerwald.de

■ Kommunen als Orientierungshilfe

Vortrag „Nahwärme und ökologische Dämmung“ in Hamm

Gemeinden werden immer öfter in die Pflicht genommen, eine aktive Rolle beim Klimaschutz zu übernehmen. Auch das neue Wärmeplanungsgesetz sieht vor, dass Länder und Kommunen konkrete Pläne zum klimaneutralen Umbau der Heizinfrastruktur vorlegen. Die „Klima-Wandeldörfer“ bieten Kommunen Beratung und Vernetzung an und laden zum nächsten Impulsvortrag nach Hamm (Sieg). Die kommende Veranstaltung der Initiative „Klima-Wandeldörfer“ bietet Interessierten einen Einblick in das Thema Wärme und Dämmung. Neben einem erfolgreichen Praxisbeispiel über Nahwärme mit Solarthermie werden auch die Vorteile von ökologischer Dämmung thematisiert.

Kommunen werden mit dem kommenden Wärmeplanungsgesetz in die Pflicht genommen, die Wärmewende mit zu konkretisieren, und so ihren Bürger*innen mehr Orientierungshilfe zu bieten. Die Initiative „Klima-Wandeldörfer“, getragen von der Flammersfelder Regionalgenossenschaft, greift das auf und lädt gemeinsam mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Hamm, Dietmar Henrich, am **17. Juni 2023, 10.30 bis 12.30 Uhr ins KulturHaus in Hamm, Scheidter Str. 13**, ein.

Die kommunalen Klimaschutz-Netzwerke dienen unter anderem dazu, Modellprojekte gemeinsam zu realisieren, Fördermittel zu beantragen und voneinander zu lernen. Sie bieten den Rahmen, um gemeinschaftliche Projekte zu realisieren.

Klimaschutz-Netzwerke können für drei Jahre auf eine Förderung von 60% zurückgreifen. Gefördert wird die Erarbeitung von kommunalen Klimaschutzzielen und deren Monitoring. Klima-engagierte Bürger*innen sind eingeladen, sich einzubringen.

Im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative der Bundesregierung führt die Flammersfelder Regionalgenossenschaft e.G. die Veranstaltungen durch und wirbt für Netzwerkteilnehmer*innen. Nicht nur Ortsgemeinden aus der Region können an der Netzwerkbildung teilnehmen, auch Gemeinden aus anderen Regionen und Landkreisen sind herzlich eingeladen.

Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten: info@klima-wandeldoerfer.de

Sonstige Mitteilungen

■ DLR Westerwald-Osteifel/VLF Mayen-Koblenz

Maifelder Landwirtschaftswoche vom 15. – 16.06.2023 im Forum, 56751 Polch, Vormaystraße 32

Tagesordnung:

15.06.2023 - Betriebsmanagement

13.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung
Henning Carstensen, Vorsitzender VLF Mayen-Koblenz
Dr. Sarah Hatzig, Abteilungsleiterin Agrarwirtschaft, DLR WW-OE

13.45 Uhr Besser wird's, wenn's beides wird - produktiv und nachhaltig!
Markus Röser, BASF

14.15 Uhr Green Ammonia - Was würde eine Umstellung auf grüne N-Dünger bedeuten?
Birgit Weyand, Yara GmbH

15.00 Uhr Mitgliederversammlung Vlf Mayen-Koblenz
15:15 Uhr GeoBox-Viewer, Daniel Eberz-Eder, Technische Zentralstelle, DLR RNH

16.00 Uhr Stilllegung blühen lassen, Simone Kröll, Fachzentrum Bienen und Imkerei, DLR WW-OE

16.06.2023 - Sachkundeweiterbildung im Pflanzenschutz

13.30 Uhr EU-VO-Entwurf zur nachhaltigen Verwendung von Pflanzenschutzmitteln,
Dr. Sabine Fabich, MWVLW RLP

14.30 Uhr Mechanische Unkrautbekämpfung, Mario Nink, Einböck

15.30 Uhr Imbiss
 15.45 Uhr Rückblick Ackerbau - Wo lagen die Probleme? Philipp Forst, DLR WW-OE
 16.45 Uhr Herbstempfehlung Winterraps und Nacherntemanagement im Ackerbau, Jürgen Mohr und Peter Weißer, DLR WW-OE
 17.45 Uhr Ende
 Allgemeine Infos unter Tel. 02602/9228-1116 oder agrarwoche@dlr.rlp.de

■ Informationsveranstaltung zu Agrarumweltprogrammen (EULLa) ... am Dienstag, 13.06.2023, um 18 Uhr im Hotel Hammermühle, 57614 Wahlrod

Wir bitten um Veröffentlichung folgender Informationen in den Zeitungen und auf unserer Homepage: Agrarumweltprogramme EULLa, die Kreisverwaltung Altenkirchen informiert:
 Am 13.06.2023 um 18 Uhr findet im Hotel Hammermühle, in 57614 Wahlrod, eine kreisübergreifende Informationsveranstaltung zum Antragsverfahren für die Agrarumweltprogramme statt. Neueinsteiger und bisherige Teilnehmer lernen die Programmteile kennen, können Fachfragen stellen und Antragsunterlagen anfordern. Über Einzelheiten zu den Programmen können sich Interessenten z. Bsp. auf der Internetseite www.agrarumwelt.rlp.de des Dienstleistungszentrums ländlicher Raum (DLR) oder beim zuständigen Sachbearbeiter der Kreisverwaltung Altenkirchen, Herrn Birk, Tel. 02681-81-2830, informieren.

■ Pflegeselbsthilfe Horhausen-Honnefeld

Die Pflegeselbsthilfe Horhausen/Honnefeld hatte den Ortsbürgermeister von Horhausen, Herrn Thomas Schmidt, Anfang des Jahres 2022 zu einer Gruppenstunde eingeladen. Ihm wurde der Wunsch auf die Verbesserung der „Barrierefreiheit“ vorgetragen und darum gebeten, sich mehr für die Belange der ständig wachsenden Gruppe von älteren Menschen einzusetzen. In etlichen E-Mails, Gesprächen und einer Begehung mit dem Ortsbürgermeister, seinem Stellvertreter, Ratsmitgliedern, dem stellvertretenden Fachbereichsleiter des Fachbereichs Infrastruktur, Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung sowie unserem Gruppenleiter, Reimund Schuster, wurde unser Wunsch nun zur Beratung und Beschlussfassung im Ortsgemeinderat behandelt. Der Gemeinderat von Horhausen beschloss das Projekt „**Erneuerung der Gehwege entlang der B 256 im Sanierungsgebiet (ISEK) zur Herstellung der Barrierefreiheit**“ umzusetzen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Ausschreibung der Planungsleistungen vorzunehmen und der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den Auftrag zu erteilen. Ein großer Erfolg für uns!
 Die **nächste Gruppenstunde** findet **am 14.06.2023, 14.30 Uhr**, im Kaplan-Dasbach-Haus, Horhausen, statt. Betroffene, pflegende Angehörige, Nahestehende und Interessenten sind herzlich zur Gruppenstunde eingeladen. Die Gruppenstunden finden jeweils monatlich am zweiten Mittwoch ab 14.30 im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen statt.

■ Beratungsstelle Frau & Beruf Kostenfreies Berufs-Coaching

Die Beratungsstelle Frau & Beruf bietet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinde, Anja Heiden, individuelle Einzelberatungen rund um das Thema berufliche Weiterentwicklung an. Du steckst beruflich fest? Fühlst Dich ausgebremst oder möchtest Dich neu orientieren? Du hast vielleicht eine Gründungsidee oder stehst vor dem Wiedereinstieg? Gerne unterstützen wir Dich mit unserer langjährigen Expertise! Ob umfassende berufliche Planung oder aktuell dringliche Fragen - mit uns gewinnst Du Klarheit! Als eine von sechs akkreditierten Fachstellen für Frauen in Rheinland-Pfalz bieten wir umfassendes Women-Empowerment. Wir arbeiten unabhängig und vertraulich. Deine persönliche und berufliche Entwicklung steht im Mittelpunkt unserer Beratung. Die kostenfreien Einzelberatungen finden statt: **Mo., 19.06., 10-17 Uhr**, Beratungsstelle Frau & Beruf, Wilhelmstraße 28 - Eingang Schlossweg 6, 57610 Altenkirchen



Kontakt: buero@neuekompetenz.de oder 02681/986129. Auf Wunsch sind auch Online-Termine möglich. Infos unter www.neuekompetenz.de. Das Angebot wird gefördert vom Europäischen Sozialfonds+, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP und Familie & Beruf e.V.

Wir freuen uns auf Dich!

■ „Grenzenlos-Frei-Sein“: Monika Krautscheid-Bosse stellt in der Kreisverwaltung aus

Bis zum 30. Juni wird das Altenkirchener Kreishaus wieder zur Galerie: die Malerin Monika Krautscheid-Bosse stellt hier aktuell 34 ihrer Werke aus. „Grenzenlos-Frei-Sein“ ist der Titel der Ausstellung, die mit einer Vernissage eröffnet wurde. Inspiriert von Werken bekannter und unbekannter Künstler sowie Designer hat sie begonnen, sich kreativ zu entwickeln. Sie arbeitet mit unterschiedlichen stilistischen Mitteln und setzt verschiedene Techniken ein. Expressionistische Tendenzen vermischen sich mit symbolischen Elementen und farbigen Kompositionen“, stellte Landrat Dr. Peter Enders die Künstlerin aus Neustadt an der Wied vor.

Monika Krautscheid-Bosse hat Freie Malerei an der Bundeskunstakademie in Wolfenbüttel studiert und seit Anfang der 80er Jahre zahlreiche Ausstellungen nicht nur in Deutschland, sondern auch unter anderem in Österreich, Frankreich, der Schweiz, Belgien und den Niederlanden, bestritten. Sie ist unter anderem Mitglied der Internationalen Künstlervereinigung „Die Kunstgilde“. 2013 bekam sie den Internationalen Syllin-Kunstpreis.



Landrat Dr. Peter Enders und die Malerin Monika Krautscheid-Bosse präsentieren die Ausstellung „Grenzenlos-Frei-Sein“. Foto: Schultheis/Kreisverwaltung

„Künstlerinnen und Künstler“, so Enders, „haben offenbar ein feines Sensorium für die Schwingungen ihrer Zeit oder spüren dem nach, woran andere vorbeigehen. Künstler nehmen das wahr, was in der Luft liegt, an Spannungen und Entwicklungen, an Veränderungen und Prozessen ganz abseits vom Mainstream. Und Künstlerinnen und Künstler suchen für das, was sie umtreibt, eine immer neue Ausdrucksform.“ Das erkenne man in den Arbeiten von Krautscheid-Bosse. Die Herausforderung für den Betrachter laut Enders: „Genaues Hinsehen, um zu erkennen, worin die Aussage eines Kunstwerks besteht“. Doch wer sich auf die Werke einlasse, werde belohnt: „Man erfährt mehr über die Welt und die Menschen, man erfährt mehr über die eigene Zeit und sich selbst.“ Dazu lud der Landrat die Besucher der Vernissage ein. Die Ausstellung kann bis zum 30. Juni 2023 während der Öffnungszeiten der Kreisverwaltung besucht werden.

■ KulturZeit Hachenburg legt Wundertüten nach

Es gibt wieder Wundertüten! Gute Nachricht für alle, die sich noch eine der begehrten Wundertüten für die Veranstaltung „Exciting Places“ am Samstag, 9. September, in der Westerwald Brauerei in Hachenburg sichern möchten. Laut Kulturreferentin Beate Macht waren die mehr als 200 Wundertüten, die neben der Eintrittskarte exklusive Geschenke enthalten, schnell ausverkauft. Nun gehen laut Hachenburger KulturZeit noch einmal ein paar wenige der beliebten Tüten in den Verkauf. Die Wundertüte, die von der Westerwald Brauerei, der Naspä, Troika und dem Kultursommer Rheinland-Pfalz gesponsert wird, ist in Hachenburg an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: in der Tourist-Information, in der Hähnelnschen Buchhandlung und bei Chill-Mode. In Altenkirchen in der Wäller Buchhandlung, in Betzdorf in der Buchhandlung MankelMuth und in Westerburg im Zigarrenhaus Wengenroth. Unter www.waellermarkt.de wird die Wundertüte sogar nach Hause geliefert oder überregional verschickt.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Donnerstag, 8.6.2023 geschlossen

Freitag, 9.6.2023

- 9:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
- 10:00 - 12:00 Uhr Pflegestützpunkt Sprechstunde
- 13:00 - 17:00 Uhr Offener Treff
- 15:00 - 17:00 Uhr Bildungscafé
- 15:30 - 17:00 Uhr Brückenschlag

15:30 - 17:30 Uhr „Kirchenmäuse“ Eltern- Kind(spiel)gruppe im Martin-Luther-Saal
 17:30 - 20:00 Uhr Wir spielen Theater
 ab 18.30 Uhr Schachkreis AK Spielabend

Samstag, 10.6.2023

9:00 - 12:00 Uhr „Reparaturcafé“ gemeinsam reparieren statt wegschmeißen (Elektrokleingeräte)

Montag, 12.6.2023.

9:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 13:30 - 16:30 Uhr Offener Treff
 14:00 - 17:00 Uhr Café-Treff am Montag
 17:00 - 18.30 Uhr Tischtennis für alle in der Pestalozzischule

Dienstag, 13.6.2023

9:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 9:00 - 12:00 Uhr Digital Sprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablett und Co.

9:30 - 11:30 Uhr Bildungscafé
 10:00 - 12:00 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe
 13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
 14:00 - 17:00 Uhr Spielestammtisch
 15:30 - 17:00 Uhr Gesprächskreis „Herzenssprechstunde“
 17:30 - 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe „Adipositas“

Mittwoch, 14.6.2023

9:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
 10:00 - 12:00 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt
 13:30 - 15:30 Uhr Offener Treff
 15:30 - 16:30 Uhr Erzählcafé Online
 19:00 - 21:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Löwenherzen“

Webseite www.mgh-ak.de, E-Mail info@mgh-ak.de

Telefon 02681/950438

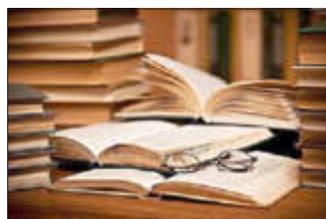


(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Homepage: www.buecherei-ak.de;

Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;

E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de



Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 15 - 18 Uhr

Dienstag: 14 - 18 Uhr

Donnerstag: 9 - 19 Uhr

Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiter möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

■ Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen

Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag, 16 - 18 Uhr

Donnerstag, 17 - 18 Uhr

Sonntag, 12 - 13 Uhr

Am Donnerstag, 8.6.2023 (Fronleichnam), ist die

Bücherei geschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

■ Tafel Altenkirchen

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchengemeinde)

Lebensmittelausgabe: **Dienstags ab 13 Uhr** im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen

Der Preis für Lebensmittel beträgt **2 €**.

Bitte Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, bleiben Sie bitte zu Hause!

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, haben wir für die Lebensmittelausgabe Gruppen mit festen Abholzeiten eingeteilt. Es ist wichtig, dass Sie diese Zeitspanne beachten.

Aufgrund der stark angestiegenen Kundenzahlen können die einzelnen Gruppen bis auf Weiteres **nur noch alle zwei Wochen** bedient werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Möchten Sie Ihren Antrag verlängern? Dann fragen Sie bitte Dienstags von 13:00 bis 14:30 Uhr im Vorraum des Pfarrheims nach. Eine Neu-Registrierung bei der Tafel ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden.

E-Mail: tafel.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de

Homepage: <https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/>

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“

Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdielen)



Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag 9.00 - 13.00 Uhr

- Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

- Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

- Freitag 9.00 - 13.00 Uhr

Der Caritas-Laden ist am 12. Juni geschlossen!



Bei uns können Sie stöbern und fündig werden. Wir haben täglich neue Ware, ein Besuch lohnt immer. Wir führen Mode für Damen, Herren und Kinder sowie Haushaltsartikel. Das Angebot ist so gestaltet, dass Menschen mit kleinen Budgets gut einkaufen können.

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie

Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden.

Wir suchen dringend freiwillige Helferinnen und Helfer

• zum Sortieren und Etikettieren der gespendeten Kleidung während der Öffnungszeiten

• für die Kasse (mittwochs 14 - 18 Uhr)

• für die Entsorgung der aussortierten (= nicht tragbaren) Kleidungsstücke (ein größeres Fahrzeug wäre von Vorteil)

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich bei Christa Abts im Caritasverband melden; entweder telefonisch (02681/8789210) oder per Mail (christa.abts@caritas-rheinsieg.de).

Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter 02681/9838828.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften**■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach**

Sonntag, 11.06., 11:00 Uhr Gottesdienst, Almersbach, Pfr. i. R. Volk

Donnerstag, 15.06., 9:00 Uhr Krabbelgruppe Gemeindehaus

Oberwambach; 19:00 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 16.06., Chorproben, Kirche Oberwambach: 17:30 Uhr

Spatzenchor; 18:15 Uhr Projektchor; 19:15 Uhr Offener Jugendtreff

im Gemeindehaus Oberwambach

Am 18.02.2024 wird das Presbyterium unserer Kirchengemeinde neu gewählt.

Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind aufgefordert, bis zum 15.06.2023 schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen.

In unserer Kirchengemeinde werden KandidatInnen für die sechs Plätze im Presbyterium gesucht. Außerdem ist eine beruflich mitarbeitende Person in das Presbyterium zu wählen.

Die vorgeschlagenen KandidatInnen müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt und konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sein. Sie müssen in das Wahlverzeichnis eingetragen und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus

dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Auch die beruflichen Mitarbeitenden müssen die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen.

Bitte reichen Sie mit ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein. Vor-

drucke hierfür erhalten Sie im Gemeindeamt, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, auf unserer Homepage (www.kirche-almersbach.de) oder können per Mail (gemeindeamt@kirche-almersbach.de) angefordert werden.

Weitere Einzelheiten können Sie den Aushängen in unseren Schaukästen und den Hinweisen im nächsten Gemeindebrief und auf unserer Homepage entnehmen.

Gemeindeamt Bürozeiten

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de

Gemeindeamt: Tel. 02681/2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler,

Tel. 0171/2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12a, Tel. 02681/803963

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen
Sonntag, 11.06.: 11 Uhr Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl, Pfrin. Weber-Gerhards

Montag, 12.06.: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 19.30 Uhr Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Dienstag, 13.06.: 16 Uhr Zirkustreff mit A. Trapp im Theodor-Maas-Haus

Mittwoch, 14.06.: 9.30 Uhr Frauenkreis mit R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus, 14.30 Uhr Frauenhilfe, Thema: ... blüht wie eine Blume auf dem Felde mit Ute Berg und Doris Enders

Donnerstag, 15.06.: 16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Pfr. Göbler im Theodor-Maas-Haus, 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Martin-Luther-Saal, 19 Uhr Presbyteriums-Sitzung

Freitag, 16.06.: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Die Kirchenmäuse“ im Martin-Luther-Saal
 Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerin: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340, E-Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151-12878198, E-Mail: corona-nehls@t-online.de

Gemeindebüro: Tel. 02683/949340; E-Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8.30 Uhr bis 11 Uhr

In unserem Gemeindehaus werden folgende Beratungen kostenfrei angeboten:

Lotenpunkt (nach Terminvereinbarung unter 02683/912219 oder 0160-1450533)

Familienberatung des Diakonischen Werkes (nach Terminvereinbarung unter 02631/39220)

Freitag, 09.06.: 8.30 Uhr Eltern-Kind- Gruppe 1, 10.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2

(Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198);

Sonntag, 11.06.: Kircheib, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmand*innen;

Dienstag, 13.06.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 14.06.: ab 18 Uhr „Spieleabend“ für Erwachsene
 Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942 - buecherei@evangelische-gemeinde.de

dienstags von 16 bis 18 Uhr

mittwochs von 10 bis 12 Uhr

donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst mit Taufe mit Prädikantenanwärterin Anja Barth am **Sonntag, 11. Juni, um 10 Uhr** im Gemeindezentrum in Weyerbusch

Dienstag, 13.06.2023: 15.30 - 17 Teenkreis; 17 - 18.30 Bücherei

Der Frauentreff plant einen Ausflug am 14. Juni

Wer hat Lust an einem Halbtags-Ausflug des Frauentreffs am Mittwoch, 14. Juni, teilzunehmen? Es soll per Bus ab Weyerbusch zum Geysir nach Andernach gehen! Nach Besichtigung (es geht per Boot zum Geysir) wird eine gemeinsame Essensphase in Andernach eingeplant und nachmittags gehts zurück in die Heimat. Bitte bei Renate Ramseger oder Inge Rohndorf melden. Dort gibt es auch Detailinfos!

Kinderfreizeit Echternacherbrück

Vom 23. bis zum 30. Juli findet wieder auf dem Campingpack Echternacherbrück statt. Die Freizeit ist für Menschen von 8 Jahre bis 13 Jahre. Wir schlagen gemeinsam ein Lager auf und erkunden die Gegend und die Sauer. Wir werden gemeinsam kochen, spielen, uns über Gott und die Welt austauschen und eine coole Gemeinschaft haben. Natürlich werden wir auch unsere eigenen Boote zu Wasser lassen.

Menschen ab 15 Jahre haben die Möglichkeit als Mitarbeiter mitzufahren. Wenn du Lust und Freude hast und Gutes für die Jüngeren in unseren Gemeinden tun möchtest, bist du genau die richtige Person. Kosten: noch nicht kalkuliert. Info und Anmeldung: Jugendleiter Udo Mandelkow, udo.mandelkow@ekir.de Mobil/WA/Signal/01782980647

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>
 Das **Gemeindebüro** ist erreichbar unter Tel. 02686-98 72 330 oder **E-Mail: birnbach@ekir.de**

Das Gemeindebüro ist besetzt:

Montag & Mittwoch: 8 bis 12 Uhr;

Dienstag & Donnerstag: 14.30 bis 16.30 Uhr

■ Musikalisches zum Pfingstfest und im Sommer

Einen Gottesdienst mit viel Gesang (Liedern aus Taizé) mit biblischen Worten und „Pfingstgedanken“ war gelungener Auftakt des Pfingstfestes in der Kirche Birnbach. Gestaltet von einem Team der Kirchengemeinde und mit musikalischer Unterstützung (Angelika Schneider, Hans-Werner Becker, Markus Koch und Alfred Stroh) gab es in der reich mit Kerzen und Maiengrün geschmückten Kirche eine besinnliche und verbindende Stunde. Im Anschluss an den Gottesdienst traf man sich noch im letzten Abend-Sonnenschein vor der Kirche und genoss frühlingshafte Getränke und reges Miteinander.



Nächste Gelegenheiten mit viel Musik in der Kirchengemeinde zum Hören oder fröhlichem Singen in großer Runde:

Samstag, 1. Juli, 19 Uhr: „Ein bunter Strauß“ - Hochkarätige Musik aus verschiedenen Epochen beim Konzert mit dem Klarinetten-Ensemble „Chalumeau“ aus Kirchen-Wehbach in der Birnbacher Kirche.

Sonntag, 9. Juli: „Heuberg-Gottesdienst“ und **Sonntag, 23. Juli, 16 Uhr** - „Musik rund um die Birnbacher Kirche“ mit Kirchenchor, Posaunenchor und fröhlichem Beitrag der KITA-Kinder.

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Sonntag, 11.06. um 10:00 Uhr Gottesdienst mit Jubiläumskonfirmation

kein Kindergottesdienst!

Die Bücherei hat nach dem Gottesdienst von 11:00-12:00 Uhr geöffnet und freut sich über interessierte Leser.

Bücherei: So 11:00-12:00 Uhr und Mi 15:00-17:00 Uhr

Eine-Welt-Café: Di 9:30-11:30 Uhr (Untergeschoss Gemeindehaus)

Kleiderstube: Di 10:00-11:30 Uhr und Fr 14:00-16:30 Uhr

Krabbelgruppe: Mi 9:30-11:00 Uhr

Kids Kleiderladen: Mi 10:00-12:00 Uhr

Gott und die Welt

Dienstag, 13.06. um 19:00 Uhr: Die **Barmer Theologische Erklärung von 1934** ist ein Zeugnis des kirchlichen Widerspruchs in der Zeit des Nationalsozialismus. Die Formulierung „**Jesus Christus ist das eine Wort Gottes**“ in der ersten These von Barmen vom Schweizer Theologen Karl Barth hat nichts von ihrer Wirkkraft verloren.

Referent: Pfarrer Martin Göbler aus Altenkirchen

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

dienstags, donnerstags und freitags von 8:30-11:30 Uhr, Tel.

02685/242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter Tel. 0176/56897258 oder unter folgender E-Mail Adresse: karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

Talblick 14, 57612 Helmerother Höhe

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt.

Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten:

Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorensoa (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de
 Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770 Mobil: 0173/9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, den 08.06.2023: 17 Uhr Spatenchor und 18 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum

Sonntag, 11.06.2023: 9.30 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Pfr.i.R. Volk mit Abendmahl, im Anschluss Kirchenkaffee

Am 18. Februar 2024 wird das Presbyterium unserer Kirchengemeinde neu gewählt. Das Wahlverfahren beginnt am

4. Juni 2023. Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind aufgefordert bis zum **15. Juni 2023** schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen. In unserer Kirchengemeinde werden Kandidaten für die acht Plätze im Presbyterium gesucht. Außerdem ist eine beruflich mitarbeitende Person in das

Presbyterium zu wählen. Die vorgeschlagenen KandidatInnen müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt und konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sein. Sie müssen in das Wahlverzeichnis eingetragen und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Auch die beruflichen Mitarbeitenden müssen die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen. Bitte reichen Sie mit ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein. Vordrucke hierfür erhalten Sie im Gemeindebüro, Kirchstr. 3-5, 57612 Eichelhardt oder können per Mail (hilgenroth@ekir.de) angefordert werden.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Tel.-Nr. 02681-1720

Pfr. Triebel-Kulpe ist unter der Tel.-Nr. 02681-2864 zu erreichen, E-Mail: www.hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld Kirche Oberhonnefeld, Gemeindehaus Oberhonnefeld und Arche Horhausen

Kirche, Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld

Gemeindehaus, Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld

Arche, In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen

Gemeindebüro, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Tel. 02634/956707

Sonntag 11.06., 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfr. Andreas Laengner

Dienstag 13.06., 15 Uhr Krabbelgruppe in der Arche (Anmeldung bei A. Attelmann, 01629228295)

Mittwoch 14.06., 9.30 Uhr Offene Arche - Herzliche Einladung an jedermann!

Donnerstag 15.06., 9.30 Uhr Krabbelkreis im Gemeindehaus; 18.30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus

Freitag 16.06., 16 Uhr Musikalische Arche für 2 bis 6jährige Kids mit Eltern in der Arche (Anmeldung bei Ilka Lenz-Heuocher 0151/7022 6514); 17 Uhr Jungschar (6-10 Jahre); 18.30 Uhr Jungschar (10-13 Jahre); 19.30 Uhr Jugendabend (ab 13 Jahre) in der Jugendetage im Gemeindehaus in Oberhonnefeld

Ab 19. bis zum 25. 06. findet im Pavillion in Straßenhaus die Missionswoche statt, Infos siehe Flyer!

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde,

am 18. Februar 2024 wird das Presbyterium neu gewählt.

Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde (Konfirmierte oder mindestens 16-Jährige) sind aufgefordert, vom 4. Juni bis zum 15. Juni 2023 schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen.

In unserer Kirchengemeinde werden mindestens 8 Kandidatinnen und Kandidaten für das Presbyteriumsamt gesucht. Außerdem sind zwei beruflich Mitarbeitende in das Presbyterium zu wählen.

Bedingungen, um vorgeschlagen zu werden (auch für Berufliche):

- Mindestalter am Wahltag 18 Jahre, konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt
- selbst wahlberechtigt, nach Kirchenordnung geeignet sein
- am Wahltag 75. Lebensjahr noch nicht vollendet

Bitte reichen Sie mit ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein.

Vordrucke hierfür erhalten Sie im Gemeindebüro, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld.

Die Vorschläge können bei jedem Mitglied des Presbyteriums oder im Gemeindebüro abgegeben werden.

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Sonntag, 11.06.2023: 10.30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffe in der Ev. Kirche Mehren

Dienstag, 13.06.2023: 18 Uhr Offene Gitarrenggruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Donnerstag, 15.06.2023: 18.30 Uhr Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Uraub

Die Gemeindebüros sind vom 05.06. bis einschließlich 19.06.2023 nicht besetzt!

Wahlvorschlagsverfahren

Am 18. Februar 2024 wird das Presbyterium unserer Kirchengemeinde neu gewählt.

Das Wahlvorschlagsverfahren beginnt am 4. Juni 2023. Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind aufgefordert bis zum 15. Juni 2023 schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen. In unserer Kirchengemeinde werden mindestens 8 Kandidatinnen und Kandidaten für das Presbyteriumamt gesucht. Außerdem sind 2 beruflich Mitarbeitende in das Presbyterium zu

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

wählen. Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt, in das Wahlverzeichnis eingetragen sein und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Auch die beruflichen Mitarbeitenden müssen die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen.

Bitte reichen Sie mit ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der

bzw. des Vorgeschlagenen ein. Vordrucke hierfür erhalten Sie bei: Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg, Mehrbachtalstr. 8; 57635 Mehren oder unter mehren-schoeneberg@ekir.de

Kinderfreizeit Echternacherbrück

Vom 23.07. bis zum 30.07.2023 findet wieder die Kinderfreizeit auf dem Campingpack Echternacherbrück statt. Die Freizeit ist für Personen von 8 Jahre bis 13 Jahre. Wir schlagen gemeinsam ein Lager auf und erkunden die Gegend und die Sauer. Wir werden gemeinsam kochen, spielen, uns über Gott und die Welt austauschen. Natürlich werden wir auch unsere eigenen Boote zu Wasser lassen. Personen ab 15 Jahre haben die Möglichkeit als Mitarbeiter mitzufahren. Wenn du Lust und Freude hast und Gutes für die Jüngeren in unseren Gemeinden tun möchtest, tolle Gemeinschaft in einem super Team, bist du genau die richtige Person. Info und Anmeldung: Jugendleiter Udo Mandelkow, eMail: udo.mandelkow@ekir.de, Tel. 01782980647

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist nach telefonischer Terminabsprache geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Matern, Tel. 02681/2912, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil: 0160/92354178 und 02686/237; Homepage: http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Sonntag, 11.06.: 10 Uhr Übertragung des Gottesdienstes zum Ev. Kirchentag in **Welkenbach**

Die im Gemeindebrief angegebene Uhrzeit ist nicht korrekt; der Gottesdienst wird bereits um **10 Uhr** übertragen.

Samstag, 17.06.: 15 Uhr KiGo in **Berod**

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel. 02680/242; Bürozeiten: DI - DO 9 - 12 Uhr und DO 14 - 17 Uhr

E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9,

57610 Altenkirchen,

Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au



Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

montags und freitags ist das Pfarrbüro geschlossen.
dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr
donnerstags von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:

Dienstag 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr

Mittwoch 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr

Donnerstag 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 16 Uhr

Freitag 9 Uhr - 12 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Donnerstag, 08.06.23: 10.30 Uhr Festmesse zu Fronleichnam in der Kirche

Freitag, 09.06.23: 8.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 11.06.23: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 14.06.23: 10 Uhr Hl. Messe im Theodor Fliedner Haus; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta, vorab Rosenkranzgebet

St. Aloysius, Beul

Samstag, 10.06.23: 16.30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

Sonntag, 11.06.23: 9 Uhr Hl. Messe

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Freitag, 09.06.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Samstag, 10.06.23: 9 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Sonntag, 11.06.23: 10 Uhr Hl. Messe mit Fronleichnamsprozession

Montag, 12.06.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Dienstag, 13.06.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft**Horhausen - Neustadt - Peterslahr**

Pfarrbüro Neustadt: Tel.: 02683/3638

eMail: pfarrei.neustadt-wied@gmx.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo. 10:00-12:00 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. und Fr. 10 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo. 14 - 16 Uhr, Di. und Mi. 10 - 12 Uhr, Do. 14 - 16 Uhr, freitags geschlossen

Samstag, 10.06., Neustadt 14 Uhr Tauffeier

Sonntag, 11.06., Rahms 9:30 Uhr Hl. Messe anlässlich der Kirmes, Etscheid 10 Uhr Wortgottesfeier anlässlich der Kirmes, Neustadt 15 Uhr Festhochamt anlässlich der Einführung von Pfarrer Dominik Schmitt durch Dekan Peter Dörrenbächer, anschließend Begegnung und Empfang in der Wiedparkhalle

Montag, 12.06., Etscheid 10:30 Uhr Hl. Messe, anlässlich der Kirmes

Dienstag, 13.06., Horhausen 18:30 Uhr Gebet für die Kranken

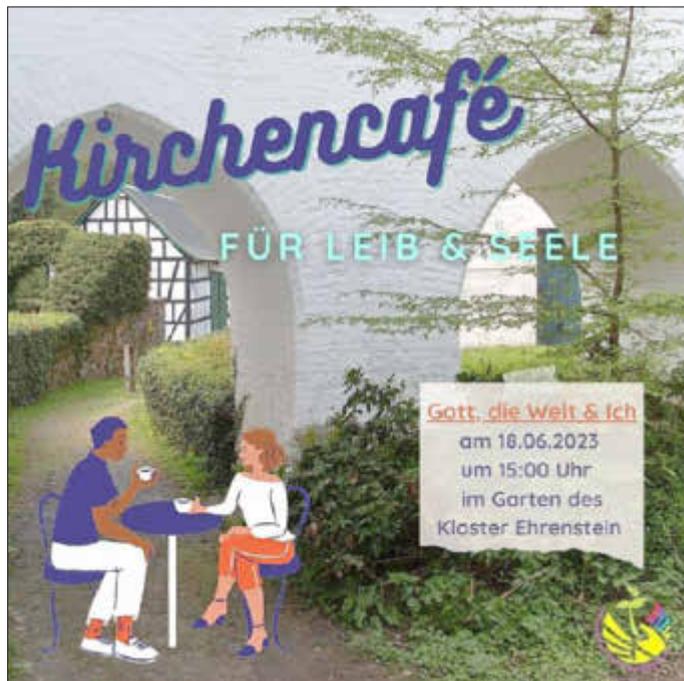
Mittwoch, 14.06. Horhausen 10:30 Uhr Wortgottesfeier im Haus am Park, Niedersteinebach

Donnerstag, 15.06., Hachenburg 10 Uhr Pilgermesse in Marienstatt, Neustadt 18 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 16.06., Strauscheid 9 Uhr Hl. Messe

■ Seelsorgebereich Rheinischer Westerwald**Kirchencafé**

am Sonntag, 18.06.2023, um 15 Uhr im Garten des Kloster Ehrenstein mit anschließendem Kaffee und Kuchen

**St. Laurentius Asbach****Das Pastoralbüro St. Laurentius/St. Maria Rosenkranzkönigin****Telefonische Erreichbarkeit:**

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; außerdem Di und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 02683/43336, Fax: 02683/43258, pastoralbuero@kkgvrw.de

Internet: www.kkgvrw.de

Samstag, 10.06.: 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

Dienstag, 13.06.: 9:00 Uhr (AS-Niedermühlen) Messe

Mittwoch, 14.06.: 17:30 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Frauenmesse

Samstag, 17.06.: 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

DRK Kamillusklinik

Donnerstag, 08.06. (Fronleichnam): 10:00 Uhr Festmesse

Freitag, 09.06.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 10.06.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 11.06.: 10:00 Uhr Messe

Mittwoch, 14.06.: 15:00 Uhr Messe

Freitag, 16.06.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 17.06.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 18.06.: 10:00 Uhr Messe

St. Trinitatis Ehrenstein

Donnerstag, 08.06. (Fronleichnam): 9:00 Uhr (AS-Altensburg) Messe fällt aus

Sonntag, 11.06.: 9:00 Uhr Messe

Donnerstag, 15.06.: 9:00 Uhr (AS-Altensburg) Messe

Samstag, 17.06.: 14:00 Uhr

Sonntag, 18.06.: 9:00 Uhr Messe

St. Antonius Oberlahr

Donnerstag, 08.06. (Fronleichnam): 9:00 Uhr Messe, anschl. Prozession nach Burglahr

Sonntag, 11.06.: 10:30 Uhr Messe

Mittwoch, 14.06.: 9:00 Uhr Messe

Sonntag, 18.06.: 10:30 Uhr Messe

Sozialprojekt der Firmlinge 2023

Am Sonntag, 18.06.2023, werden einige Firmlinge im Rahmen ihres Sozialprojekts nach der Hl. Messe um 10:30 Uhr in Oberlahr Kuchen verkaufen. Der Erlös geht an die Tafel in Asbach.

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Jehovas Zeugen Altenkirchen Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Samstag, 10.06.23, 18 - 19.45 Uhr

Vortrag in deutscher Sprache: „Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“

Sonntag, 11.06.23, 11.30 - 13.15 Uhr Vortrag in russischer Sprache.

Zusammenkunft unter der Woche

Mittwoch, 14.06.23 - keine Zusammenkunft in deutscher Sprache

Donnerstag, 15.06.23, 19 - 20.45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Es gelten die behördlichen Hygienevorschriften.

Außerdem gibt es weiterhin die Möglichkeit, bei unseren Gottesdiensten virtuell dabei zu sein. Gerne können Sie hierzu einen Zugang über das Kontaktformular der Webseite <https://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/wuenschen-sie-einen-besuch/> erfragen.

Weitere Hinweise und Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Webseite www.jw.org in über 1.000 Sprachen.

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdÖR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen. Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht mehr nötig.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter: www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9.30 bis 11.15 Uhr):

Selina Wünch, 0152/08725256, Lisa Meier, Tel. 0160/97742343

oder E-Mail an selina.wuench@efg-woelmersen.de

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

www.efg-altenkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am zweiten Sonntag im Monat mit anschl. Mittagessen)

Sonntag, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück;

Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Frauen und Männer finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeführer, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Stefanie Brechlin (Jugendleitung, Tel. 0157/34638424) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer, Tel. 02681/2868) oder über die Homepage.

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10:30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breikreuz alex.breikreuz@feg-altenkirchen.de, Tel. 02681/9845404

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten



Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert jeden Samstag ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz

herzlich ein.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Samstag, 10.06.2023: 15 Uhr Trauergesprächskreis in Niedernhausen (Kirche)

Sonntag, 11.06.2023: 10 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Montag, 12.06.2023: 19.30 Uhr Gesangstunde Gem. Chor

Mittwoch, 14.06.2023: 20 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind jetzt wieder herzlich willkommen. Aktuelle Anschrift: Finckenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Team Speichenbruch startete beim Windhagen - Marathon Run

Im Rahmen des jährlich stattfindenden Events „Keep on Running, Running for Children“ in Windhagen startete auch das „Team Speichenbruch“ aus der Region Flammersfeld/Weyerbusch in der Kategorie Biking 58,3 km. Die 5 Radsport-Begeisterten kämpften sich auf teils sehr matschigen Feld- und Waldwegen tapfer durch die Region.

Steil bergauf und dann wieder steil bergab bei ca. 320 Höhenmeter war es für Mensch und Maschine schon eine Herausforderung. Am Ziel in Windhagen angekommen, sahen dann alle „lecker“ aus. „Wir haben es ohne Motor (sprich 0 Volt) geschafft, und alle sind heile angekommen, war der gemeinsame Tenor am Zielort.“



Team Speichenbruch: von links: Maik Pirzenthal, Andreas Marenbach, Michael Schmidt, Frank Müller, Eckhard Cramer

So gönnte man sich zum Schluss dann auch die wohlverdiente Curry-Wurst und war sich sicher: „Nächstes Jahr sind wir wieder dabei“.

■ SSV Almersbach-Fluterschen e. V.

Mitgliederversammlung



Hiermit laden wir zu unserer Mitgliederversammlung am **Freitag, 30. Juni 2023** um 19 Uhr im Treffpunkt Zur Alten Schule, Koblenzer Straße 2, 57610 Almersbach, recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung;
2. Genehmigung der Tagesordnung;
3. Berichte, a) Geschäftsführender Vorstand, b) Fußball, c) Fitness und Gesundheit, d) Eisstockschießen;
4. Aussprache zu den Berichten;
5. Bericht der Kassensprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstands;
6. Wahlen zum Vorstand, a) Geschäftsführender Vorstand Sport, b) Geschäftsführender Vorstand Vereinsorganisation;
7. Wahl von zwei Kassensprüfern;
8. Neufassung der Satzung (**Die Neufassung der Satzung ist im Schaukasten am Sportplatz in Almersbach, bei den Vorstandsmitgliedern sowie im Internet unter www.ssvalmersbach-fluterschen.de einsehbar.** 9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge;
10. Ehrungen;
11. Verschiedenes.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis zum **16. Juni 2023 schriftlich** beim Vorstand eingereicht werden.

Der Vorstand bittet um eine zahlreiche Teilnahme.

■ Altenkirchner Sportgemeinschaft 1883 e. V.

Abteilung Budosport



Einladung zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 30.06.2023**, 19 Uhr, im Bistro im Tennisclub, Auf dem Altdriesch, 57610 Altenkirchen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Abteilungsvorsitzenden;
2. Genehmigung der Tagesordnung;
3. Bericht des Abteilungsvorstands;
4. Kassenbericht für das Jahr 2021/2022;
5. Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2021/2022;
6. Entlastung des Abteilungsvorstands;
7. Wahl eines Versammlungsleiters;
8. Wahl des Abteilungsvorstands;
9. Neuwahlen der Kassensprüfer;
10. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (Anträge müssen mindestens 4 Tage schriftlich vor der Versammlung bei der Abteilungsleitung eingegangen sein);
11. Verschiedenes

■ 70 Jahre Angelsportverein Altenkirchen 1953 e. V.

Offenes Freundschaftsangeln am 8. Juni 2023 (Fronleichnam) an der Weiheranlage im Wiesental



Der Angelsportverein Altenkirchen 1953 e.V. veranstaltet am Donnerstag, 8. Juni 2023, sein „Offenes Jubiläums- Freundschaftsangeln 2023“ an der wunderschönen Weiheranlage (Eisweiher) im Wiesental in Altenkirchen. Das schon über viele Jahre hinaus zur Tradition gewordene Offene Freundschaftsangeln des Angelsportvereins Altenkirchen 1953 e. V. findet immer an Fronleichnam statt! Ein

reichlich guter Fischbesatz hat seine Heimat in der wunderschönen Weiheranlage im Wiesental gefunden, Spiegel und Schuppenkarpfen sowie Schleie, Forellen, Lachsforellen, Rotaugen, Rotfedern, Barsche, Hechte, Störe, Karauschen, Zandern und Aale sind dort heimisch geworden! Teilnahmeberechtigt zum Offenen Freundschaftsangeln ist jeder, der im Besitz eines gültigen Jugend- oder Jahresfischereischeines ist! Die Startkartenausgabe erfolgt ab 6 Uhr an der Fischerhütte im Wiesental Der 1. Durchgang des Angelns beginnt um 7 Uhr und geht bis 9 Uhr, von 9 bis 10 Uhr ist eine Pause eingeplant bevor der 2. Durchgang um 10 Uhr beginnt und bis 12 Uhr dauert.

Ein Platzwechsel erfolgt nicht, das Anfüttern ist verboten, geangelt wird mit einer Handangel! Ab 10 Uhr findet ein Frühschoppen für Jedermann an der Fischerhütte statt! Zur Stärkung von Leib und Seele werden den Anglern und Gästen kühle Getränke und Spezialitäten vom Grill angeboten! Der Angelsportverein Altenkirchen wünscht allen Anglern und Gästen aus Nah und Fern einen guten Aufenthalt in dem schönen Wiesental in Altenkirchen!

Anmeldungen für das Offene Jubiläums-Freundschaftsangeln am 8. Juni 2023 an 1. Vorsitzenden Karlheinz Fels, Mobil 0172/24 600 99 oder khfels@t-online.de

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e. V.

Noch wenige Plätze beim Kurs starker Rücken frei

Fit im Alltag mit Bewegung und Spaß. Am **Mittwoch, 7. Juni**, beginnt, in Altenkirchen beim DRK-Kreisverband, Kölner Str. 97 (Lehrsaal), erneut um 17.00 Uhr für 45 min ein Ganzkörperfitness Training für „Jedermann“. In diesem sind noch einige wenige Plätze frei. Gezielte Wirbelsäulengymnastik stärkt den Rücken und beugt schlimmeren Beschwerden vor. Mit Einsatz von wenigen Hilfsmitteln wie Bällen, Thera-Band, Stöcken, usw. wird in der Gruppe methodisch Gymnastik angeboten. Insgesamt beinhaltet der Kurs 10 Stunden, kann aber beliebig verlängert werden.

Anmeldungen und Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, bei Birgit Schreiner, Telefon 02681/800644 (vormittags).

Sturzprophylaxe Fortbildung beim DRK in Altenkirchen

Endlich durften die Übungsleiter vom Deutschen Roten Kreuz wieder eine Fortbildung durchführen. Bei der dreitägigen Weiterschulung, die als Lehrscheinverlängerung gilt, war der Hauptteil die „Sturzprophylaxe“. Es gibt die Möglichkeit verschiedene Tests durchzuführen - hierbei steht die Einschätzung der Gleichgewichtsfähigkeit im Vordergrund. Bei der Sturzprophylaxe spielt die Körperwahrnehmung eine wichtige Rolle, die genauso wie das Gleichgewichtstraining geschult wurde. Durch viele praktische Beispiele und freie Spiele wurden die Übungsleiter für ihre Gruppenstunden vorbereitet. Sie können das Erlernte praktisch in ihren Übungseinheiten einsetzen. Natürlich kommt die Geselligkeit in den Gruppen nicht zu kurz. Bei Interesse, vielleicht auch ein solcher Übungsleiter zu werden, kann man sich beim DRK-Kreisverband Altenkirchen Tel. 02681/800644, Birgit Schreiner, E-Mail: schreiner@kvaltenkirchen.drk.de informieren. Zurzeit wird ein/e Übungsleiter/in dringend in Altenkirchen gesucht.



■ Eine-Welt-Gruppe e.V. Altenkirchen lud ins Theodor-Maas-Haus

Im 28. Jahr seit Bestehen und langer Pause trafen sich zahlreiche Freunde und Förderer am 15.05.2023 zu einem informativen Frühlingsempfang. Nach der Begrüßung der Gäste (u.a. Stadtbürgermeister Ralf Lindenpütz und Citymanager Bastian Prieß) durch die 1. Vorsitzende Sabine Stein, folgte ein spannender und kurzweiliger Vortrag über Südafrika. Frau Lea Zimmermann vom ELAN e. V. (Entwicklungspolitisches Netzwerk Rheinland-Pfalz, www.elan-rlp.de) berichtete über ihre Produzentenreise, die sie im Oktober 2022 in das immer noch unter den wirtschaftlichen Folgen der Pandemie leidende Land unternommen hat.



Sabine Stein (links, 1. Vorsitzende) und Referentin Lea Zimmermann (Elan e.V.)
Foto: Eine-Welt-Gruppe e.V. Altenkirchen

Abwechslungsreich gestaltet und mit eindrucksvollen Bildern gespickt gab die Referentin einen Einblick in die Produktionsstätten und Arbeitswelt des Fairen Handels. Ganz besonders waren die Video-Interviews mit Arbeitnehmerinnen, die Fröhlichkeit und Dankbarkeit ausstrahlten, denn der Faire Handel ermöglicht Sicherheit, gerechte Bezahlung und ein großes Maß an Wertschätzung. Neben der Kerzenmalerei von KAPULA sah man unter anderem auch die Fertigung von SONNENGLAS(TM). Im Anschluss gab es beim Mitbring-Buffer und - wer wollte - einem Glas gut gekühlten und fair gehandelten Rosé noch die Gelegenheit, sich auszutauschen. Dies wurde ausgiebig genutzt, denn seit der Pandemie war es das erste große Treffen! Übrigens: Zu den Siedewürstchen vom Biohof gab's

selbstverständlich südafrikanischen Senf und verschiedene Saucen - alle im Weltladen erhältlich. Wie auch die Kerzen von KAPULA und das wunderschöne SONNENGLAS(TM) - sollte auf keinem Gartentisch fehlen!

■ Lebenshilfe Altenkirchen - Selbstbehauptung und Selbstverteidigungs-Kurs

Weibliche Beschäftigte aus den Werkstätten Altenkirchen, Wissen, Flammersfeld und Steckenstein nahmen an einem Wendo-Workshop teil



Wendo ist Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Frauen und Mädchen. Der Name ist eine Wortneuschöpfung analog zu verschiedenen Bud - Künsten, die sich aus Wen, einer Abkürzung für das englische Women, und Do, japanisch für Weg, zusammensetzt und Weg der Frauen bedeutet.

Als Selbstverteidigung bezeichnet man mehr das körperliche Agieren. Hingegen setzt die Selbstbehauptung mehr bei der Einstellung zu gewissen Situationen an. Das kann z. B. sein, wie ich mich gegenüber anderen verhalte, was drückt meine Körpersprache aus oder wie bewusst nehme ich eine Gefahrensituation wahr.

Die Dipl.-Sozialpädagogin und Wendo-Trainierin Claudia Wienand vom Verein Frauen-gegen Gewalt stellte im Workshop verschiedene Gefahrensituationen nach und zeigte, wie man sich verbal oder auch körperlich wehren kann.



Mit viel Spaß, lernten die Frauen der Westerwald Werkstätten, „NEIN“ zu sagen und sich auch im Notfall körperlich zu wehren. Zum Abschluss des Kurses durchschlugen die Frauen mit der Faust ein Brett. Es machte ihnen deutlich, wie stark sie sind und dass sie nicht „wehrlos“ sind. Das Erlernte wird künftig durch die Sporttherapeuten der Werkstätten turnusmäßig wiederholt und dadurch gefestigt!

■ Landfrauen Bezirk Altenkirchen Landfrauen wollen wandern



Die Landfrauen im Bezirk Altenkirchen möchten eine Wandergruppe gründen. Nach der vor kurzem durchgeführten Wanderung von Almersbach nach Schöneberg und einer Befragung von Neumitgliedern war der Wunsch entstanden, regelmäßig eine Wanderung durchzuführen. So soll alle 14 Tage, immer donnerstags

um 14 Uhr, ca. 1 Stunde die nähere Umgebung erwandert werden. Ein erstes Treffen findet am **6. Juli** um 14 Uhr im „Café Hehl“ in Altenkirchen statt. Anmeldung erbeten bei Heidi Heimann, Tel. 0160/93110775

■ Hospizverein Altenkirchen e. V.

Ehrenamtlich Mitarbeitende erlernen das Spielen der Tischharfe



Eines der vielfältigen Angebote, das die Koordinatorinnen des Hospizvereins Altenkirchen e. V. für ihre ehrenamtlich Mitarbeitenden organisieren, sind die regelmäßig stattfindenden Gruppenabende.

In diesem Monat stand neben dem bewährten Erfahrungsaustausch die Einführung ins Tischharfenspiel auf dem Programm. Das Gehör ist eines der Sinnesorgane, über das Menschen in der letzten Lebensphase noch sehr lange erreicht werden können. So

nimmt die Musik in der Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden einen zentralen Platz ein.

Die Geschichte der Tisch-, Zauber oder Veeh-Harfe beginnt mit Hermann Veeh: Der Landwirt war auf der Suche nach einem Musikinstrument für seinen Sohn Andreas, der mit Trisomie 21 (Down-Syndrom) auf die Welt kam. An den Fähigkeiten seines Sohnes orientierend, konzipierte Veeh ein völlig neues Musikinstrument. Einfach in der Handhabung, ansprechend in der Formgebung und bezaubernd im Klang. Für viele Menschen öffnete sich eine wunderbare Welt der Musik, erklärte Gaby Schmautz, die in das Spiel des Saiteninstrumentes einführte. Die Tischharfe ist ein Musikinstrument, das ohne Notenkenntnisse gespielt werden kann. Alle Teilnehmenden lernten auf der Tischharfe, unter der leicht verständlichen Anleitung von Gaby Schmautz und Dagmar Hallberg, einfache und bekannte Melodien, ohne weitere Hilfe gemeinsam zu spielen. Alle Mitwirkenden waren begeistert und überrascht, wie leicht dieses Musikinstrument zu erlernen ist und wie schnell Erfolge zu verzeichnen waren. Der Hospizverein Altenkirchen e. V. besitzt eine eigene Harfe, die von den ehrenamtlich Tätigen in den Begleitungen immer wieder erfolgreich eingesetzt wird.

■ Schützenkreis 131 Altenkirchen (Ww.) e. V. Verdiente Ehrenamtlerinnen würdig verabschiedet

Der Vorstand des Schützenkreises 131 Altenkirchen (Ww.) e. V. im Rheinischen Schützenbund hatte zu einer Vorstandssitzung in das Schützenhaus nach Wissen eingeladen. Der einzige Tagesordnungspunkt war die Verabschiedung von drei langjährigen Vorstandsmitgliedern. Zuvor fanden auf der Mitgliederversammlung am 15.04.2023 im Schützenhaus des SV Elkhausen-Katzwinkel für die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Hiltrud Schneider, SGes Altenkirchen (Kreisgeschäftsführerin), Nina Dorkowski, SGes Altenkirchen (Kreisdamenleiterin) und Claudia Roth, SV Leuzbach-Bergenhäuser (Kreisjugendleiterin) entsprechende Neuwahlen statt. Neuer Kreisgeschäftsführer wurde Karl-Heinz Neubauer, SV St. Josef Brachbach.



Den Posten der Kreisdamenleiterin übernahm Daniela Schneider vom SV Elkhausen-Katzwinkel. Zur neuen Kreisjugendleiterin war Anke Müller, SV Wissen, gemeinsam mit ihrem Stellvertreter Stefan Weidenbruch bereits in der Kreisjugendversammlung gewählt worden.

Der Kreisvorsitzende und Vizepräsident des Rheinischen Schützenbundes Jürgen Treppmann würdigte in seiner Ansprache die ehrenamtliche Arbeit und dankte im Namen des Vorstands

- Hiltrud Schneider für mehr als 10 Jahre Mitarbeit als Geschäftsführerin,
- Nina Dorkowski für 6 Jahre Vorstandsarbeit, davon 5 Jahre als Damenleiterin und
- Claudia Roth für 5 Jahre als Jugendleiterin.

Zum Abschied gab es auch noch einen leckeren Tropfen, etwas Süßes und natürlich Blümchen.

■ Das traditionelle Fest an der Burg in Burglahr zog zahlreiche Besucher an

Bei strahlendem Sonnenschein konnte sich die Karnevalsgesellschaft Burggrafen von 1948 über guten Besuch freuen. Das Team um die neugewählte Sitzungspräsidentin Svenja Becker und den Vorsitzenden André Wilsberg hatten sich wieder einiges einfallen lassen. Auch das bekannte und beliebte Burg-Taxi stand wieder bereit.

Den Auftakt zu einem rauschenden Fest machte die bekannte Band „Hännes“ aus Wissen. Mit der tollen Musik, meist aus der rheinischen Karnevalsszene, kamen die Gäste schnell in Stimmung. Das Wetter meinte es am Samstagabend (27. Mai) wieder einmal besonders gut mit den Burggrafen. Vom Festplatz aus bot sich eine faszinierende Sicht auf die Umgebung.



Fotos: Klaus Köhnen

Bereits vor dem offiziellen Beginn füllte sich der Platz mit fröhlichen und gut gelaunten Besuchern. Kurz nach 19 Uhr war es dann so weit – der traditionelle Fassanstich stand bevor. In diesem Jahr hatte der Ortsbürgermeister von Burglahr Dieter Reifenhäuser prominente Unterstützung. Neben dem Bürgermeister der VG Altenkirchen-Flammersfeld waren dies sein Amtskollege aus dem benachbarten Peterslahr Michael Liedigk und der Bundestagsabgeordnete Erwin Rüdell. In Burglahr scheint sich eine Tradition anzubahnen, denn auch in diesem Jahr gab es ein kleines Problem mit dem Hahn. Reifenhäuser hatte sich scheinbar gut vorbereitet und sorgte dafür, dass die wartenden Gäste mit dem kühlen Nass versorgt werden konnten.



Um 21 Uhr war es dann so weit, der Top-Act des Abends bahnte sich an. Die Burggrafen hatten die noch junge, aber nicht weniger bekannte Band „Stadtrand“ verpflichtet können. Die zumeist aus der Region stammenden Musiker haben sich der rheinischen Lebensfreude verschrieben. Ihre Lieder treffen das Herz und die Seele des Publikums. So war es auch an der altherwürdigen Burg zu Burglahr. Kaum erklangen die ersten Töne, schon füllte sich der Platz vor der Bühne und das Publikum sang und tanzte. Nach rund einer Stunde sorgte dann „Hännes“ wieder für die Stimmung. Alle Besucher waren sich einig, dass es wieder einmal ein gelungenes Burgfest war.



■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **10.6.2023** um 15 Uhr im Gemeindehaus in Eichen statt. Dazu laden wir unsere Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Vorsitzenden,
2. Grußwort des Kreisvorsitzenden Erhard Lichtenthäler,
3. Jahresbericht der Vorsitzenden,



4. Totenehrung,
5. Kassenbericht des Kassenverwalters,
6. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Kassenverwalters und Vorstand,
7. Ehrungen,
8. Grußwort des Kreisgeschäftsführer.
9. Verschiedenes

Im Anschluss der Mitgliederversammlung ist ein gemeinsames Essen geplant. Anmeldung bei Therese Fiedler, Tel. 02685/213

■ Westerwaldverein Fluterschen e. V.



... lädt Jung und Alt zur nächsten **Halbtagswanderung am Mittwoch, 14. Juni 2023** ein. „Klangpfad“ ist die Bezeichnung der Wanderung. Treffpunkt 14.00 Uhr Parkplatz Kirmesplatz 57632 Flammersfeld, Am Kirmesplatz.

Streckenführung: Wir gehen von Flammersfeld nach Rott und treffen hier auf den Klangpfad. Er führt uns über Wiesen und Waldwege an Klanggeräte vorbei nach Oberlahr und zurück zum Ausgangspunkt. Anspruch Wanderung mittelschwer, ca. 8 km. Abschluss bei Kaffee und Kuchen im Minigolfplatz, Ahlbacherstr. in Flammersfeld.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Astrid Schmidt, Tel. 02243 / 9497858.

■ TuS Horhausen

Neue Kurse nach den Pfingstferien



Der TuS Horhausen bietet nach den Ferien folgende Kurse an:

„Hula-Hoop-Workout“

Termin: **montags 18 Uhr (ab 12.06.23), 4 Einheiten**

ten

Hula-Hoop ist den meisten vermutlich eher aus der Kindheit bekannt, aber der Reifen ist wieder voll im Trend. Das effektive Kraft- und Cardio-Workout stärkt nicht nur die Körpermitte, also die Bauchmuskulatur, den Rumpf und die Taille, sondern auch die Po- und Beinmuskulatur. Neben dem „hullern“ gibt es einen Cardiotel und verschiedene Kräftigungs-/Stabilitätsübungen. Der Hula-Hoop Reifen wird leihweise zur Verfügung gestellt. Die Kosten für Mitglieder belaufen sich auf 12 €/Kurs, Nichtmitglieder 28 €/Kurs.

„Body-Workout“

Termin: **donnerstags 18 Uhr (ab 15.06.23), 5 Einheiten**

Der Begriff Workout beschreibt ein Ganzkörpertraining und dient der Steigerung der Fitness durch gezielte Übungen. Ein Workout besteht aus gymnastischen Kräftigungsübungen für Bauch, Beine, Po sowie diversen Rückenübungen. Meist wird mit dem eigenen Körpergewicht oder mit kleineren Geräten (Theraband, Hanteln) trainiert. Ab und zu kommt auch mal ein Intervalltraining (M.A.X. oder Tabata) hinzu. Teilnehmer erwartet ein abwechslungs- und variantenreiches Übungsprogramm.

„4XF Outdoor-Fit-Camp“

Termin: **donnerstags 19 Uhr (ab 15.06.23), 5 Einheiten**

Hier sind alle angesprochen, die etwas für ihre Beweglichkeit, Kräftigung der Muskeln und Ausdauer tun wollen. Es wird mit und ohne Geräte (Kettlebell, Medizinball, etc.) im Zirkel gearbeitet. Es werden alle Körpergruppen trainiert.

Treffpunkt für alle Kurse: Kleinspielfeld Göllesheim

Kosten: Vereinsmitglieder kostenlos, Nichtmitglieder zahlen 7 €/Std. Anmeldungen bei Sonja Schneeloch, 0170/8318639 oder schneeloch@tus-horhausen.com

■ Frauenchor Niedererbach

Auftritte im April 2023



Der Frauenchor Niedererbach hatte die Aufgabe, am 22. April 2023 den Delegierten-Tag des Kreischorverbandes Altenkirchen im Bürgerhaus Niedererbach auszurichten. Der Kreischorverband hat die Vorsitzenden der Mitgliedschöre zur jährlichen Mitgliederversamm-

lung eingeladen. Nach der Begrüßung durch Manfred Hain konnten wir unsere neuesten Lieder vortragen, wie „Colours of the Wind“ und „You are the Reason“ von Calum Scott. Bei Kaffee und Kuchen wurde der Geschäftsbericht verlesen und die Mitglieder über die Planungen der nächsten Chor-Events informiert. Danach wurde noch diskutiert und informative Gespräche geführt.

Am 30. April 2023 ging es weiter mit unserem traditionellem Maisingen. Bei schönem Wetter konnten wir weitere Stücke aus unserem Repertoire vortragen, wie, „Blowing in the Wind“ und „Flieg mit mir“. Der Frauenchor wird im **September ein Konzert in der evangelischen Kirche in Hilgenroth** ausrichten. Hierfür werden wir ab jetzt neues Liedgut einstudieren. Daher, wer bislang noch nicht den richtigen Chor für sich gefunden hat oder dem Chorgesang zum ersten Mal eine Chance geben möchte, ist bei unseren Chorproben dienstags, ab 20 Uhr am Bürgerhaus in Obererbach herzlich eingeladen.

■ Schützenverein „Im Grunde“ Marenbach

Wer wird die 50. Gröner Majestät und wer wird die erste Gröner Babininmajestät beim SV?



Der Schützenverein SV Im Grunde Marenbach ermittelt am Samstag, 11.6.2023, ihre neuen Majestäten.

Für diesen Tag sind zwei Besonderheiten zu erwähnen. Es wird die 50. Majestät in der Vereinsgeschichte gesucht. Ab 14.00 Uhr startet das traditionelle Schießen auf den Königsvogel, wie immer gefertigt von unserem Vogelbauer Volker Schäfer.

Vorher ist die Marenbacher Schützenjugend an der Reihe. Ab 11.00 werden unsere Jungschützen Ihren Schüler und Kronprinz in einem spannenden Wettkampf ermitteln.

Aber der Highlight in diesem Jahr wird das Ermitteln des/der Bambinikönigs/-königin sein. Dazu wird mit einem Lichtgewehr virtuell ein Königsvogel mit seinen Pfänderteilen dargestellt und anschließend wie beim normalen Vogelschießen aller Teile erledigt. Für zusätzliche Spannung ist gesorgt, da Zuschauer und Eltern das Geschehen auf einem großen Fernseher mit verfolgen können. Es freut sich auf viele Teilnehmer und Zuschauer der SV „Im Grunde“ Marenbach.

■ KKSv Orfgen 1932 e. V.



Der KKSv Orfgen feiert sein diesjähriges Schützenfest

Ganz im Zeichen des traditionellen Schützenfests steht die Ortsgemeinde Orfgen am dritten Wochenende im Juni. Los geht es am Freitag, 16. Juni. Ab 21:00 Uhr steigt die Summer Night Party mit DJ MAINHALK im Festzelt in Orfgen.

Am Samstag, 17. Juni, beginnt der traditionelle Teil des Schützenfestes. Der amtierende König Karl-Heinz I Telke übergibt sein Amt an den kommenden König Jason I Kohlenbeck und Königin Julia Hassel. Kronprinzessin Julia Hassel wird verabschiedet und dieses Amt übernimmt Mathea Deisting. Alina Berger übergibt ihr Amt an Schülerprinz Constantin Gardner. Das neue Königspaar wird mit dem Königstanz den Tanzabend eröffnen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Live Band Dorado.

Der Sonntag beginnt um 11:00 Uhr mit dem Frühschoppen und um 12.00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen. Bei hoffentlich sonnigem Wetter startet um 14.00 Uhr der Festzug. Daran werden die Schützen der befreundeten Schützenvereine und Schützengesellschaften mit dem neuen Königspaar teilnehmen. Den musikalischen Rahmen bilden das Blasorchester Mehrbachtal und das Trommlerchorps Krefeld-Oppum. Das anschließende Festkonzert gestalten die beiden teilnehmenden Musikvereine.

Der Spätschoppen mit DJ MAINHALK beginnt um 17:00 Uhr.

Jason Kohlenbeck ist neuer Orcher Schützenkönig - Mathea Deisting Kronprinzessin und Constantin Gardner Schülerprinz

Bei den Schützen des Kleinkaliber Schützen Verein Orfgen ermittelt man traditionell am Himmelfahrtstag, dem Vatertag, die neuen Schützenmajestäten. Vier Anwärter gab es in diesem Jahr bei den Senioren – alles junge Leute, eine Frau und drei Männer. Julia Hassel, Steffen Schnabel, Jason Kohlenbeck und Michael Eric Endres. Nachdem das Schießen auf die Ehrenpreise des Vogels mit dem 783. Schuß sein Ende fand, legten die vier jungen Leute auf den Rumpf an. Die Preise holten sich: Krone Karsten Schmutz, Reichsapfel und linke Schwinge Wolfgang Hähn, Zepter Werner Berger, rechte Schwinge Manfred Berger, Stoß Michael Schmuck und Kopf Jenny Ackermann. Am Frühen Donnerstagabend stand mit Jason Kohlenbeck die neue Orcher Majestät fest.

Mathea Deisting ist beim KKSv Orfgen die neue Kronprinzessin. Vier junge Frauen traten zum „Prinzessinschießen“ an. Beatrice Hügelmeyer, Jasmin Müller, Fabienne Renée Endres und Mathea Deisting. Beim Ehrenpreisschießen sicherte sich die Krone und die rechte Schwinge Beatrice Hügelmeyer, die linke Schwinge Jasmin Müller, den Kopf Fabienne Renée Endres. Der Rumpf fiel an Mathea Deisting, die damit beim Schützenfest zur neuen Kronprinzessin gekrönt wird.

Parallel traten zum Schießen um die Schülerprinzenwürde zwei Brüder an. Niek Gardner holte sich die Krone, die linke Schwinge und den Kopf. Für Constantin Gardner blieb nur noch die rechte Schwinge. Zum Ausgleich sicherte er sich aber den Rumpf und damit die Schülerprinzenwürde.



Foto: Renate Wachow

Allgemeines

Offene Gartenpforte in Bachenberg



Wir öffnen unseren Garten für Besucher am 17.06. und 18.06.2023 in der Zeit von 11 bis 17 Uhr.

Claudia und Olaf Bock freuen sich auf Ihren Besuch in unserem wildromantischen Shabby Garten in der Schulstraße 7 in 57610 Bachenberg. Eintreten, lustwandeln und genießen!

Hinweis:

Der Garten ist nicht barrierefrei
Für weitere Informationen:
Claudia Bock,
Tel. 02681/9509934

WELLER
Mobilität seit 1900

Neue E-Bikes
Größe Auswahl an neuen Modellen

Ihr Spezialist für E-Bikes & Fahrräder
von Ihrem Meisterbetrieb

Wir können **Bike.**

Weller Fahrzeuge
Herchener Straße 2-4 · 57635 Weyerbusch / Ww
Tel. 0 26 86 - 59 0 · info@wellerweyerbusch.de · www.wellerweyerbusch.de

HAUS TANNENHOF GmbH

Stein-Wingert

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GmbH, Kragweg 2, 57629 Stein-Wingert
Telefon: 0 26 88 / 95 14 – 20, www.haustannenhof.de

Sparkasse Westerwald-Sieg ist Förderer der DLRG und des sicheren Schwimmens

- Anzeige -

Die Sparkasse Westerwald-Sieg agiert als Partner der DLRG im Landkreis Altenkirchen und Westerwaldkreis. Sie fördert das sichere Schwimmen durch eine Spende an die Ortsgruppen der DLRG in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald mit dem Fokus auf die beiden Schwimmabzeichen „Seepferdchen“ und „Bronze-Abzeichen“.

Laut DLRG hat die Schwimmfähigkeit bei Kindern stark abgenommen. Da sich die Anzahl der Nichtschwimmer in den letzten fünf Jahren verdoppelt hat, hat sich die DLRG das Ziel gesetzt, den verpassten Schwimmunterricht der letzten Jahre aufzuholen und so viele Kinder wie möglich zu sicheren Schwimmern zu machen. Dazu zählen das „Seepferdchen“ und das „Bronze-Abzeichen“. Denn erst mit dem Bronze-Abzeichen gilt man als sicherer Schwimmer, da hier höhere Anforderungen als beim Seepferdchen gelten.

Bei den Schwimmkursen besteht eine hohe Nachfrage, teilweise sind die Kurse mit langer Vorlaufzeit ausgebucht. Mit der Spende soll unter anderem ein erweitertes Angebot finanziert werden.

Um auf die Wichtigkeit dieser Thematik aufmerksam zu machen, veranstaltete die DLRG am 21.05.2023 den bundesweiten Schwimmabzeichentag. An diesem Engagement möchte sich die Sparkasse Westerwald-Sieg beteiligen und unterstützt das Ehrenamt daher mit einer Spende in Höhe von 8.000,00 Euro.

Zudem werden alle Kinder, die eines der Schwimmabzeichen im Jahr 2023 erfolgreich ablegen, von der Sparkasse Westerwald-Sieg mit einem Geschenk belohnt.

Die Kinder erhalten von den DLRG-Ortsgruppen im Landkreis Altenkirchen und Westerwaldkreis nach dem Schwimmkurs bzw. einem erfolgreich abgelegten Schwimmabzeichen einen Gutschein für Tauchtiere, der in den Beratungs-Centern oder Filialen der Sparkasse Westerwald-Sieg eingelöst werden kann.



Vorstandsvorsitzender Dr. Reingen übergibt den symbolischen Scheck der Spende über 8.000,00 Euro stellvertretend an den Schatzmeister der DLRG Bezirk Westerwald-Taunus e.V. (Fabian Fuchs) zur Weiterleitung an die 10 Ortsgruppen im Geschäftsgebiet der Sparkasse Westerwald-Sieg

Motorräder • Roller • Quads • Bekleidung • E-Bikes



Andreas Vohl • Hauptstraße 118 • 57644 Hattert
Telefon: 0 26 62 / 48 27 • www.motoshop-vohl.de

- **Frische Pfälzer Kartoffeln**
- **Deutscher Spargel**
- **Deutsche Erdbeeren**
- **Kräuter- und Gemüsepflanzen**



Wo: In Altenkirchen auf dem Wochenmarkt
 ab sofort auf dem Marktplatz
 von 8.00 bis 13.00 Uhr jeden Donnerstag

Petra Dangendorf Kartoffelhandel • Johannesbergstr. 6 • 57258 Freudenberg

AUTOteam **Reparatur & Wartung für PKW, Transporter & Wohnmobile**



Eine Werkstatt - Alle Marken

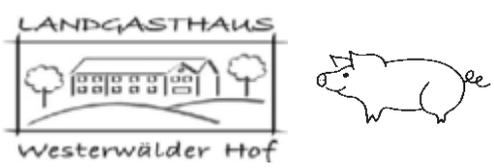
marrazza

Rudolf-Diesel-Straße 23 Telefon 0 26 81 / 95 09 36
 57610 Altenkirchen Telefax 0 26 81 / 95 09 37
 www.kfz-service-ak.de info@kfz-service-ak.de

AUTOGLAS SERVICE **UNFALL SERVICE** **LACK-PROFI SERVICE** **TRANSPORTER SERVICE** **REIFEN SERVICE**

Geschäftsanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Neues vom Westerwälder Hof



Müllers's Schnitzel frisch us de Pan

Jeden Donnerstag ab 17:30 Uhr,
 alle unsere Schnitzelgerichte **16,80 €**

Donnerstag, Freitag, Samstag
 von 17:00 bis 24:00 Uhr

Sonntag
 von 11:30 bis 14:00 Uhr
 von 17:00 bis 24:00 Uhr

Wir bitten Sie um Tischreservierung.

57612 Helmenzen, Tel. 02681-4667

BFW Koblenz

HAUSMESSE

“Fachkräftesicherung im Arbeitswandel“ im BFW Koblenz!

22.06.2023 • 10:00 - 17:00 Uhr

Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

CJD Berufsförderungswerk Koblenz gGmbH
 Sebastian-Kneipp-Str. 10
 56179 Vallendar

Das Zusammen wirkt.

Garantiert live Klavierspielen lernen mit Dr. Vahid Matejko

für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen (3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg oder online.
 Dienstag und Mittwochvormittag gibt es noch freie Plätze.
 Vereinbaren Sie gleich eine Probestunde.

musikschule Dr. Matejko **E-Mail: info@vahid.eu** 
Telefon: 01525 / 3769451

Weitere Infos unter www.musikschulevm.de

SIE, IHR VEREIN, IHRE INSTITUTION, IHRE GEMEINDE BZW. STADT, ODER IHR UNTERNEHMEN



PLANEN DIE ERSCHEINUNG EINES BUCHES UND SIE SUCHEN EINEN VERSIERTEN PARTNER?

Dann ist unser Herr Bosch genau der richtige Ansprechpartner – unser Projektbetreuer mit „Herz und Köpfchen“ für alle Arten von Büchern.



Walter Bosch
 Medienberater | Druckermeister

Mobil: 0170 8347461
 Telefon: 07476 391400
 w.bosch@wittich-herbstein.de

Ob Gesamtleistung von Satz, Gestaltung, Druck, Lieferung und Vertrieb oder gern auch alternierende Einzelleistungen – wir haben Erfahrungen in der Buchproduktion seit über 50 Jahren.



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

MEHR INFORMATIONEN UNTER WWW.WITTICH.DE

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Bernd Wehler
Tel. 02681 8259806

Kundenservicebüro
Marktstraße 13
57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten:
Di: 14:30 – 17:30 Uhr
Do: 09:30 – 12:30 Uhr
Fr: 09:30 – 12:30 Uhr

Dirk Oestereich
Mobil 0160 7486117

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.



www.EAM.de



zellertal
Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de
www.zellertal-online.de

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Hier fühl ich mich wohl -
hier bin ich daheim

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 529,-**

Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück
p. P. **ab € 429,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller,
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

KAROSSERIEBAU KESSELER
Reparaturen und Wartungen aller Art
Komplette Unfallreparatur
Oldtimer Restauration
Fahrzeuglackierung
Beschriftung
02681 / 7322
Auf der Rotbitz 21 · 57614 Breibach
info@karosseriebau-kessler.de
www.karosseriebau-kessler.de

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE
Baumpflege | Baumsanierung | Baumfällung
Baumstumpf fräsen | schwierigste Fälle mit
englischer Doppelseiltechnik
Garten-/Jahrespflegearbeiten
Kostenlose fachgerechte Baumbearbeitung
Seit 1985 kümmern wir uns professionell um die Gesundheit und die Pflege Ihrer Bäume und Grünanlagen, wie Gärten, Parks und Alleen. Wir sind ein eingespieltes Team von speziell ausgebildeten „Tree-Surgeons“, den sogenannten „Baum-Chirurgen“. Wir sorgen für eine optimale Baumpflege und verstehen die Körpersprache der Bäume. So wissen wir, wann eine Nährstoffversorgung für die Bäume notwendig ist oder wann ein professioneller Schnitt die Baumkronen entlastet, um die Gesundheit der Pflanzen zu stärken. Zum Auslichten der Bäume dringt unser hochqualifiziertes Team auch in schwer erreichbare Teile vor und sorgt auch z.B. nach Herbststürmen für Spezialfällungen.
Fragen Sie nach unserer kostenlosen Beratung!
www.BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE | Gebührenfreie Tel-Nr. 0800 228 63 43

Möge die Straße uns zusammenführen...
...und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.
(Irischer Segenswunsch)

Der Tod unserer geschätzten, ehemaligen Kollegin

Roselore Dieter

hat uns sehr getroffen.

Sie unterrichtete von 1969 bis 1999 an der Realschule der damaligen Kooperativen Gesamtschule Altenkirchen. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.



Für die

August-Sander-Schule

Gerhard Hein, *Rektor*
Chris Emmerich, *ÖPR*

Ein Licht ist ausgegangen,
aber es ist nicht erloschen,
denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die um unseren lieben Verstorbenen

Helmut Haas

* 08.11.1955 † 29.04.2023

trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

In Liebe und Dankbarkeit:

Susi

Stefan

Heiko und Xixi mit Henri

Hartmut und Dana

Ziegenhain, im Mai 2023

„Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.“

CHRISTOPH Müller
IHR BESTENWÄGELER BESTATTUNGSHERR

Bergstr. 13 | 57629 Atzelgift | Tel. 02662 / 3806 | www.bestattung-mueller.de

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Aannahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch

Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto, Carmen Stangier

Marktstraße 11, Altenkirchen
Telefon: 02681 5321



Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und
Prospektwerbung

Henry Kleinke

Medienberater

Mobil 0171 4960181

h.kleinke@wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Sterben, das heißt freilich die Zeit verlieren
und aus ihr fahren, aber es heißt
die Ewigkeit gewinnen und Allgegenwart,
also erst recht das Leben.

Thomas Mann

Grabmale in ständig großer Auswahl



Marmor- +
Granitarbeiten

Helmut

MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67



„Hast du Angst vor dem Tod?“,
fragte der kleine Prinz die Rose.

Darauf antwortete sie:

„Aber nein. Ich habe doch gelebt, ich habe geblüht
und meine Kräfte eingesetzt, so viel ich konnte.

Und Liebe tausendfach verschenkt,
kehrt wieder zurück zu dem, der sie gegeben.

So will ich warten auf das neue Leben
und ohne Angst und Verzagen verblühen.“

Antoine de Saint-Exupéry

Traurig und fassungslos nehmen wir Abschied
von meiner lieben Frau, unserer Mama,
Schwiegermutter, Oma, Schwiegertochter, Schwester,
Schwägerin, Cousine und Tante

Gisela Birk

geb. Klein

* 07.04.1958 † 28.05.2023



In Liebe und Dankbarkeit

Friedhold Birk

**Saskia und Andrew Marx
mit Nele und Konstantin**

Dennis und Conny Birk mit Luca

**Elfriede Birk
sowie alle Angehörigen**

57614 Borod, Ringstraße 10

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
findet im engsten Kreis statt.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt
an Ihre Annahmestelle oder
Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.



Als die Kraft zu Ende ging war's
kein Sterben, war's Erlösung.

In liebevoller Erinnerung nehmen
wir Abschied von

Hans-Gerd Hasselbach

* 18. 9. 1936 † 28. 5. 2023

In stiller Trauer:

**Ingrid
Jörg und Anja
Frank**

**Ilka und Jörg
Jan und Mari-Linn, Lukas,
Lena, Tim und Anna
und alle Anverwandten**

Oberwambach, im Juni 2023

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
9. Juni 2023, um **14.30 Uhr** auf
dem Friedhof in Oberwambach statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten
wir abzusehen und gehen im Anschluss
in aller Stille auseinander.

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27, 1-

Weiter als das Leben reicht die Liebe.
Stärker als die Trauer ist die Dankbarkeit.
Länger als der Augenblick lebt die Erinnerung.

Erna Schneider

geb. Schumacher

* 12. 4. 1934 † 12. 4. 2023

Herzlichen Dank

Wir sind dankbar für die vielen wunderbaren Jahre mit ihr.

Herzlich danken wir allen, die sich in der Stunde des
Abschieds von unserer lieben Verstorbenen mit uns
verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir dem DRK-Seniorenzentrum
Altenkirchen für die liebevolle Pflege sowie Betreuung
und Herrn Pfarrer Volk für die tröstenden Worte und die
würdevolle und einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.

**Rudi Schneider
Wolfgang Schneider
Doris Brandenburger
Annette Glimm
Kerstin Hassel
mit ihren Familien**

Hilgenroth, im Juni 2023



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



FINDE NICHT NUR KOLLEGEN.

FINDE DEIN TEAM!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Elektroniker (m/w/d)
für Energie- & Gebäudetechnik

Wir bieten:

- ✓ Familiäres Betriebsklima
- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ Attraktives Gehalt
- ✓ Sondervergütungen
- ✓ Betriebliche Altersversorgung
- ✓ Job-Rad
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Ortsnahe Baustellen



Bewirb Dich jetzt unter: info@raeder-elektro.de

Elektro-Räder GmbH · Rehhardt 17 · 57612 Helmenzen

www.raeder-elektro.de

Lebenslauf ohne Foto?

Eine Bewerbung ohne Foto zu verschicken, ist in den vergangenen Jahren zu einem Trend geworden. Bei vielen Personalern genießen Lebensläufe ohne Bewerbungsfoto eine hohe Akzeptanz. Dennoch wird der Verzicht oft zum Nachteil. Denn ein ansprechendes Bild verleiht der Bewerbung ein Gesicht. Dadurch wirkt der Bewerber professioneller, sympathischer, authentischer und vertrauenswürdiger. Richtig gestaltet, drückt der Bewerber

durch das Bild auch aus, dass er optimal zum Unternehmen und der ausgeschriebenen Stelle passt. Das Bewerbungsbild ist automatisch das Erste, worauf Personal in der Bewerbung achten und kann darüber bestimmen, mit welcher Grundeinstellung sie die Unterlagen sichten – und wie gut die Chancen auf eine Einladung zum Vorstellungsgespräch stehen.

Ein Lebenslauf mit Bewerbungsfoto ist daher ganz klar ein Vorteil.

Job gesucht?

Auf einen Blick ...

können Sie schnell und bequem fündig werden!

Weitere Jobs unter
jobs-regional.de



Erfolgreiche Initiativbewerbung

Eine Initiativbewerbung ist eine vielversprechende Möglichkeit, um sich auf dem Arbeitsmarkt von anderen Bewerbern abzuheben und versteckte Jobchancen zu entdecken. Zu den wichtigsten Punkten einer erfolgreichen Initiativbewerbung zählen: Selbstreflexion und gezielte Recherche von Unternehmen und Branchen. Die Erstellung individueller und professioneller Bewerbungsunterlagen, die auf das jeweilige Unternehmen zu-

geschnitten sind. Die Nutzung und Erweiterung des persönlichen Netzwerks, um wertvolle Informationen und Kontakte zu erhalten. Der Versand und die Nachbereitung der Bewerbung, einschließlich des gezielten Nachhakens und des Einholens von Feedback. Bewerber nutzen die Initiativbewerbung als Chance, um die Stärken und Qualifikationen direkt und proaktiv potenziellen Arbeitgebern zu präsentieren.

Finden Sie den
passenden Job
in Ihrer Region!



Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde
**Altenkirchen-
Flammersfeld**
im Raiffeisenland

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Altenkirchen (Vertretung vom 24.07.2023 bis 30.07.2023)

Altenkirchen

Mammelzen

Oberwambach (Vertretung vom 03.07.2023 bis 09.07.2023 und

vom 10.07.2023 bis 16.07.2023 und vom 17.07.2023 bis

23.07.2023 und vom 24.07.2023 bis 30.07.2023)

Schöneberg

Sörth

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de** schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de** oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**



Die Fa. MSA-Vorrichtungsbau ist ein mittelständisches, innovatives Unternehmen im Bereich des Sondermaschinenbaus. Für unsere Kunden entwickeln wir Sondermaschinen zur Fertigung ihrer Spezialprodukte auf technologisch höchstem Niveau.

Wir suchen zum nächstmöglichen Eintritt

Konstrukteur Sondermaschinen (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie entwickeln, konzeptionieren und realisieren Sondermaschinen nach Vorgabe unserer Kunden für deren Spezialanwendung
- Erstellung von 3D-Konstruktionen
- Projektierung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Maschinenbau mit Weiterbildung zum Meister, Techniker oder einem abgeschlossenem Studium Schwerpunkt Maschinenbau
- Relevante Berufserfahrung
- Erfahrung mit CAD Inventor
- Erfindergeist
- Sicheres Auftreten, Kommunikationsstärke und Durchsetzungsvermögen

Monteure Sondermaschinen (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie montieren die in unserem Haus entwickelten Sondermaschinen
- Erstinbetriebnahme in unserem Haus
- Wiederinbetriebnahme beim Kunden
- Reparatur und Service

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Maschinenbau
- Selbstständiges und verantwortungsvolles Handeln
- Kommunikationsstärke
- Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir:

- Sicheren Arbeitsplatz in einem jungen, motivierten Team
- Moderne Arbeitsplatzbedingungen
- Leistungsgerechte Bezahlung mit guten sozialen Leistungen (jobbike)
- Abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem expandierenden Unternehmen

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an: info@msa-vorrichtungsbau.de oder postalisch an unsere Firmenadresse MSA-Vorrichtungsbau GmbH Dr.-Heinrich-Stein-Straße 2, 57612 Eichelhardt, Tel. 02681/98277-0



Ihre Zukunft im Familienunternehmen

Die Licharz GmbH mit Sitz in 53567 Buchholz-Mendt ist ein international führender Hersteller technischer Kunststoffe und fertigt seit über 50 Jahren Halbzeuge und Konstruktionsteile für unterschiedliche Branchen und Märkte im Maschinen- und Anlagenbau.

Wir suchen Sie für unseren Standort in Buchholz-Mendt als

Gießanlagenbediener

Dreher CNC (m/w/d)

Dreher Konventionell (m/w/d)

Fräser CNC (m/w/d)

karriere@licharz.com
www.licharz.com/stellenangebote
www.licharz.com





Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Dynamisches Metallbauunternehmen sucht ab sofort:

Schweißer m/w/d

MIG/MAG/WIG

Bewerbungen bitte an:

info@inspad.com

oder

INSPAD GmbH

Im Bruch 8

57635 Weyerbusch



Das hilft gegen Bewerbungsfrust

Bewerbungen sind für viele ein Buch mit sieben Siegeln. Manchmal klappt es beim ersten Versuch, zu anderen Zeiten gibt es nur Absagen. Bevor Bewerber resignieren, sollte der Bewerber seine Strategie überdenken. Wer schon viele Bewerbungen geschrieben hat, kann sich wie in einem Hamsterrad vorfinden, sagen Experten. Spätestens dann ist es Zeit, einfach mal innezuhalten, zu reflektieren und die Strategie zu überdenken. Ein erster ganz einfacher Schritt kann sein, im Freundeskreis nach jemandem zu su-

chen, der die Unterlagen gegenliest und bestenfalls verbessern kann. Hilfe von außen kann viele Formen annehmen. Familie, Freunde und vertrauenswürdige Arbeitskollegen können das Selbstbewusstsein stärken und machen idealerweise keinen zusätzlichen Druck, so Experten. Meiden sollten Bewerber dagegen Menschen, die Tipps geben wollen, sich aber selbst in den vergangenen Jahren nicht mehr beworben haben. Das könne bei jungen Menschen auch auf die eigenen Eltern zutreffen.

Suchen Sie Ihren **JOB**
nicht in der **FERNE**.
Suchen Sie **REGIONAL**.

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.

jobs-regional.de



HOTTGENROTH
SOFTWARE

Standort Weyerbusch

Wir stellen weiter ein!

Als führendes Software-Unternehmen mit mehr als 200 Mitarbeitern stehen wir für innovative und effiziente Softwarelösungen, die den Arbeitsalltag unserer Kunden erleichtern und digitalisieren.

Zukünftig werden wir unser Team am **Standort Weyerbusch** weiter ausbauen und uns räumlich im früheren Hotel Sonnenhof sowie im **ehemaligen Rathaus** niederlassen.

Wachse auch du mit uns und werde Teil unseres Teams!

Teamleiter Softwareentwicklung (m/w/d)

Softwareentwickler (m/w/d)

Support-Mitarbeiter (m/w/d)

Was dich bei uns erwartet?

- ✓ Vielseitige & interessante Aufgaben
- Ein motiviertes und teamorientiertes Arbeitsumfeld
- € Leistungsgerechte Vergütung sowie Sozialleistungen
- 📖 Bedarfsorientierte Fortbildungen
- 🍷 Getränkeflat und Verpflegungszuschuss
- 👏 Berufseinsteiger und Quereinsteiger herzlich willkommen

Bewerbungsunterlagen an:

👤 Herrn Martin Palacz

✉ bewerbung@hottgenroth.de

🌐 www.hottgenroth.de/karriere

WEITERE
INFOS



KREIS
ALTENKIRCHEN



LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Architekt/in (m/w/d) für das Gebäudemanagement

Das **Aufgabengebiet** umfasst insbesondere:

- die Projektleitung und gleichzeitige Wahrnehmung der Bauherrenfunktion bei größeren Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für die kreiseigenen Schulen und Verwaltungsgebäude. Bei diesen Projekten ist ein Team aus externen Fachplanern zu leiten.
- die Bauunterhaltung der kreiseigenen Schul- und Verwaltungsgebäude. Der Aufgabebereich umfasst die Planung und Ausschreibung, Bauleitung, Abnahmen und Abrechnung von Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen.

Zum **Anforderungsprofil** zählen u.a. Sicherheit in der Ausführungsplanung, Ausschreibung und Objektüberwachung, die Fähigkeit zur selbstständigen, systematischen und zielorientierten Arbeit, die Bereitschaft und Fähigkeit zu kostenbewusstem und wirtschaftlichem Handeln, Teamfähigkeit, Organisations- und Verhandlungsgeschick, Belastbarkeit, Flexibilität, hohe Eigeninitiative und gute EDV- und CAD-Kenntnisse.

Einstellungsvoraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Projektmanagement Bau oder ein vergleichbarer Abschluss.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit einer Bezahlung je nach persönlicher Qualifikation bis nach EG 11 TVöD bei Standortssicherheit, betrieblicher Altersvorsorge (ZVK) und verlässlichen Regelungen für den öffentlichen Dienst. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Weber (Tel. 02681/81-2642) informieren.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **09. Juli 2023** ein:



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 966628



Mit der Einreichung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Du hast keine Lust mehr auf Zeitarbeit und würdest gerne deinen Arbeitsplatz mitgestalten!?

Wir suchen:
Einjährig examinierte Altenpflegehelfer

Bei uns erwartet dich:

- Ein junges und hochmotiviertes Team
- Flache Hierarchien
- Wir sind offen für neue Ideen und Wünsche
- Fair bezahlter Lohn
- Flexible Arbeitszeiten sind möglich

BEWIRB DICH JETZT!

Tel.: 0 26 26 / 92 62-0
 Burgstraße 9a 56249 Herschbach
 herschbach@roemergarten-seniorenresidenzen.de

JOBS
 IN IHRER REGION

by LINUS WITTICH

Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Wir suchen:

- Produktionsmitarbeiter, Maschinenbediener, QS (m/w/d) in Voll/Teilzeit
- Mitarbeiter (m/w/d) für Stapler, Lager, Versand u. Verpackung
- Elektriker, Maler, Lackierer, Schweißer, Mechaniker (m/w/d)
- Handwerkliche Helfer (m/w/d) im Bereich Ausbau
- Sanitärfachkräfte, Schreiner, Dachdecker (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
 Schönauer Personalservice e.K.

Mitglied im IGZ
 Schönauer Personalservice

in den unterschiedlichsten Branchen.
 Mitarbeiterfahrdienst vorhanden.

Niederlassung Wissen - Im Buschkamp 5 - 57537 Wissen - Tel.: 02742-69 44 215 - www.schoenauer-online.de

Hier finden Sie ...
 einen Job mit Aussicht auf Heimat.
 Ein Blick auf **jobs-regional.de** bringt Sie weiter!

by LINUS WITTICH

ZUKUNFT BAUEN.

Meyer Bau, ein 75-jähriges Familienunternehmen, hat sich als eines der führenden Bauunternehmen für Großprojekte in den Regionen RP, NRW, Hessen und Baden-Württemberg etabliert. Unser Team errichtet mit rund 300 eigenen Mitarbeitern anspruchsvolle Bauvorhaben im Ingenieurbau, Hochbau und Schlüsselfertigbau

Fritz Meyer GmbH Bauunternehmung
 Schlossplatz 1a
 57610 Altenkirchen
 02681 / 9518 - 0
 jobs@meyer-bauen.com
 www.meyer-bauen.com

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams am Hauptstandort **Altenkirchen** eine/n

KAUFM. ANGESTELLTE/N IM EINKAUF
 (m/w/d)

JETZT BFI UNS BEWERBEN!

Zum Tätigkeitsbereich gehören folgende Aufgaben:

- Einkauf von Material und Nachunternehmerleistungen
- Versand von Ausschreibungen und Angebotsnachverfolgung
- Prüfung und Auswertung der eingehenden Angebote
- Durchführung von Vergabeverhandlungen und deren Dokumentation
- Vorbereitung und Abschluss von Liefer- und Nachunternehmerverträgen
- Erstellung und Verwaltung von Vertragsunterlagen
- Prüfung von Rechnungen

Ihr Profil:

- Mind. abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch mehrjährige Berufserfahrung erworben wurden, gerne im Baustoffhandel
- Erfahrungen im Einkauf von Material und Nachunternehmerleistungen, vorzugsweise im Baugewerbe
- Gute Kenntnisse in MS Office
- Verhandlungsgeschick, Kommunikationsstärke und Durchsetzungsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie eine selbständige, engagierte und sorgfältige Arbeitsweise

Wir bieten:

- Ein familiäres Arbeitsumfeld mit sehr guten Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Ein engagiertes Team, das die Zukunft des Unternehmens aktiv mitgestaltet
- Leistungsgerechte Vergütung und attraktive Zusatzleistungen (u.a. Baurente, JobRad, ergonomische Arbeitsplätze)

Bauen und

Wohnen

Seit 1981 Ihr zuverlässiger Partner für...

- Holzrahmenbau
- Aufstockungen
- An-/Ausbauten
- Zimmerei
- Dachsanierung



Industriestraße 24 **Telefon: 0 26 87/15 05**
56593 Horhausen **Telefax: 0 26 87/4 68**

Zeige mir, **wie** du wohnst und ich sage dir, **wo-** **rauf** du Wert legst. © Carl Peter Fröhling

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 9118 27 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

Zeige mir, wie du baust und ich sage dir, wer du bist 

Christian Morgenstern



küchen-hoffmann lebt
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg

Beratung | Planung | Verkauf | Montage



BORA DUNSTABZUG

Auf der Rotbitz 16 (an der L 267) · 57614 Niederwambach-Breibach
 Ralf Eitelberg 02681/9825 - 110 · Ulf Hausmann 111

Alles aus einer Hand **kuechen-hoffmann.com**

Barrierefrei selbstbestimmt und unabhängig leben



Barrierefrei wohnen heißt, selbstbestimmt und unabhängig zu leben. Mit einzelnen baulichen Veränderungen lässt sich die Barrierefreiheit jedoch nur in den seltensten Fällen verwirklichen. Und zum Wohlfühlen gehört dabei mehr als nur die Einhaltung von Normen. Fertighaushersteller fertigen dank Modulbauweise barrierefreie Wohnräume, so individuell wie die Bewohner selbst. Dafür entwickeln sie optimal zugeschnittene Wohnkonzepte, die anschließend in unternehmenseigenen Produktionshallen nach aktueller EnEV gefertigt werden, und schaffen so aus einem Haus ein Zuhause. Alle technisch notwendigen Besonderheiten – etwa ein schwellenfreier Einstieg in den Duschbereich – werden dezent umgesetzt. Damit steht einem Älterwerden voll Lebensfreude und in Selbstständigkeit nichts mehr im Wege. *HLC*

Foto: HLC/SmartHouse GmbH/CareTec

Hygienische Sauberkeit

Leidenschaftliches Kochen sorgt immer auch für eine Menge verschmutztes Geschirr. Gut, wenn man einen hilfreichen „Mitbewohner“ hat, der den Abwasch erledigt und auf Sauberkeit und Hygiene achtet. Wie flüsterleise Geschirrspüler von Oranier, mit zahlreichen Extras und hohem Bedienkomfort. Ein glänzendes Beispiel ist das Top-Modell GAVI 7592. Für hygienische Sauberkeit sorgt bacteriaSTOP. Ein speziell beschichteter Filter, der bis zu 99,9 Prozent aller Bakterien zuverlässig beseitigt und ganz nebenbei unangenehmen Gerüchen vorbeugt. Das Geschirr wird mehr als sauber: Es wird hygienisch rein. Der Filter entfernt auch Proteinreste und damit Allergene und ist somit besonders für Allergiker geeignet. Unter oranier.com finden Sie weitere Informationen. Um den Ablauf des Spülvorganges zu überblicken, kommt eine durchdachte Beleuchtung ins Spiel: floorLIGHT, ein auf den Fußboden gerichteter Leuchtpunkt, zeigt an, dass das Gerät in Betrieb ist. Der Punkt geht aus, sobald das Spülprogramm beendet und die Trocknungsphase abgeschlossen ist. Die Innenbeleuchtung mit vier LED-Spots wiederum sorgt für angenehme Helligkeit - und holt quasi das Tageslicht in den Innenraum aus Edelstahl. *spp-o*

Ein Haus wird nur einmal gebaut, ein Zuhause aber täglich neu. unbekannt 

Bauen und

Wohnen

Toilette mit Duschfunktion

In Deutschlands Bädern setzt sich ein Trend durch, der in Japan bereits auf dem Weg zur Standardausrüstung ist: das moderne Dusch-WC. Auch in deutschen Ausstellungshäusern kann nun miterlebt werden, welches Potenzial in der Anschaffung eines Dusch-WCs steckt, der komfortablen Toilette mit Duschfunktion und Wellness-Charakter. Ganz nach dem Motto: Wasser neu erleben. Warum steigt also die Nachfrage nach Dusch-WCs? Und wieso lassen zeitgleich Zweifel und Vorbehalte gegenüber dieser neuen Art des Toilettengangs nach? Unbestritten ist: Wasser säubert deutlich gründlicher, sanfter und

leichter als traditionelles Papier. „Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass die Reinigung mit Wasser nicht nur hygienischer ist, sondern auch bestimmte gesundheitliche Beschwerden lindert und sogar Krankheiten wie zum Beispiel Ekzeme oder Hämorrhoiden vorbeugt“, sagt Markus Hahn, bundesweit verantwortlich für die Umsetzung des Konzepts, und fügt hinzu: „Schließlich reinigen wir unsere Hände auch mit Wasser.“ Die sanfte und gründliche Reinigung gibt es für nahezu jedes Budget. Zu den komfortablen Optionen gehören beispielsweise Sitzheizung, Nachtlichter, Geruchsfilter und Selbstreinigungsfunktion. *spp-o/Elements*

Energetischer Umbau



Renovieren, sanieren, umbauen: Wer ein älteres Haus gekauft oder geerbt hat und es nach eigenen Vorstellungen umgestalten möchte, steht häufig vor großen Aufgaben. An einer guten Planung, begleitet von kompetenter Beratung, führt kein Weg vorbei – auch wegen gesetzlicher Vorgaben in Bezug auf die energetische Sanierung und teils erheblicher Kosten. Das gilt besonders, wenn deutlich mehr gemacht werden soll, als nur die Wände zu streichen. Wer seinen Altbau nach eigenen Vorstellungen gestalten und bauliche Veränderungen vornehmen möchte, sollte in jedem Fall Fachleute hinzuziehen. Wichtig ist eine gute und umfassende Planung des Sanierungsvorhabens im Austausch mit Architekten, Bausachverständigen oder Energieberatern. Gut zu wissen, wenn es um staatliche Fördermittel geht, die die eigene Finanzierung entlasten können: Das 2022 verabschiedete Jahressteuergesetz

enthält hierzu wichtige Neuerungen. Ab 2024 kann die Riester-Förderung auch zur energetischen Modernisierung von selbst genutztem Wohneigentum eingesetzt werden, nicht mehr nur für den altersgerechten Umbau. Von der BAFA gibt es zudem die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG), die unter anderem den Einbau oder die Optimierung von Heizungsanlagen, Maßnahmen an der Gebäudehülle und verbesserte Anlagentechnik unterstützt. „Das Geld, das jetzt für energetische Sanierung mobilisiert wird, hilft Menschen letztlich auch dabei, die laufenden Kosten ihrer eigenen Immobilie zu senken.“ Außerdem steigern Sanierungsmaßnahmen sowie die nachhaltige Nutzung des Hauses dessen Wert auch für nachfolgende Generationen. Einen ersten Überblick über die Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten eines Sanierungsprojektes liefert der Online-Modernisierungskostenrechner der LBS. *spp-o*

STOFFEL GmbH
»»» Bedachungen
 Ihr Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Bauklempnerei
 Verbindungsweg 4
 > 57610 Altenkirchen
 Tel. +49 (0) 2681 70170
www.dachdecker-stoffel.de

Sommer-Aktion
HOLZPELLETS & HOLZBRIKETTS!
Wolfgang Herrmann Profilhandel GmbH
 Jungenthaler Str. 51 · Kirchen/Sieg · Tel.: 02741 / 93 29 99

Bauen und Wohnen

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

- Demontage/Stilllegung von Tankanlagen und Ankauf/Umlagerung des Heizöls mit eigenem Tankwagen
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen

beel Tankbau
 02735 3065
 Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Michael Mies 
 Inh. S. Rinaldi
Elektrotechnik

- Elektroinstallation • Elektromotoren • Elektrowerkzeuge
- Reparatur und Verkauf • Fein Vertragswerkstatt

57627 Hachenburg · Saynstraße 15
 Telefon 0 26 62 / 75 27 · Fax 0 26 62 / 66 60
www.michael-mies.de · info@michael-mies.de

MISCH 
Pflanzenhof und Gartengestaltung
Pflanzen
 aussuchen, kaufen, mitnehmen!
Dienstleistung:
 Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten
 Gärtneremeister Hilmar Misch berät Sie gerne!
 57612 Kroppach · Gewerbestraße 9
 Telefon: 0 26 88/86 09 · Mobil: 01 71/4208849 · www.garten-misch.de

Seit über 25 Jahren
 Anerkannter Ausbildungsbetrieb

Bauen und

Wohnen

Wintergärten • Überdachungen • Markisen



markilux
Fachpartner im
Siegerland und Westerwald

Frühjahrs-
Aktion

Willenweber
Willenweber GmbH & Co. KG
Betzdorf · Burgstraße 33
☎ 02741/27878 · www.Willenweber.com

LÜCK & SCHNEIDER  **HAUS-TECHNIK GMBH**

Ihr Bad- und Wärmepumpen Fachbetrieb

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10
Tel: 026 88/98 95 10 · Fax: 026 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

Fläche statt Fuge!

Ob Omas geerbtes Haus, die Notwendigkeit eines barrierefreien Bades oder nach 20 Jahren einfach Lust auf einen Tapeetenwechsel – es gibt zahlreiche Gründe, warum Badezimmer renoviert werden sollen. Die Sorge vor hohen Sanierungskosten, der Verzicht auf das Badezimmer und der Schmutz während des Umbaus müssen heute nicht mehr sein. Denn es gibt eine einfache Lösung, die sich allein im Jahr 2021 in mehr als 10.000 Badezimmern bewährt hat: Wandverkleidungssysteme. Der Sanierungsstau in deutschen Badezimmern ist erheblich. Trotzdem zögern viele Badbesitzer eine Modernisierung hinaus und sehen über das veraltete Design oder abgeplatzte, unansehnliche oder sogar undichte Fliesen hinweg. Doch mit modernen Wandverkleidungen wie zum Beispiel RenoDeco von HSK Duschkabine

nenbau lässt sich der Traum vom neuen Bad kostengünstig und schnell, einfach und ohne viel Schmutz verwirklichen. Wie das geht? Die alten Fliesen müssen nicht mehr abgeschlagen werden, da die Platten einfach auf den vorhandenen Fliesen angebracht werden. Wo Fliesen durch Fugen eine Fläche für Kalk und Schmutzablagerungen bieten, punkten die RenoDeco Wandverkleidungen von HSK Duschkabine mit einer großflächigen und fast fugenlosen Oberfläche. Die widerstandsfähige Oberfläche ermöglicht außerdem eine einfache Pflege: Zur Reinigung genügen milde Pflegemittel und ein weiches Tuch. Dies spart nicht nur Arbeit und Reinigungsmittel, sondern tut auch der Umwelt und dem Geldbeutel gut.

spp-o

Leben ohne Hindernisse in der eigenen Wohnung

Barrierefrei wohnen ermöglicht Menschen mit körperlichen Einschränkungen ein unabhängiges Leben ohne Hindernisse in der eigenen Wohnung. Dazu gehören z.B. eine ebenerdige Dusche, breite Türen und genügend Platz für Rollstühle. Barrierefreiheit hat viele Vorteile: Ältere Menschen können länger in ihrer eigenen Wohnung leben und Menschen mit vorübergehenden Einschränkungen können den Alltag besser bewältigen. Es gibt gesetzliche Vorgaben und Zertifikate, die die Einhaltung von Standards gewährleisten. Barrierefreiheit sollte in privaten Wohnungen und Häusern gefördert werden, um ein inklusives Zusammenleben zu ermöglichen. Barrierefrei wohnen ist ein wichtiges Thema, das immer mehr an Bedeutung gewinnt. Es geht darum, Wohnungen und Häuser so zu gestalten, dass sie für Menschen mit körperlichen Einschränkungen oder Beeinträchtigungen leicht zugänglich sind. Barrierefreiheit bedeutet, dass es keine Hindernisse oder Schwierigkeiten gibt, die es Menschen mit Mobilitätsproblemen oder anderen Einschränkungen schwer machen, sich in ihrer Wohnung oder ihrem Haus frei zu bewegen und zu leben. Eine barrierefreie Wohnung muss verschiedene Anforderungen erfüllen, damit sie für alle Bewohner geeignet ist. Dazu gehören zum Beispiel eine ebenerdige Dusche, breite Türen und Flure sowie ausreichend Platz für Rollstühle und andere Hilfsmittel. Auch eine gut zugängliche Küche und ein barrierefreies Badezimmer sind wichtige Aspekte

einer barrierefreien Wohnung. Es ist wichtig, dass die Wohnung für Menschen mit unterschiedlichen Arten von Einschränkungen geeignet ist, wie zum Beispiel für Rollstuhlfahrer, Blinde oder Gehörlose. Barrierefreiheit hat viele Vorteile. Zum einen ermöglicht sie Menschen mit körperlichen Einschränkungen ein unabhängiges Leben, ohne auf Hilfe von anderen angewiesen zu sein. Zum anderen kann Barrierefreiheit auch im Alter oder bei vorübergehenden Einschränkungen wie Krankheiten oder Verletzungen von Vorteil sein. Eine barrierefreie Wohnung kann dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihrer eigenen Wohnung leben können, ohne auf eine Pflegeeinrichtung angewiesen zu sein. Es gibt auch gesetzliche Vorgaben für barrierefreies Wohnen. So müssen beispielsweise öffentliche Gebäude und Verkehrsmittel barrierefrei sein. Auch bei Neubauten oder größeren Umbaumaßnahmen müssen bestimmte Standards für Barrierefreiheit eingehalten werden. Es gibt verschiedene Zertifikate und Siegel, die zeigen, dass eine Wohnung oder ein Haus barrierefrei ist und den entsprechenden Standards entspricht. Barrierefreiheit sollte nicht nur in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln eine Rolle spielen, sondern auch in privaten Wohnungen und Häusern. Es ist wichtig, dass jeder die Möglichkeit hat, in einer barrierefreien Umgebung zu leben. Barrierefreiheit trägt zu einem inklusiven und gerechten Zusammenleben bei und sollte daher von allen Beteiligten gefördert werden.



KAPP

Rolläden + Fensterbau GMBH

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rollläden · Rolllöre · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau
- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung

Höhenweg 8
57627 Gehlert / Hachenburg
Telefon 02662/9559-0
web www.kapp.de



Bauen und

Wohnen

Tipps zum torffreien Gärtnern

- Beim Kauf auf Kennzeichnung „torffrei“ oder „ohne Torf“ achten
- Regelmäßig Erdfeuchte kontrollieren und bei Bedarf gießen
- Wasserspeichergefäß und Wasserstandanzeige verwenden oder bei Bedarf Tongranulat untermischen
- Regelmäßig organischen Dünger zugeben
- Angebrochene Säcke schnell verbrauchen und nicht lange lagern
- Wenn möglich eigenen Kompost oder vom regionalen Wertstoffhof nutzen
- Spezialerden nutzen, die auf die Bedürfnisse der Kulturen angepasst sind

Weitere Tipps für Sie unter www.torffrei.info *akz-o*

So bleiben wenig beheizte Räume schimmelfrei

Wird zu wenig geheizt, droht Schimmel: Kühle Wände sind schneller feucht und Feuchte ist ein Faktor für Schimmel. Um die eigenen vier Wände vor dem Befall zu schützen, ohne die Heizung voll aufzudrehen, hilft eine Wandverkleidung auf der Innenseite der Außenwand: Mit einer leicht montierbaren Innenausbau-Platte aus mineralischem Blähglas sinkt die Gefahr von Feuchte auf der Oberfläche deutlich und die Wandseite bleibt wärmer. Zusammen mit mineralischem Silikat-Spachtel

entzieht die neue Wandoberfläche Schimmelsporen zudem den Nährboden. Die Kombi ist ideal für die Sanierung schimmelgefährdeter Wände. Der Einbau der Platten ist einfach. Vorsicht ist bei dauerhaft durchfeuchteten Wänden geboten, hier ist zunächst die Ursache zu finden, eventuell durch einen Fachbetrieb. Wenn die Wand komplett trocken und der Schimmelbefall eindeutig als oberflächlich identifiziert ist, empfehlen Fachleute die Sanierung mit **VeroBoard Rapid**. *spp-o*

Nachhaltige Rasenpflege



Foto: Compo Rasenpflege/spp-o

Naturnahes Gärtnern ist im Trend. Wer konsequent auf biologische Produkte im eigenen Garten setzt, schont Tiere und Umwelt – muss aber dennoch nicht auf üppige Blütenpracht und reiche Ernte verzichten. Auch der Rasen lässt sich biologisch pflegen, für ein saftiges, dichtes Grün. Dieser Pflegeplan erklärt, was wann ansteht. Nach dem Winter bereitet eine Gabe Kalk den Rasen auf die neue Saison vor. Der Compo Bio Rasenkalk verbessert die Verfügbarkeit der Nährstoffe und die Bodenstruktur und fördert die Wur-

zelbildung – und zwar in Bioqualität. Gemäht wird erst, wenn die Halme richtig sprießen. Haben Moos und Filz die Überhand gewonnen? Dann vertikutiert man die Fläche anschließend. Jetzt braucht das Grün die passenden Nährstoffe, um gut in die Saison zu starten. Auch hier ist Bio eine gute Wahl: Der Compo Bio Rasendünger mit Sofort- und Langzeitwirkung liefert alles, was der Rasen braucht, um zu wachsen. Alle Informationen zum nachhaltigen Bio-Sortiment von Compo gibt es übrigens auf www.compo.de. *spp-o*



- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Dorfstraße 14 • 57539 Bruchertseifen

www.ic-wueba.de



Ideencenter

wüba



- ✓ Fenster
- ✓ Rollläden
- ✓ Haustüren

- ✓ Wintergärten
- ✓ Markisen
- ✓ Vordächer

- ✓ Garagentore
- ✓ Steuerungen
- ✓ Innentüren

Besuchen Sie unsere 300 m² große Ausstellung!

Hauptstr. 30 · 57636 Sörth/Altenkirchen (WW) · Tel.: 02681/9515-0

Bauen und Wohnen

Modernisierung • Renovierung • Innenausbau

Nicht alle Verbindungen machen Sinn

- unsere schon!



Uwe Bürger
Schreinermeister

Koblenzer Str. 32
57614 Fluterschen
Tel.: (026 81) 98 32 98
Mobil: (01 70) 3 84 47 66
uwe_buerger@t-online.de
www.schreiner-buerger.de

Bestattungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten

Raiffeisen-Energie



IHR PARTNER MIT ENERGIE
Für Privat & Gewerbe

HEIZÖL & DIESEL

gebührenfrei bestellen:

0800 1013737

oder 24 h unter: www.rwz.de/heizoelpreise

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

ab
9,50 €



KFZ-MARKT

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E Autoexport Tel.0151/29012954, 0261/39023357

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944/36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Suche Autos aller Art! Alter, Zustand, TÜV, km egal. Alles anbieten. Tel.: 0261/20829883

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Womo, Bagger u. Traktoren, bar, jeder Zust., Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000, 02626/1341

Ankauf v. allen Gebrauchtw. , auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, kaufe a. Vespa. Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Top-VW-Golf-Plus „Tour“, 103 kW (Benz.), Bj. 2007, TÜV neu, 163 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, Parktr., Temp., Alu, ABS, ESP, 6-Gang, gepfl. Zust., blau-met., kl. opt. Mängel, 4.300 €. KFZ-Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top-Ford-Galaxy-TDi „Finesse“ aus 1. Hd., 85 kW, Diesel, Bj. 2004, TÜV neu, 277 Tkm, Zahnriemen neu bei 220 Tkm, läuft top! Alle Insp., AHK, Alu, ZV, Klima, Sitzhgz., eFH, ABS, Stereo, graumet., gepfl. Fzg., 2.300 €. KFZ-Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Opel Crossland X, EZ 11/2017, TÜV neu, Farbe weiß, 81 kW, Benzin, 21.500 km, 8fach bereift, Nichtraucherfzg., Top-Zustand, Preis 17.600 €. Tel.: 0171/4871002

Top-VW-Golf-V „Comfortline“ aus 1. Hd., 55 kW, grüne Plak., Bj. 2004, TÜV neu, orig. 149 Tkm, scheckh.-gepfl., jede Insp., Kima, Sitzhgz., ZV, eFH, ABS, ESP, Alu, M+S, Stereo, silb.-met., sehr gepfl. Fzg., 2.600 €. KFZ-Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top-VW-Polo „Trend“ aus 1.Hd., 71 kW, grüne Plak., Bj. 2012, TÜV neu, 118 Tkm, scheckh.-gepfl., 5trg., Kima, ZV, eFH, Sitzhgz., Stereo, Start-Stopp, 8-fach-ber., Stahl-metallic, top gepfl. Fzg., 5.600 €. KFZ-Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top-Skoda-Superb-Combi-Automatik „Ambition“ aus 1. Hd., Bj. 2011, TÜV 1/2025, 134 Tkm, scheckh.-gepfl., 118 kW, grüne Plak. (Benz.), ZV, eFH, ABS, ESP, Kima, Sitzhgz., Temp., Alu, Stereo, 8-fach ber., Lichtsilb.-grau, Xenon, Navi, Parktr., super gepfl. Fzg., 8.700 €. KFZ-Sutorius, Tel.: 0171/3114259

IMMOBILIENMARKT

Junge 4-köpfige Westerwälder Familie sucht schon länger und dringend ein Baugrundstück für die Realisierung Ihres Traumhauses. Finanzierung gesichert. Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien Telefon 02661-1336

Eigentumswohnung für Eigennutzer gesucht. 2-3 Zimmer. Zustand egal, aber leerstehend. Ab Baujahr 1990. Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien Telefon 02661-1336

Funktionales schönes Haus gesucht. Lehrerin und Angestellter in mittelständigen Betrieb mit 2 Kindern suchen ein neues Zuhause. Gerne renovierungsbedürftig. Bis 295.000,- € (bankbestätigt)! Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien Telefon 02661-1336

VERMIETUNG

Sympathisches Ehepaar mit Kind und Mini-Hund suchen Mietwohnung/-haus, 5 Zimmer mit Garten, 1.9. oder später. Fam. Eckert, Tel.: 01577/5234265

Reiferscheid 3 ZKDB, 82 qm, 1. Etage + Kfz-Stpf. + Kellerraum, ab 01.09.2023, KM 370 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 02685/1499

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Räumen von Häusern, Wohnungen, Kellern, Garagen & Bauabfallentsorgung. Tel.: 0151/41230503.

Hbg., 80 qm zu vermieten, 3 ZK, offener Wohn-/Essbereich, Bad, Stellplatz, voraussichtlich ab 1.8.23 zu vermieten, KM 960 € + NK. Tel.: 0151/22070786

3 ZKDB in Asbach-Heide, 79 qm, 2 Abstr., Keller, Südbalkon mit Ausblick, Kaltmiete 580 €, NK 200 €, Garage zum Aufpreis. Telefon: 02683-42919

SONSTIGES

Suche Stellplatz überdacht, Scheune o. Ä. für meinen Caravan. Angebote gerne an 0177/3019039

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher, auch m. Motorschaden od. neuwertig. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

Verkauf/Haushaltsauflösung, Couchgarnituren m. Tisch, TV-Sessel mit versch. Funktionen, Ess-/Schlafzimmer, WZ-Tisch mit 6 geflochtenen Stühlen 1955, Musikschrank mit LPs und 45er, alte Schränke ca. 130 Jahre, Bowle-Garnituren uvm., VB. Tel.: 02681/6780



Fliesenverlegung, Spachtelarbeiten, Malerarbeiten, Trockenbau, Verputzen, Bodenverlegung, Türenmontage, Renovierung von Fenstern und Türen. Tel.: 01521/3612707 www.majchrzakinnenausbau.de

Mein
Traumurlaub

an der
Mecklenburgischen
Seenplatte



17213 Malchow/OT Lenz



039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

WOHNEN

IN IHRER REGION

suchen
und
finden

Zu vermieten:
Altenkirchen, Leuzbacher Weg 52

DG, 2,5 ZKDB, Balkon, 76,7 m², KM 460,00 € + NK + 2 MM Kaution,
ab 01.08.2023, Bj. 1978, Verbrauchsausweis Gas 62,9 kWh.
Tel. 01708654125 oder 0224286323

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Nähe Weyerbusch Für ein rustiges Rentner-Ehepaar suchen wir eine kleine und möglichst barrierefreie Eigentumswohnung mit 2 Zimmern u. Terasse am Wohnbereich. Preis: offen</p>	<p>Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!</p>
<p>Altenkirchen Für das junge Glück suchen wir ein EFH mit einer Wfl. ab ca. 120 m² und einer Grundstücksgröße von ca. 800 m², auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 380.000,- €</p>	<p>Hamm Naturverbundene Familie sucht ein EFH in Waldrandnähe mit mind. 3 Zimmern, Garage oder gerne auch mit Nebengebäude (Scheune). Preis bis ca. 330.000,- €</p>

www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

Obacht beim Hauskauf zum Schnäppchenpreis

Im angespannten Immobilienmarkt bieten Zwangsversteigerungen die Möglichkeit, ein Haus unterhalb des Marktwertes zu erwerben. Die besonderen rechtlichen Rahmenbedingungen bergen jedoch erhebliche Risiken. Darauf verweisen die Experten des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). So sei es häufig schwierig, das Haus vorab zu besichtigen und die Bausubstanz einschätzen zu können. „Wer die Katze im Sack kauft, läuft Gefahr, in die Kostenfalle zu tappen“, sagt BSB-Sprecher Erik Stange. Verschleppte Baumän-

gel, unerkannte Schäden und ein Sanierungsstau könnten schnell jede Finanzierung sprengen. Es drohen unkalkulierbare Zusatzkosten, die auf den Kaufpreis aufschlagen. „Käufer/innen sollten vor der Versteigerung unbedingt unabhängige Sachverständige hinzuziehen, die die Immobilie prüfen“, sagt Stange. Auf Grundlage der zur Verfügung stehenden Dokumente und Unterlagen können die Expert(inn)en eine erste Einschätzung treffen, welche Gefahren lauern und ob wirklich ein Schnäppchenpotential besteht.

Bei der Modernisierung auf alte Baustoffe achten

Bei der Modernisierung alter Immobilien sollten Bauherren die verwendeten Baustoffe und deren Gesundheitsauswirkungen sorgfältig prüfen, raten die Experten des Bauherren-Schutzbunds e.V. (BSB). Verunreinigungen und Schadstoffe in Baumaterialien und Inneneinrichtungen können die Innenraumluft belasten und zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen. Im Altbau sollte man daher insbesondere auf verwendete Holzschutzmittel, Anstriche und Beschichtungen, Klebstoffe und Faserprodukte achten. So sind

zum Beispiel die im Altbau als Dämmstoff verwendeten künstlichen Mineralfasern häufig nicht luftdicht eingebaut. Die Gefahr besteht, dass Faserstäube in die Raumluft geraten, die zu Beschwerden führen können. Der Ausbau alter Dämmstoffe sollte deshalb immer von einem Fachbetrieb ausgeführt werden. Beim Einbau neuer Dämmstoffe ist darauf zu achten, dass keine Fasern in die Innenräume gelangen. Eine solche dauerhaft luftdichte Trennung wird heute durch Folien oder Plattenbekleidungen erreicht. **BSB**

Wir suchen dringend

- **Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke**
- **Mehrfamilienhäuser** (auch mit Gewerbeanteil)
- **Gewerbeobjekte** (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG

Schönes Einfamilienhaus mit großer Doppelgarage und Gartengrundstück in Kaden!

Wfl. ca. 110 m², Grundstück ca. 650 m², Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 162,88 kWh/(m²*a), wesentlicher Energieträger Gas, Baujahr (Energieausweis) 2001, Energieeffizienzklasse F

KP 285.000,- €



Jetzt online berechnen unter:

www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung
Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT
IMMOBILIEN



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Neubauwohnungen in Altenkirchen zu vermieten! Bj. 2022, Erstbezug, seniorenrecht, barrierefrei, zentrumsnah, Wfl. 56-81 m², 2-3 Zi., Aufzug, Terrasse/Balkon, Keller, TG-Stellpl. Bedarf: 72,40 kWh/(m²a), Fernwärme, Effkl. B

0 26 81 / 78 99 70 | www.bender-immobilien.de

Hier finden Sie ...

einen Wohnung mit Aussicht auf Heimat.



Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien* -Die Sparkassen-Finanzgruppe



*Laut Immobilienmanager Ausgabe 12/2022

www.skwws.de

Kleine Familie sucht

EFH mit Garten im Raum Horhausen. Wfl. bis ca. 150 m², Grdst. bis ca. 750 m², Baujahr ab 1990

KP: bis 350.000,00 EUR

Rentnerehepaar sucht

Eigentumswohnung in und um Altenkirchen, Wfl. ca.60-80 m² 2 Zimmer/Küche/Bad und Abstellraum, seniorengerecht!

KP: bis 100.000 ,00 EUR

Landhaus in Bitzen

mit Doppelgarage und Carport. Wfl. ca. 212 m², Grdst. 1.017 m²,Bedarfsausweis: 122,20 kWh (m².a), Klasse D, Öl, Bj. 1996

KP: 399.000,00 EUR
zzgl. 3,57% Maklerprovision

Kapitalanlage in Wissen

Ladenlokal, langfristig vermietet!, Gwfl. ca. 140,85 m², Bedarfsausweis: 121,60 kWh (m².a), Klasse D, Gas, Bj. 1981

KP: 265.000,00 EUR
zzgl. 3,57% Maklerprovision

Ihr Ansprechpartner:

Sebastian Schürt
02661 620-3530
sebastian.schuert@skwws.de



Sparkasse
Westerwald-Sieg
Immobilien-Center

**DO., 8. JUNI,
FRONLEICHNAM
11-16 UHR
GEÖFFNET!****



40 JAHRE

BREUER

JETZT GIBT'S DIE SCHÖNSTEN BLÜTEN ...



ROSENPRACHT

unglaubliche Auswahl, neue Züchtungen, besondere Sorten, wunderschöne Blüten & Farben



BEGLEITSTAUDEN

in vielen Wuchshöhen und Farben, ideal in Kombination oder auch als Solitäre



VIELE BIENEN-FREUNDLICHE SORTEN!



JUBILÄUMS-ANGEBOT

HORTENSIE

versch. Farben | Topf-Ø 23 cm

STÜCK NUR
14,99*

STATT
16,99

*Angebot gültig bis 10.06.23, solange der Vorrat reicht.

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.-Fr. 9:00-19:00 Uhr . **Sa.** 9:00-18:00 Uhr . **So.** 11:00-16:00 Uhr**
8. Juni, Fronleichnam 11:00-16:00 Uhr** (**Kein Verkauf von Möbeln/Geräten.)

